Auflage: 62.000

Fürth **StadtZEITUNG**

DAS OFFIZIELLE AMTSBLATT [60. JAHRGANG] MITTWOCH 30. JUNI [NR. 13]

Aus dem Inhalt

OB-Kolumne 3
Fürther Sahnehäubchen..... 4

Herzlich willkommen zum großen Einweihungsfest Grüner Markt am 4. Juli. Bitte lesen Sie dazu auf Seite 4 und Seite 5.

Wirtschaft..... 6
Senioren 7
Ehrenbriefe verliehen..... 10
Neue Abwassergebühren..... 12
infra..... 25
Sport..... 27

Termine
In aller Kürze ..... ab 13
Fürther Programm..... 15
Familiennachrichten..... 31
Ärzte und Apotheken 32

Amtsblatt 33

Grüner Markt
Stellenangebote..... 38
Impressum..... 38
Kleinanzeigen 39

Alles zum Fürth Festival und dem verkaufsoffenen Sonntag ab Seite 19.

Abbruchreife Ruine wird zu einem historischen Juwel

Lochnersches Gartenhaus wurde generalsaniert – Investitionsvolumen von einer Million Euro

Fotos: Kramer

Das generalsanierte Lochnersche Gartenhaus, hier der Blick von der Hofseite.

Über 2000 Baudenkmäler machen Fürth zu einer architektonisch einmaligen Stadt. Viele dieser Kostbarkeiten befinden sich schon in einem ausgezeichneten Zustand. Ein städtebauliches Juwel – das historische Lochnersche Gartenhaus – wurde dieser Tage von dem Büro für Architektur und Denkmalpflege von Hermann Keim und Claus Giersch bezogen. Vorausgegangen war eine umfangreiche Generalsanierung des um 1700 erbauten Gebäudes, das von einer architektur-, garten- und sozialgeschichtlich herausragenden Bedeutung ist. Denn es gilt als der letzte Vertreter von einst zahlreichen vergleichbaren Gartenschlösschen der Stadt Fürth und seiner Umgebung. Die Investitionskosten belaufen sich auf rund eine Million Euro

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung sieht in der Fertigstellung des Lochnerschen Gartenhauses einen weiteren wichtigen Beitrag zur Revitalisierung der Innenstadt, die für ihn eine der Kernaufgabe der Stadtentwicklung darstellt. Auch für Stadtbaurat Joachim Krauße ist das Projekt ein weiterer wichtiger Mosaikstein

»» Fortsetzung auf Seite 2 »»

Grünes Licht für ein neues Elektrokaufhaus in Fürth

Saturn/Media kommt in die Innenstadt – 5000 Quadratmeter Einkaufsfläche – 100 Arbeitsplätze

Seit acht Jahren hat die Firmengruppe Saturn/Media Interesse an einer Ansiedlung in Fürth. Jetzt liegt ein erster konkreter Bebauungsvorschlag des Investors für das derzeit als Parkplatz genutzte Gelände am Kulturforum vor. Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung begrüßt ausdrücklich, dass Saturn auf einen Innenstadtstandort setzt und nicht eine Stadtrandlage bevorzugt.

Besondere Bedeutung erlangt die geplante Ansiedlung einmal durch die Tatsache, dass das bekannte Elektrounternehmen für 100 neue Arbeitsplätze sorgen wird. Fakt ist auch, dass damit der bislang größte Kaufkraftabfluss in Fürth, der derzeit noch im Bereich Elektro zu verzeichnen ist, gestoppt werden kann. Weiter positiv anzumerken ist, dass 5000 Quadratmeter Einkaufsfläche in der Innenstadt geschaffen werden und ein wenig attraktives Gelände nun sinnvoll genutzt wird. Auch der finanzielle Aspekt ist nicht zu vernachlässigen: Durch die von Saturn zu leistenden Steuern könnte die Finanzierung des benachbarten Kulturforums auf Dauer gesichert werden. Und: Ein Verkaufserlös in siebenstelliger Eurohöhe ist für die Stadt bei der Ansiedlung zu erzielen. ■

Investieren in Fürther Projekte

Generalsanierung Wolfsgruber-Areal – Start im Herbst

Foto: privat

Wie bereits berichtet, wird das viele Jahre brachliegende Wolfsgruber-Areal ab Herbst von der Firma Regionalkonzept umfassend saniert und in ein attraktives Dienstleistungszentrum umgewandelt. Büros für Rechtsanwälte, Steuerberater und andere Dienstleister entstehen und der frühere Mühlraum, der durch imposante Rundträger und Deckenbalken besticht, wird zum Konferenz- und Veranstaltungsraum mit direktem Blick auf das Pegnitzufer umgebaut.

Dieter Christoph und Dieter Weisner, die beiden Geschäftsführer von RegionalKonzept, planen den Einzug für Ende 2005. Finanziert wird die rund acht Millionen schwere Investition zur Hälfte durch ein Darlehen und zur anderen Hälfte durch potenzielle Anleger, die sich mit einer Mindestbeteiligung von 15.000 Euro einbringen können. Dabei werden langfristige Renditen und Steuervorteile in Aussicht gestellt.

Hinweis: Ausführliche Informationen zum Finanzierungskonzept und den Anlegemöglichkeiten erhalten Interessierte bei der Firma RegionalKonzept GmbH, Telefon 936 19-0 und unter www.regionalkonzept.com.

»» Fortsetzung von Seite 1 ««

Abbruchreife Ruine wird zu einem historischen Juwel

für die Aufwertung der westlichen Innenstadt: „Das Programm Soziale Stadt war und ist ein einziger Segen, denn die finanziellen Aufwändungen, die wir tätigen, ziehen Folgeinvestitionen nach sich. So entsteht aus der Fülle von Einzelmaßnahmen langsam ein positives Gesamtbild."

Mit der Beendigung der Sanierung hat die Stadt Fürth das Gartenhaus an die von der Wohnungsbaugesellschaft (WBG) verwaltete König-Ludwig-Stiftung übertragen und so die Investitionskosten zurückerhalten. Gleichzeitig wurde das Gebäude an die beiden Architekten vermietet. Die WBG plant auf dem Areal einen mit viel Grün gestalteten Hof, der Kindern ideale Spielmöglichkeiten bietet, und eine neue Bebauung für junge Familien.

Bäume für Jugendtreff gespendet

Foto: privat

Das City-Center, die Firma Staudt, Wolf am Bahnhof, das Sanitätshaus Pretzer und die Vision Fürth haben die Birken, die als Dekoration zum Stadtfest das Bild der Innenstadt schmückten, dem neu gestalteten Jugendtreff Poppenreuth gespendet. Britt Leonhardy (City-Center) und Thomas Schier (Vision Fürth) pflanzten die 16 Bäume im Wert von 400 Euro unter tatkräftiger Mithilfe der engagierten Jugendlichen ein.

Alt-OB Lichtenberg feierte 70. Geburtstag

Foto: Kramer

Neben vielen prominenten Gästen gratulierte auch Nürnbergs Alt-Oberbürgermeister Dr. Peter Schönlein (links im Bild) dem Jubilar.

Dieser Tage feierte Alt-Oberbürgermeister Uwe Lichtenberg seinen 70. Geburtstag. Im Kreise von Familie, Freunden, Weggefährten und Parteifreunden blickte Lichtenberg auf seine Zeit als Stadtrat, Sozialreferent und Oberbürgermeister zurück. Als Fürther Stadtoberhaupt von 1984 bis 1996 gelang es ihm besonders, die Krankenhaussanierung auf den Weg zu bringen und eine neue Art der Verständigung mit den früheren jüdischen Fürtherinnen und Fürthern zu etablieren. Mit großem Engagement setzte er sich während seiner Amtszeit auch für das weltweite Städtebündnis „Gemeinden für den Frieden" ein. Im April 1996 wurde Uwe Lichtenberg mit der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth für seine Verdienste um das Wohl der Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet.

Heute widmet sich der Alt-Oberbürgermeister hauptsächlich seinem Enkel Guido, hält sich mit Radeln fit und reist gerne in ferne Länder.

Wirtschafts-Ticker

- **Ringfoto-Verbund in der Erfolgsspur:** Das Unternehmen Ringfoto GmbH aus der Fürther Südstadt hat Grund zur Freude: 2003 stieg der Außenumsatz aller angeschlossenen Partner um weitere 20 Millionen Euro auf 1,03 Milliarden Euro. Die Ringfoto Zentrale hier in Fürth erwirtschaftete einen Jahresüberschuss von 2,18 Millionen Euro (Vorjahr: 1,78 Mio Euro).
  Ringfoto ist in den Verbund euro-Activ eingebunden, der im vergangenen Jahr europaweit 2766 Mitglieder mit 4142 Geschäften zählte.
- **Go Swiss in Fürth:** Eine Produktpräsentation Schweizerischer Zulieferfirmen findet im Juli in der Stadthalle statt. Unter dem Motte „Go Swiss" zeigen über 40 Spezialisten und Nischenweltmeister ihr Angebot aus den Bereichen Metall, Kunststoff, Verbundstoffe, Werkzeugbau sowie Elektro/Elektronik.

Sprechstunden

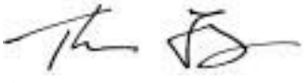
Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Hartmut Träger findet am **Mittwoch, 7. Juli** von **11 bis 12 Uhr** im Rathaus, Zimmer 211, statt.

Liebe Fürtherinnen und Fürther,

noch lädt das Grün des neuen Südstadtparks nur zum Anschauen ein. Aber in drei Monaten geben wir mit der Eröffnung der 100 000 Quadratmeter großen Fläche den Startschuss für eine vielfältige Nutzung. Der markante Park mitten auf dem Darby-Gelände steht uns als Bürgerinnen und Bürgern dann nicht nur zum Spaziergehen und als erholsame Grünfläche zur Verfügung. Er ist auch so eingerichtet, dass unsere Kinder und Jugendlichen viel Platz zum Spielen und Sport treiben haben werden, Feste gefeiert werden können und sich so ein schöner Treffpunkt nicht nur für die Südstadtbewohner entwickeln kann. Immer wieder erreichen uns positive Reaktionen zum Darby-Gelände. So gratulierte beispielsweise ein Bürger „zu dem für mich einzigartigen und phantastisch gelösten Projekt des Umbaus der alten Kasernen".
Denn nicht nur die Entwicklung des Parks ist positiv, das ganze Gelände der ehemaligen Kaserne ist zu einem sehenswerten neuen Stadtteil geworden. Die wunderschön sanierten Denkmalgebäude, die Interessenten aus ganz Deutschland nach Fürth locken, und die neuen Wohnanlagen, die gerade auch für Familien mit mehreren Kindern erschwinglich sind. Und die Grüne Halle, die ein hervorragendes Angebot an Köstlichkeiten zum Einkaufen und Genießen bietet.
Das Areal hat als Wohnsitz gerade für Eltern mit Kindern ideale Voraussetzungen: Neben dem großzügigen Park mit vielen Spielmöglichkeiten finden sich hier beispielsweise alle Schultypen in unmittelbarer Nähe: Von den Grund- und Hauptschulen - Kiderlin-, Frauen- und John.F. Kennedy-Schule über das Hardenberg-Gymnasium hin zur Hans-Böckler-Schule (Real- und Wirtschaftsschule) und dem Förderzentrum Süd. Dazu kommen ab 1. Juli der Humanistische Kindergarten mitten auf dem Gelände sowie weitere Kindergärten, Hort-einrichtungen und das Jugendzentrum alpha 1, die sich in der näheren Umgebung befinden.
Auch die Ansiedlung unserer renommierten Sing- und Musikschule ist unter Dach und Fach; mitten im Südstadtpark – unweit der Grünen Halle – steht hier ab 2006 Musik in allen Varianten auf dem Stundenplan.
Mit dem derzeit im Bau befindlichen Seniorenstift ist gewährleistet, dass auch ältere Bürgerinnen und Bürger neue Angebote bekommen und sich eine altersgerechte Wohnung in angenehmer Atmosphäre suchen können.
Schauen Sie sich einfach mal um und bitte notieren Sie sich heute

schon in Ihrem Kalender: Große Südstadtparkeröffnung vom 24. bis 26. September, mit Musik, Information und viel Unterhaltung unter den 350 Linden – ich freue mich auf die persönliche Begegnung.

Ihr



Dr. Thomas Jung

Wenn Sie mit OB Dr. Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de.

Rathaus – Lob & Kritik

Kritisch angemerkt wurde:

- Verkehrsbehinderungen an Baustellen im Stadtgebiet

Lob gab es für:

- Dritter Autobahn-Skate
- Grüner Markt mit Gauklerbrunnen

Herzlichen Glückwunsch

- Am 8. Juli vollendet **Konrad Ammon,** Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 74. Lebensjahr,
- am 8. Juli Rechts-, Ordnungs- und Umweltreferent, berufsm. Stadtrat **Christoph Maier** das 53. Lebensjahr,
- am 8. Juli Stadtrat **Peter Pfann** das 61. Lebensjahr,
- am 14. Juli **Erika Jahreis,** Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 70. Lebensjahr.
- Herrn **Ernst** und Frau **Lotte Marie Fuchs** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Hartmut Träger wünschte ihnen am 27. Mai alles Gute.

Einladung zu Sitzungen

- **Kulturausschuss:** Donnerstag, 1. Juli, 15 Uhr, Rathaus.
- **Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten:** Freitag, 2. Juli, 14 Uhr, Rathaus.
- **Ausschuss für Sozialhilfe, Sozial- und Seniorenangelegenheiten:** Freitag, 9. Juli, 14 Uhr, Rathaus.
- **Bauausschuss:** Mittwoch, 14. Juli, 15 Uhr, Rathaus.
- **Umweltausschuss:** Donnerstag, 15. Juli, 15 Uhr, Rathaus.

Änderungen vorbehalten!

Mitarbeiter im Gespräch

Wir gratulieren zum 25. Dienstjubiläum:

- **Helga Büchner,** Assistenzärztin im Klinikum,
- **Gabriele Schrapp und Marianne Schuster,** Mitarbeiterinnen im Klinikum,
- **Dr. Herbert Steigenberger,** Oberarzt im Klinikum.

Selbstbewusst durch gute Noten!
- Qualifizierte Nachhilfelehrer
- Power-Crash-Kurse am Samstag
- Sommer-Ferienkurse

Beratung vor Ort:
Mo - Fr, 14 -17 Uhr

90762 Fürth
Schwabacher Str. 44
☎ **77 48 80**
www.schuelerhilfe-by.de

Schülerhilfe!®

Qualifizierte Nachhilfe

- alle Fächer
- alle Schularten
- kostenloser Probeunterricht
- keine Anmeldegebühren
- keine langfristigen Verträge

Die Paukkammer®
Lernen mit Erfolg !
Schwabacher Str. 45 • Fürth
Tel.: (0911) 977 987 00 • Mo-Fr 11.00-18.00
Internet: www.paukkammer.de

Klöber Orbit

KLÖBER

Der neue Klöber Orbit macht das Sitzen zum schwebenden Vergnügen: dank „Wasserbett-Effekt“ und „Air-Support“. Sitzen Sie im Orbit. Jetzt zu **Sonderpreisen** in unserer Ausstellung:

LORENZ+ULMER
büroeinrichtungen

Bremer Straße 19 · 90765 Fürth
Tel (0911) 7 90 80 18
Fax (0911) 79 26 34
Lorenz-Ulmer@gmx.de

Fürther Sahnehäubchen:

Elfi Schrenk – 25 Jahre im Dienste der Schönheit

Foto: Hackbarth-Herrmann

Seit 25 Jahren am gleichen Ort in der Moststraße 23 bedienen Elfi Schrenk und ihr Team fachkompetent und liebenswürdig in Sachen Schönheit die Kunden. Service wird groß geschrieben, man merkt beim Hereinkommen sofort, wie es allen am Herzen liegt, dass die Kunden sich wohlfühlen.

Den Schwerpunkt legt die Schönheitsoase auf Gesichts- und Körperbehandlungen in vielen Variationen. Gesichtsbehandlungen speziell für den jeweiligen Hauttyp, modellierende Körperbehandlung zum Straffen und Festigen. Spezielle Massagen regen das Lymphsystem an und unterstützen die Entschlackung des Körpers. Typgerechte Farb- und Stilberatung und Make-up-Schulungen runden das Schönheitsangebot ab.

Die angegliederte Parfümerie bietet den Kunden die passenden hochwertigen Pflegeprodukte von Z.B. KANEBO, Maria Galland, Guinot, Braukmann oder Pourelle. Duftexperten beraten den individuell Damen und Herren, um persönlichen Duft zu finden.

Exklusive, edle Mode, auch Bademode, ergänzen das umfangreiche Sortiment in Sachen Schönheit.

Service: Treuepass, Geschenkgutscheine, kostenlose Extras in den Wohlfühlbehandlungen, sehr persönliche Beratung und Behandlung.

Info: ME parfümerie, Moststraße 23, 90762 Fürth, Telefon: 0911 /77 04 84, Fax 0911/74 70 95, Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Freitag von 9 bis 18 Uhr, Donnerstag von 9 bis 20 Uhr, Samstag von 9 bis 14 Uhr.

Willkommen zum großen Fest am Grünen Markt

Offizielle Einweihungsfeier – Buntes Unterhaltungsprogramm – EM-Endspiel auf Großleinwand

Foto: Altenberger

Der Gauklerbrunnen in seiner ganzen Pracht.

Die Meinungen sind ausnahmsweise mal nicht geteilt: Der Grüne Markt erntet nach seiner umfassenden Umgestaltung samt eindrucksvoll saniertem Stadlershof, schönem Gauklerbrunnen, verkehrsberuhigtem Heiligenberg und Regenüberlaufbecken unter der Erde allenthalben Lob.

Um dieses neue Schmuckstück gebührend einzuweihen, steigt am **Sonntag, 4. Juli**, ab 13 Uhr ein großes Fest mit viel Unterhaltung und der Übertragung des EM-Finales auf Großleinwand zum Abschluss des Festes:

»» Fortsetzung auf Seite 5 ««

Anzeigen der Firmen, die beim Umbau des Grünen Marktes mitgewirkt haben:

CRONER
bauunternehmen + fertigteilwerk
– seit 1890 –

Georg Croner
Bauunternehmung GmbH & Co.
Postfach 20 - 90597 Dietenhofen
Telefon (0 98 24) 85-0
Telefax (0 98 24) 85 80

Mess- und Regeltechnik
SPS-Steuerungen
Prozessleittechnik
Industrieanlagen
Schaltanlagen
Steuerungen
Elektroinstallation

... seit über 40 Jahren
hofmockel
Rein- und Abwassertechnik

Ausführung der kompletten Elektroinstallationsarbeiten.
Erstellung von Schaltanlagen, Mess- und Regeltechnik.
Einrichten der übergeordneten Prozessleitzentrale mit Anbindung der Fernwirktechnik

Am Krausengarten 6 - 91189 Rohr - Tel. (09876) 97 90 0 - Fax (09876) 97 90 50

»» Fortsetzung von Seite 4 ««

Foto: Dresel

13.15 Uhr: **Vortrag** von Stadtheimatpfleger Dr. Alexander Mayer „Geschichte Grüner Markt“
13.45 Uhr: **Einzelhändler** stellen sich vor sowie Musikbeiträge von der Kapelle Rohrfrei und der Band des KMK Musikstudios
14.15 Uhr: **Film:** Fussball ist unser Leben
15 - 17 Uhr: **Schminkfee** Marianne schminkt Kinder nach ihren Wünschen
15.45 Uhr: **Einzelhändler** stellen sich vor, sowie Musikbeiträge von Kapelle Rohrfrei und der Band des KMK Musikstudios
16 Uhr: **Begrüßung** Dr. Thomas Jung und Baureferent Joachim Krauße.
16.15 Uhr: **Gaukler-Show** zur Einweihung des Gauklerbrunnens
16.45 Uhr: **Vortrag** von Stadtheimatpfleger Dr. Alexander Mayer „Geschichte Grüner Markt“
17.15 Uhr: **Film**: Das Wunder von Bern
19.15 Uhr: **Einzelhändler** stellen sich vor, sowie Musikbeiträge von Kapelle Rohrfrei und der Band des KMK Musikstudios
20 Uhr: Mittendrin statt nur dabei: **EM-Finale**
20.45 Uhr: Anpfiff
22.30 Uhr: Abpfiff (Ohne Verlängerung / Elfmeterschiessen)
23.30 Uhr: Abpfiff (mit Verlängerung/Elfmeterschiessen) ■

Noch 85 Tage bis zur Eröffnung des Südstadtparks

Foto: Grünflächenamt

Der Countdown läuft – der Südstadtpark wird vom 24. bis 26. September mit einem bunten Fest eröffnet. Derzeit werden von dem Münchner Bildhauer Florian Aigner und seinen Mitarbeitern künstlerisch gestaltete Spielgeräte am großen Spielplatz zwischen der Grünen Halle und den späteren Gebäuden der Sing- und Musikschule errichtet. Aigners außergewöhnliche Spielskulpturen befinden sich auch in Berlin, Bozen, Cham, Ingolstadt, München und Nürnberg. Mit seinen wie zufällig hingeworfenen Stangengewirren will Florian Aigner einen Kontrapunkt zu den herkömmlichen Spielgeräten setzen. So entstehen abstrakte Konstruktionen, wie sie in der Wildnis entstanden sein könnten – zum Klettern, Abhängen und Erholen. Die Kosten für Planung und Ausführung betragen 52.000 Euro.

Anzeigen der Firmen, die beim Umbau des Grünen Marktes mitgewirkt haben und die zur Einweihung gratulieren:

Der handwerkliche Steinmetz
GEBR. SCHLICK
STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
Geschäftsführer: Norbert Schlick
Steine vom Waldstein im Fichtelgebirge für den **Brunnen am Grünen Markt** – von uns verlegt und aufgestellt.
Walpenreuther Str. 13 · 95239 Zell
Tel. 09257/340 · Fax 7211
Internet: www.geb-schlick.de
eMail: Gebr.Schlick@t-online.de

LENZ BRONCE GOSS
KUNSTGIESSEREI LENZ E.K.
INHABER FRANZ JAHN
Ausführung der Broncegußarbeiten am „Gauklerbrunnen“
BURGSCHMIETSTRASSE 14/18
90419 NÜRNBERG
TELEFON (0911) 33 02 16
FAX (0911) 378 87 69

Schlösser • Schlüssel • Sicherheit
Korb Königstraße 69 • 90762 Fürth
Telefon 77 13 79 gegenüber Rathaus
- Sicherheitsschlösser
- Sicherheitsbeschläge
- elektr. Türöffner
- Türschließer + ers. Federn
- Briefkästen
- Geldkassetten + Tresore

Das Yamaha CVP gibt es bei Musikhaus Kreitschmann, Königstraße 44, Tel. 77 37 38
Unterricht gibt es bei KMK-Musikstudio, Marktplatz 10 (Grüner Markt), Tel. 77 35 14
IHR MUSIKHAUS

Für das Projekt
***GRÜNER MARKT* der Stadt Fürth**
lieferten wir die maschinentechnische Ausrüstung, einschliesslich der Mess-Einrichtung, Pumpen, sowie die Be- und Entlüftungsanlage.

AUGUST & JEAN HILPERT
Seit 1854
August & Jean HILPERT
Klärwerkstechnik GmbH
Kilianstrasse 118,
90425 Nürnberg
Tel.: 0911 / 93 53-410
Fax: 0911 / 93 53-499
E-Mail: kwt@hilpert.de,
Internet: www.hilpert.de

Zwei Unternehmen aus der IT-Branche feiern rundes Firmenjubiläum

Foto: iba

Foto: Mittelsdorf

Zwei Softwareschmieden, die auf eine außerordentlich erfolgreiche Firmengeschichte zurückblicken und ihr 20-jähriges Bestehen feierten: Unser Bild links zeigt, iba-Gründer Horst Anhaus, der eine großzügige Spende an OB Dr. Thomas Jung überreichte. Im Bild rechts stoßen die beiden SOFTWERK-Geschäftsführer Claus Bettag (li.) und Henry Walther (re.), mit dem Fürther Stadtoberhaupt und Trolli-Chef Herbert Mederer auf das 20-jährige Firmenjubiläum an.

Mit der SOFTWERK GmbH und der ingenieurbüro anhaus GmbH (iba) haben gleich zwei Fürther Unternehmen mit hohem Bekanntheitsgrad dieser Tage ihr 20-jähriges Betriebsjubiläum gefeiert. Für Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung ein willkommener Anlass, beiden Firmen einen Besuch abzustatten.

Bei der 1984 als Engineering-Unternehmen für die Automatisierung von Industrieanlagen gegründeten iba erhielt das Fürther Stadtoberhaupt von Firmenchef Horst Anhaus einen Scheck über 6000 Euro, der für die Stiftung Denkmalschutz Verwendung finden soll. Ursprünglich als Zwei-Personen-Betrieb gestartet, hat sich die in der Königswarterstraße beheimatete iba zu einem starken mittelständischen Unternehmen mit über 30 Mitarbeitern entwickelt, das international tätig und mit Niederlassungen in sieben Ländern vertreten ist. Heute gilt iba als weltweit führender Anbieter für Systeme der Messdatenaufzeichnung und -analyse auf dem Sektor der Stahlindustrie. Ihre Entwicklungen im Bereich der Hard- und Software setzen in der Branche Maßstäbe und gelten als führend.

Eine ganz ähnliche Entwicklung verzeichnete die SOFTWERK GmbH, die in der Fronmüllerstraße ansässig ist. 1984 von den beiden Geschäftsführern Claus Bettag und Henry Walther ins Leben gerufen, entwickelte sich die Hinterhof-Firma zu einem renommierten und über die Grenzen Deutschland hinaus tätigen Unternehmen für Software, Consulting sowie für Intra- und Internetlösungen. Heute sind bei SOFTWERK und der Tochterfirma Esirion 30 Mitarbeiter beschäftigt. Besonderen Wert legen die beiden Firmengründer auf den Bereich Ausbildung. Jedes Jahr erhalten drei bis vier junge Männer und Frauen eine Lehrstelle. Zudem hat das Unternehmen aus der Südstadt 2003 eine in der Kleeblattstadt einzigartige Ausbildungskooperation mit der Berufsschule III begonnen. Dabei werden zwei Azubis von SOFTWERK zu Systembetreuern ausgebildet. Ihr Wissen wenden sie am Netzwerk der BS III an.

Fürther Gründertage 2004

Schwerpunkt: „Gründungs-Planung"

Mit den „Fürther Gründertagen 2004" wird die Veranstaltungsreihe der Vorjahre fortgesetzt. Sie finden vom **7. bis 13. Juli** im Seminarraum des Gewerbehofs Fürth „Complex", Benno-Strauss-Straße 88, statt. Die Tage werden vom IHK-Gremium Fürth für die Gründerinitiative Fürth (GriF) organisiert, einem Netzwerk von Gründungsexperten in Institutionen aus der Stadt und dem Landkreis Fürth. Die Veranstaltungen sind kostenlos. Schwerpunkt ist in diesem Jahr das Thema „Gründungs-Planung". Es besteht ausreichend Gelegenheit für Fragen, Diskussion und Einzelgesprächen. Angesprochen sind Interessenten an der Selbstständigkeit sowie Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer bis drei Jahre nach Unternehmensstart. Folgende Veranstaltungen sind geplant:

Mittwoch, 7. Juli, 14 bis 20 Uhr: **Informations-Tag „Weg durch den Gründerdschungel"** mit Fachreferaten verschiedener Gründungsexperten, einem Impulsreferat des Gründungsberaters Dr. Uwe Kirst „Gründungsplanung – Schlüssel zum Erfolg?" sowie Möglichkeiten zu persönlichen Einzelgesprächen mit den Referenten.

Donnerstag, 8. Juli, 19 bis 21.30 Uhr: **„Sprech-Stunde spezial" zum Thema „Von der Vorhabensbeschreibung zum Business-Plan"** mit Präsentation der einzelnen Plan-Varianten durch Experten, die in ihrer Tagesarbeit damit befasst sind.

Montag, 12. Juli, 18 bis 19.30 Uhr: **Informations-Veranstaltung „Coaching-Programm Bayern"** mit Informationen aus erster Hand über geförderte Beratungshilfen für junge Unternehmen.

Dienstag, 13. Juli, 19.30 bis 21.30 Uhr: **Erfahrungs-Austausch mit Visitenkarten-Party „Kontakte für den geschäftlichen Erfolg"** mit Jungunternehmerinnen und Jungunternehmern, den GriF-Partnern und Wirtschaftsjunioren Fürth.

Anmeldung und nähere Informationen beim IHK-Gremium Fürth, Telefon 77 07 75.

Wahl zum Seniorenbeirat

Die IG Metall - Verwaltungsstelle Fürth lädt zur Wahl der IG Metall-Delegierten für die Wahl des Seniorenbeitrates am **Dienstag, 13. Juli um 14 Uhr,** in den Seminarraum „Hans-Böckler" im Gewerkschaftshaus Fürth, Königswarter Straße 16, ein. Wahlberechtigt und wählbar sind alle IG Metall-Mitglieder, die ihren Wohnsitz im Bereich der Stadt Fürth und das 55. Lebensjahr vollendet haben. Bitte den Mitgliedsausweis zur Versammlung mitbringen!

Dickes Lob für „waldfreundliche Gesinnung der Stadt“

Bayerische Staatsforstverwaltung würdigt vorausschauende Arbeit von Friedrich Kunz

Foto: Grodel

Der Fürther Stadtwald gilt als Paradebeispiel für andere Kommunen: Maßgeblichen Anteil an diesem Erfolg hat der frühere Förster Friedrich Kunz (vorne im Bild) gewürdigt wurden.

Wenn Friedrich Kunz durch „seinen“ Stadtwald geht, drängen sich an fast jeder Weggabelung Bilder von damals auf. „Hier war alles kahl“, erinnert sich der fast 90-Jährige an die Zeit nach dem Krieg. 1949 hat Kunz als Stadtförster die Verantwortung für den Fürther Stadtwald übernommen und das Erscheinungsbild des Waldes nachhaltig geprägt. Sein über drei Jahrzehnte währendes Wirken bis 1980 war überaus erfolgreich: Der heute 560 Hektar große Wald ist ein Paradebeispiel für vorausschauende Forstwirtschaft, wie Leitender Forstdirektor Dr. Andreas Knorr von der Forstdirektion Oberfranken-Mittelfranken betont.

Mit einer Waldbegehung würdigte die Bayerische Staatsforstverwaltung das zukunftsweisende Aufforstungskonzept von Friedrich Kunz und die „sehr waldfreundliche Gesinnung der Stadt, die diesen Erfolg ermöglicht hat“. Die kontinuierliche Verjüngung des Fürther Stadtwaldes mit langsam wachsenden Laubhölzern – im Fachjargon Unterbau genannt – gilt in Fachkreisen als vorbildlich. Kunz hat der Versuchung widerstanden, nur schnell wachsende Nadelhölzer anzupflanzen, um den nach dem Krieg hohen Bedarf nach Bau- und Brennholz zu befriedigen. „Es zeugt von großem Wissen und Weitblick, dass Kunz den Wald so aufgebaut hat, wie er heute gebraucht wird“, stellt Dr. Knorr die Leistung des ehemaligen Försters heraus. Am Erscheinungsbild des Waldes sei deutlich zu sehen, dass es der Stadt nicht auf den schnellen Euro ankomme, sondern die Nutzung als Erholungs- und Naturschutzwald für die Bevölkerung im Vordergrund stehe. Für Waltraud Wagner, stellvertretende Leiterin des Forstamts Erlangen, das für Fürth zuständig ist, ist die Arbeit von Friedrich Kunz noch aus einem anderen Grund bedeutsam: „Es ist sein Verdienst, dass der Wald bei den Bürgerinnen und Bürgern so gut ankommt und einen so hohen Stellenwert besitzt.“ Das bestätigt auch Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, der sich sehr über die offiziellen Lobesworte für die Stadt und die Anerkennung von Kunz‘ Arbeit freute: „Aus vielen politischen Entscheidungen weiß ich, welche Bedeutung der Stadtwald für die Fürtherinnen und Fürther hat. Den Grundstein dafür haben Sie gelegt und entscheidende Weichenstellungen getroffen.“ Kunz Wirken sei umso wichtiger gewesen, weil in seinem Beruf die Erfolge und Ergebnisse erst Jahrzehnte später sichtbar würden.

Und die sind gut. Nach den Worten von Förster Martin Straußberger, der seit acht Jahren die erfolgreiche Arbeit von Kunz fortführt, ist der Bestand des Stadtwaldes „im Großen und Ganzen gesund“. Ein gesunder Mischwald sei zudem der beste Schutz vor Schädlingsbefall. Probleme, wie sie aktuell der Borkenkäferbefall in vielen Regionen bereitet hat, gibt es nach Straußbergers Angaben im Fürther Stadtwald zwar auch, diese seien aber nicht bestandsgefährdend, da nur einzelne Fichten befallen sind.

Pro Jahr schlagen Straußberger und seine drei Waldarbeitern rund 2000 Kubikmeter Holz und liegen mit dieser Menge knapp unter dem natürlichen Zuwachs des Waldes. Mit dem Holzverkauf lassen sich die Personalkosten zwar nicht ganz kompensieren. Doch das jährliche Minus liegt deutlich unter den Beträgen, die für die Pflege beispielsweise von Stadtpark oder dem neuen Südstadtpark ausgegeben werden muss. „Vor allem angesichts des Freizeitwerts, den der Stadtwald bei so vielen Fürtherinnen und Fürthern hat, ist das Geld bei uns gut angelegt“, betont Straußberger. Das findet auch Friedrich Kunz, wenn er regelmäßig die wenigen Schritte von seiner Wohnung aus in „seinen“ Wald läuft.

Sprechstunden

Senioren Beirat der Stadt Fürth

Die Sprechstunden des **Seniorenbeirates** finden jeweils montags von 14 bis 16 Uhr im Ämtergebäude Süd, Schwabacher Straße 170, Zimmer 229 im 2. Stock, statt. Die Sprechstunden der **Seniorenbeauftragten Elke Übelacker** werden Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (974-1785) im Sozialrathaus am Königsplatz 2 im Zimmer 122 im 1. Stock, abgehalten. Die Sprechstunden des **Behindertenbeauftragten Alfons Schrüfer** finden Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr im Sozialrathaus, Königsplatz 2, Zimmer 232 im 2. Stock, statt. Sonderveranstaltungen werden extra mitgeteilt.

Sympathie für Senioren
Kursana Residenz FÜRTH
www.kursana.de
- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Urlaubspflege
- Pflege im Appartement

Frau Rohmann berät Sie gern:
09 11 / 75 87 - 0
Kursana Residenz Fürth
Foerstermühle 8 · 90762 Fürth
Telefon: 09 11/ 75 87 - 0
U-Bahnendhaltestelle: Stadthalle
Ein Unternehmen der Dussmann-Gruppe

Stadelner Gospelchor begeisterte

Foto: privat

Über 500 begeisterte Zuhörer – unter ihnen auch Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung – genossen das mitreißende Konzert des Stadelner Gospelchor in der Christuskirche.

Französisches Flair in der Gustavstraße

Foto: Pascal Ropion

Zu seinem einjährigen Bestehen hat das Limoges -und Limousinhaus (Lim) zum ersten Mal das in Frankreich traditionelle „Fête de la Musique“ in der Gustavstraße veranstaltet. Die Musikgruppen „Polyglotte“ und „Moi et son Orchestre“ aus dem Limousin sorgten für französische Klänge in der Gustavstraße. Trotz durchwachsenem Wetter fanden zahlreiche Zuschauer den Weg in das Kneipenviertel der Kleeblattstadt. Das Team vom Lim bedankt sich beim Altstadtverein Fürth, der eine Bühne kostenlos zur Verfügung stellte, bei den Wirten der Gustavstraße und bei der Musikschule, die mit zwei Auftritte für gute Unterhaltung sorgte sowie bei verschiedenen Sponsoren.

ADFC-Spezial: Verhaltenskodex Bahn & Bike

Wer mit dem Fahrrad eine Tagestour oder längere Radreise unternehmen möchte, für den ist die Kombination Fahrrad und Bahn unschlagbar. Leider gibt es immer wieder Probleme bei der Fahrradmitnahme. Der ADFC hat deshalb einen Verhaltenskodex für Radler entwickelt:

1. **Machen Sie schon zu Hause Rad und Gepäck transporttauglich:** Nur Taschen mit Schnellverschlüssen verwenden, denn beim Einstellen der Räder im Zug muss das Gepäck runter vom Rad.

2. **Gut geplant ist halb gewonnen:** Fragen Sie bei der Reiseplanung gezielt nach umsteigefreien/-armen Verbindungen. Stellen Sie sich möglichst dort am Bahnsteig auf, wo das Fahrradabteil stehen soll. Das Rad-/Mehrzweckabteil ist mit Fahrradsymbol außen am Zug gekennzeichnet.

3. **Gut organisiertes Ein- und Ausladen vermeidet Hektik und Verspätungen:** Nehmen Sie schon vor dem Ein-/Aussteigen Kontakt zu anderen Radreisenden auf. Helfen Sie sich gegenseitig. Räder erst einmal rein in den Zug, aufgeräumt werden kann später. Sortieren Sie die Räder so, dass diejenigen vorne stehen, die als erste raus müssen.

Weitere Infos erhalten Sie bei der DB-Radler-Hotline unter Telefon 018 05/15 14 15 (Montag bis Freitag 8 bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag 9 bis 14 Uhr), im Internet unter www.bahn.de/bahnundbike sowie www.bayern-fahrplan.de und beim ADFC unter www.fa-oeffentlicher-verkehr.adfc.de/indexService.html. Für europaweite Infos: www.adfc.de/tourismus/einfos/.

Foto: Marin Bikes

Die Show geht weiter ...

JAB ANSTOETZ
Stoffe für Wohn(t)räume
ROLF BENZ

... treffen Sie bei uns die Stars der JAB- und ROLF BENZ-Kollektion.
Für ein schöneres Zuhause!

Maag Das besondere Einrichtungshaus

Marken-Möbel bei MAAG:
Wir machen Ihr Zuhause perfekt

Montag bis Freitag
von 9:30 bis 19:00 Uhr
Samstag
von 9:30 bis 18:00 Uhr

Untere Straße 10 • 90768 Fürth-Dambach • Tel.: 0911/ 97 27 530 • info@moebel-maag.de

Ungetrübtes Skatevergnügen auf der Südwesttangente

Foto: Wörner

Foto: Leibinger

Sehr zufrieden hat sich Sportamts-Organisator Wolfgang Wörner über die Teilnahme am dritten Autobahnskate gezeigt. Trotz eher schlechtem Wetter und starker Konkurrenz durch Rudi Völlers Nationalteam, das zeitgleich gegen Lettland spielte, fanden sich rund 10000 Freunde der Inliner ein, um auf dem makellosen Belag der Südwesttangente ihre Runden zu drehen. Ob jung, ob alt – die Skater hatten wieder jede Menge Spaß. Auch nach dem Laufvergnügen, denn auf dem Gelände des früheren Flughafens Atzenhof sorgten Radio Gong und ein vielfältiges Begleitprogramm für jede Menge Unterhaltung und Stimmung. Auf verschiedenen Rampen konnten Skateboardfahrer und Inliner akrobatische Sprünge zeigen. Der Termin für den Autobahnskate 2005 steht bereits und ist auf den 11. Juni datiert.

Das Sportamt der Stadt Fürth dankt dem Haupt- und Titelsponsor Möbel Höffner sowie dem weiteren Werbepartner Wohnbau Rost Fürth, den Helfern vom BRK Fürth, Technischen Hilfswerk, von der DLRG, der Freiwilligen Feuerwehr und der Polizei für das großartige Engagement beim Autobahnskate 2004.

Teufel GmbH
Seit 1873
Modernisieren mit Erdgas?
Anruf genügt!
Sanitär
Flaschnerei
Gasheizung
Fürth - Karlstraße 20
Tel. (09 11) 77 12 19
Fax. (09 11) 74 57 76
www.teufel-gmbh.com

GARDINENSERVICE
Abnehmen · Reinigen · Aufmachen
0911/77 77 72
Für etwas mehr Bequemlichkeit im Alltag!
Reinigung/Wäscherei Weisenberger
Nürnberger Straße 34, 90762 Fürth

ESR
Elektronik-Service-Reichardt
Reparaturen aller Fabrikate aus der Unterhaltungselektronik
Kostenvoranschlag und Lieferservice kostenlos
bei Vorlage dieser Anzeige
Telefon 0911/989 70 13
Fax 989 70 44 · Mobil 0171/477 11 03
E-mail: mux@nefkom.net
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 10 - 14 Uhr

HERMANN WEIGMANN
SEIT ÜBER 45 JAHREN IN FÜRTH · SCHWABACHER STR. 33 · TEL. 770756
RADO

Kostenloser Email-Kurs im Lim

Während des Fürth Festivals bietet das Limoges- und Limousinhaus in der Gustavstraße 31 die Gelegenheit, an einem kostenlosen Emailworkshop teilzunehmen. Die Kurse finden **von Freitag, 9. Juli,** bis Sonntag, 11. Juli, jeweils von 15 bis 18 Uhr statt. Am Samstag können speziell Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren die uralte Kunst des Emaillierens lernen, die Kurse am Freitag und Sonntag sind für Erwachsene gedacht.

Eine Emailkünstlerin aus Limoges vermittelt einen Einblick in die Technik der Herstellung und die künstlerische Bemalung. Das Email ist eines der drei berühmten „Künste des Feuers“ aus dem Limousin. Da die Teilnehmerzahl aus Platzgründen auf 13 Personen begrenzt ist, bitte verbindlich bis zum 2. Juli telefonisch im Lim unter 9779 89 99 anmelden.

Während der drei Tage des Fürth Festivals findet auf dem Rathausparkplatz ein großer Markt mit Kunsthandwerk, kulinarischen Spezialitäten, Musik, Touristikinfos und vielen Überraschungen statt, der die Gelegenheit bietet, Limoges und das Limousin zu entdecken und zu erfahren. ■

Herzliches Grüß Gott an die neuen Staatsbürger

Foto: Mittelsdorf

258 Frauen, Männer und Kinder aus unterschiedlichsten Kulturen haben sich im Jahr 2003 für die deutsche Staatsbürgerschaft entschieden. Die jüngste heißt Maria Anastasia Bachmakova (im Bild mit ihrem Bruder Eduard) und erhielt bei einer Einbürgerungsfeier in der Grünen Scheune der Kirche St. Michael von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung ein Bobbycar. Das Fürther Stadtoberhaupt begrüßte bei der Feierstunde alle Neubürgerinnen und Neubürger und betonte, dass niemand verlange, den Bezug zum Herkunftsland und der alten Kultur zu vergessen. Jedoch sei das Lernen der deutschen Sprache der Schlüssel für die Integration und die Teilhabe an der Gesellschaft der Kleeblattstadt.

Verdienste um Menschen in Fürth ausgezeichnet

Foto: Mittelsdorf

Freuten sich über ihre hohe Auszeichnung: Vorne v. li. Maria Theis-Hanke, Ludwig Bergler, Gisela König und Irma Gross. Hinten v. li.: Stadtrat Rolf Werner, Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, Fraktionsvorsitzender Markus Braun, Stadträtin Helga Strobel-Middendorf und Stadtrat Ferdinand Metz.

Für Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung gehört es zu den schönsten Aufgaben, Fürther Bürgerinnen und Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement auszuzeichnen. Dieser Tage konnte das Stadtoberhaut Irma Gross, Gisela König, Maria Theis-Hanke und Ludwig Bergler bei einer Feierstunde im Rathaus den Ehrenbrief der Stadt Fürth überreichen. Eine Ehrung, über die er sich sehr freue und die sich alle redlich verdient hätten, so Jung.

Die 1927 im Sudetenland geborene und nach dem zweiten Weltkrieg aus ihrer Heimat vertriebene **Irma Gross** hat 1953 die Kinder- und Jugendgruppe der Ortsgruppe Vach der Sudetendeutschen Landsmannschaft gegründet. Über Jahrzehnte hinweg betreute sie mit großem Einsatz Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, denen sie mundartliche Gedichte, Theaterstücke und Lieder beibrachte, um so den Bezug zur alten Heimat zu erhalten. Darüber hinaus leitete sie jahrzehntelang die Frauengruppe. Gross trat selbst als brillante Interpretin heimatlicher Lieder und Gedichte bei Anlässen wie dem Sudetendeutschen Tag oder bei Heimattagen auf.

Gisela König erhielt den Ehrenbrief für ihre unermüdliche Tätigkeit für den Verein „Freunde und Förderer der Kinderklinik Fürth e.V.“. Zusammen mit anderen Fürtherinnen und Fürther gründete sie die Vereinigung im Januar 1987. Dabei übernahm sie von Beginn an Verantwortung. Seit 1990 gilt sie als die treibende Kraft im Verein. Bis ins Jahr 2000 hat der Verein ca. 500 000 Euro für die Ausstattung der Kinderklinik gesammelt. Eine Bäderabteilung im Keller und ein Stillzimmer gehen auf das Engagement der Freunde und Förderer der Kinderklinik zurück. Nach einer Satzungsänderung konnten und können auch medizinische Geräte angeschafft werden.

Die größte Aufgabe hat der Verein unter Gisela Königs Leitung mit der Finanzierung des Therapeutischen Spieltreffs in der neuen Kinderklinik übernommen. Insgesamt wurden in den vergangenen drei Jahren fast eine Million Euro aufgebracht. Ein außerordentlich wichtiger Einsatz, wie OB Jung sagte. Denn so, sei sicher gestellt, dass die Kinder in der neuen Klinik die best mögliche Versorgung erhalten und sich auch wohl fühlten.

Die Fürther Tafel ist eng mit dem Namen von **Maria Theis-Hanke** verbunden. Durch einen

»» Fortsetzung auf Seite 11 ««

»» Fortsetzung von Seite 10 ««

Aufruf von Wärmestubenleiter Wolfgang Sperber auf die Notlage der Obdachlosen in Fürth aufmerksam geworden, gründete sie den Verein. Daraufhin konnten Bedürftige durch eine Essensausgabe in verschiedenen Stadtteilen unterstützt werden. OB Dr. Thomas Jung strich vor allem die logistische Leistung heraus. So sei es notwendig gewesen, Transportfahrzeuge anzuschaffen, ehrenamtliche Teams für den Transport, die Sortierung, die Ausgabe und das Saubermachen zu gewinnen und sie auch zu betreuen. Der Erfolg der Einrichtungen war so groß, dass sogar in Nürnberg eine Ausgabestelle eingerichtet wurde. All das, so Jung, könne nur funktionieren, wenn an der Spitze des Teams eine Persönlichkeit steht, die ihr Ehrenamt quasi als Berufung sieht. Unterstützt von Vorstandskollegen und Mitgliedern habe Maria Theis-Hanke mit der Fürther Tafel ein wichtiges soziales Netzwerk für Bedürftige geschaffen, die aus Scham und Stolz staatliche Hilfe oft nicht in Anspruch nehmen.

Als letzter im Bunde erhielt **Ludwig Bergler** den Ehrenbrief der Stadt. Der Mannhofer trat bereits 1952, im Alter von 20 Jahren, als aktiver Feuerwehrmann der dortigen Freiwilligen Feuerwehr bei. Bis ins vergangene Jahr, stand er für alle Einsätze bereit und leistete Hilfe, wo es nötig war. Ende 1957 übernahm Bergler die Vorstandsgeschäfte der FFW Mannhof und schaffte es, dass die Mitgliederzahl während seiner Amtsperioden von etwa 40 auf 135 im Jahr 2003 anstieg. Maßgeblichen Anteil hatte Bergler bei der Beschaffung des ersten Feuerwehrfahrzeuges für Mannhof im Jahr 1969.

In enger Zusammenarbeit mit dem damaligen Pfarrer in Mannhof entstand von 1975 bis 1978 das Pfarrheim „Herz-Jesu-Mannhof“, das seitdem für Feiern und Ausbildungsveranstaltungen der Wehr zur Verfügung steht. Höhepunkt seiner Vorstandslaufbahn und seiner Arbeit für die FFW Mannhof war das Jubiläumsfest zum 100-jährigen Bestehen der Mannhofer Wehr, das 1999 stattfand und untrennbar mit Ludwig Berglers Namen verbunden bleibt.

Zeitgleich mit der Verleihung der Ehrenbriefe erhielt Stadtrat **Hans Moreth** in München mit dem Verdienstkreuz des Verdienstordens eine der höchsten Auszeichnungen der Bundesrepublik Deutschland. Damit wird das Wirken Moreths auf kommunalpolitischer Ebene – er ist seit 1966 als ehrenamtlicher Stadtrat aktiv –und als langjähriger Vorsitzender der Nordöstlichen Vorstadtvereins gewürdigt.

Verdiente Ehrung für Urgestein des Fürther Fußballs

Edgar Burkart erhält Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland

Foto: Grodel

Im Beisein der Vereinsspitze der SpVgg Greuther Fürth übergab Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung (re.) die hohe Auszeichnung an Vizepräsident Edgar Burkart.

Dass Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung ein Fan der SpVgg Greuther Fürth ist, ist kein Geheimnis . Umso mehr freute er sich, einem Urgestein des Fürther Fußballs die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aushändigen zu dürfen: Edgar Burkart. Seit den frühen 1950er Jahren ist er ein begeisterter Fan der Spielvereinigung Fürth, für die er nun schon 34 Jahre lang in verschiedensten Ämtern Verantwortung übernimmt.

OB Jung würdigte insbesondere, dass Burkart nach dem Abstieg in die Landesliga 1986/1987 seinen Verein in schwierigster Zeit als Vizepräsident und von 1988 bis 1996 als Präsident zur Verfügung stand. In geduldiger Aufbauarbeit habe er den Verein wieder in die Regionalliga und durch die Fusion mit dem TSV Vestenbergsgreuth zur SpVgg Greuther Fürth wieder in den Spitzensport zurückgebracht. Die Fusion bezeichnete Jung als 1 000-prozentig richtige Entscheidung – „dank der Erfolgsstory Burkart-Hack“. Seine jetzige Funktion als Vizepräsident für die Amateure bezeichnete Jung als unverzichtbar: „Die Entwicklung des Amateurbereichs ist einzigartig.“ Präsident Helmut Hack nannte Burkart den lebenden Beweis dafür, wie ein Verein Tradition und Zukunft erfolgreich vereine.

Der so Geehrte freute sich sichtlich über die Würdigung. „Ich hab‘s gern gemacht – für den Fußball, den Verein, für die Stadt und ‘a Stückäla‘ auch für mich, weil ich soviel Freude daran habe“. Burkart versprach, dem Verein auch noch mit 80 Jahren die Treue zu halten – „und wenn ich dann a ‘Stöckla bräucht‘, um die Tribüne naufzukommen“.

In Fürth investieren und profitieren

Beteiligen Sie sich
an einem modernen Dienstleistungszentrum in historischem Ambiente in unmittelbarer Nähe der Pegnitzauen und der Fürther Innenstadt mit bester Verkehrsanbindung und über 100 Parkplätzen.

Schon vor Sanierungsbeginn
zu über 50 % vermietet.

Anfänglich bereits 5 % steuerfreie Ausschüttung.

Steuerfreier Vermögenszuwachs nach 10 Jahren.

Nach erfolgreicher Sanierung des Kulturforums Fürth, dem Haus der Volkshochschule und weiterer Schmuckstücke in der Fürther Altstadt ist die Wolfsgrubermühle unser neuestes Projekt und verspricht für Anleger eine hohe Rendite.

Informieren Sie sich jetzt!

RegionalKonzept GmbH
Telefon 09 11 / 9 36 19 - 0
www.regionalkonzept.com

Wolfsgruber-mühle

Gärtnerei Goldmann
Winterharte Blütenstauden
Gräser und Farne
Wasserpflanzen
Gewürz- und Heilpflanzen
Alte Reutstraße 265 • 90765 Fürth
☎ 0911/30 65 45
www.goldmann-stauden.de

Häusliche Pflege
AWO FÜRTH
Ambulanter Pflegedienst
der Arbeiterwohlfahrt Fürth
• Sie leben allein und können den Alltag ohne Hilfe nicht mehr bewältigen?
• Sie pflegen Eltern oder Partner und schaffen es nicht, ohne dass Familie und Beruf zu kurz kommen?
Rufen Sie uns an!
☎ 8910-2000
Wir pflegen, beraten, versorgen
90762 Fürth, Rudolf-Breitscheid-Str. 51
Fax 8910-2040, www.awo-fuerth.de

Angebot des Monats:
Hosen reinigen 4,- Euro
Zubrau
TEXTILREINIGUNG
seit 1878
SAUBER & PREISWERT
Der Fachmann für Polster, Teppiche, Vorhänge, Kleidung und Industriereinigung
Wilhelm-Löhe-Str. 9 · 90762 Fürth · Tel. 77 10 33
Öffnungszeiten: Di-Fr 10-12 und 14-18 Uhr
Annahmestelle: OttoShop Bernas · Königstr. 45
Nähe „Grüner Markt" · Tel. 97 79 87 30

BLITZSCHUTZ-ANLAGEN
vom Fachmann
nach VDE 0185
Beratung · Planung · Montagen
Neuerstellung · Überprüfungen
Reparaturen · Erdungen
STROBER
Lindenstr. 5 · 91448 Emskirchen
Tel. 09104/89 79 60
www.strober.de

Abwassergebühren werden neu berechnet

Gerechtere Methode führt nicht zu Mehreinnahmen der Stadt – Bürger müssen Flächen melden

Die Stadt Fürth will durch eine Neuberechnung der Kanalbenutzungsgebühr ab 1. Januar 2006 die Gebührengerechtigkeit und den Umweltschutz verbessern (siehe auch **Stadt**ZEITUNG Nr. 10 vom 19. Mai). Hintergrund ist der Gedanke, Schmutzwasser, das sich nach dem Frischwasserverbrauch bemisst, und Regenwasser, das beispielsweise vom Hausdach in die Kanalisation gelangt und ebenfalls gereinigt werden muss, getrennt zu berechnen. Knapp 20 000 Haus- und Grundstückseigentümer sowie Verwalter haben deshalb Anfang Juni Post vom Bauverwaltungsamt der Stadt Fürth bekommen – mit der Aufforderung, per Selbstauskunft sämtliche befestigten und an die Kanalisation angeschlossenen Flächen zu melden. Gleich vorweg: **Die neue Berechnung bedeutet insgesamt kein zusätzliches Gebührenaufkommen!**

Bisher wurden die Abwassergebühren nach dem Frischwasserverbrauch berechnet („Frischwassermaßstab"). Weil die natürlichen Wasservorräte jedoch knapp und kostbar sind, hat die Stadt in der Vergangenheit viel Geld investiert, um die Umwelt weniger zu belasten und Niederschlagswasser wie Regen und Schnee speziell zu behandeln.

Ab 1. Januar 2006 werden daher die Kosten für die Niederschlagswasser- und Abwasserbehandlung nach dem Prinzip des „geteilten Gebührenmaßstabs" verursachergerecht berechnet. Dieses System wird nach den Worten von Stadtbaurat Joachim Krauße auch in Nürnberg und fast allen bayerischen Großstädten angewandt. „In Nordrhein-Westfalen beispielsweise ist der geteilte Gebührenmaßstab seit 20 Jahren üblich."

Projektleiter Armin Hofmann nennt als Beispiel einen Supermarkt mit wenigen Angestellten, der bislang nur eine sehr geringe Abwassergebühr bezahlte, weil die Mitarbeiter wenig Frischwasser für Toilette, Händewaschen oder Reinigung verbraucht haben.

Dennoch flossen bei Regen unzählige Kubikmeter Wasser vom Parkplatz und der Dachfläche in die Kanalisation und verursachten Reinigungskosten, die auf alle Fürtherinnen und Fürther je nach Frischwasserverbrauch umgelegt wurden. „Diese Ungerechtigkeit soll mit der neuen Gebührenberechnung, die keine zusätzliche Einnahmequelle für die Kommune ist, beseitigt werden", betont Krauße. Er versichert: „An der Summe von 14 Millionen Euro, die jährlich über die Abwassergebühren zusammenkommen, ändert sich für die Stadt dadurch nichts."

Wie hoch die Niederschlagswassergebühr in Fürth sein wird, das können Krauße und die Mitarbeiter der Bauverwaltung erst beantworten, wenn die Eigentümer ihre Flächen gemeldet haben. „Erst dann können wir die Kosten prozentual auf jeden gerecht umrechnen", betont er. Die Stadt Nürnberg berechne beispielsweise pro Jahr 51 Cent für jeden Quadratmeter befestigter und an die Kanalisation angeschlossener Fläche.

Zwei Jahre wurde das Projekt intensiv vorbereitet. Dennoch ist Carola Spude-Wilhelmy, Leiterin des Bauverwaltungsamtes, positiv von der hohen Akzeptanz der Bürger überrascht: „Nach einer Woche haben bereits rund 1 000 Grundstücksbesitzer ihre gelben Erhebungsbögen zurückgeschickt", sagt sie. „Dies liegt wohl an der leicht verständlichen Broschüre, die wir an alle mitgeschickt haben. Über fünf Servicenummern (siehe unten) beantworten ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter täglich rund 200 Telefonanfragen. Zwischen 30 bis 50 Bürgerinnen und Bürger täglich haben bislang die persönliche Beratung genutzt".

Häufige Fragen werden zu Flächen gestellt, deren Wasser in Zisternen abläuft. Hier gilt: Hat die Zisterne keinen Überlauf und fließt das Wasser bei einer vollen Zisterne nicht in die Kanalisation, wird die Fläche nicht zur Berechnung herangezogen und eine Null im Erhebungsbogen eingetragen. Werksgelände oder private Straßen, die Gullys oder Ablaufrinnen besitzen, müssen ebenso angegeben werden wie befestigte Hofauffahrten oder Garagenzufahrten, von denen Regenwasser in den Kanal fließt. Nur wenn das Wasser komplett im Erdreich versickert, werden diese Flächen nicht berechnet.

Bis Mitte August müssen die Hauseigentümer per Selbstauskunft ihre Angaben notieren und ans Bauverwaltungsamt zurückschicken. Jede einzelne Antwort wird dann von langjährigen Mitarbeitern gesichtet und im Computer erfasst. Mit Stichproben wird die Richtigkeit der Angaben überprüft. Keine Chance hat, wer sich der neuen Berechnung entziehen will, in dem er nicht antwortet. In diesem Fall wird die gesamte Grundstücksfläche als bebaut und an die Kanalisation angeschlossen berechnet.

Für Fragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauverwaltungsamtes entweder persönlich in der Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 4. Stock (Aufzug, dann rechts), Zimmer 404 und 407, oder unter den Rufnummern 0911/974-2617, -2618, -2619, -2614- und 2616 zur Verfügung. Beratungszeiten sind jeweils Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr und Montag bis Donnerstag von 13.30 bis 15.30 Uhr.

Gartenfest & Jubiläum
Frühschoppen
ab 10.00 Uhr
Live-Musik
Gemütlicher
Biergarten
50 Jahre
10. Juli 2004
ab 15.00 Uhr
Gartenkolonie
Fürth Süd I
e.V.
Europaallee nähe Euromed-Clinic-Pyramide

Let's Dance – attraktive Tanz-Preise zu gewinnen

Anlässlich des Kartenvorverkaufs für die Ballett-Gala des Jungen Balletts Franken „Der Traum des Don Quixote" und von „work in progress – modern, jazz, musical" am 24. Juli in der Stadthalle verlosen das Ballett Centrum Nürnberg/Fürth und die Ballett-Akademie Fürth in Zusammenarbeit mit der Concorde-Filmverleihgesellschaft unter allen Teilnehmen an diesem Gewinnspiel einen Monat kostenlosen Unterricht in Ballett, Jazz Dance, Flamenco oder Bodywork (der Gewinn ist übertragbar!), sowie zehn Eintrittskarten für den besten Tanzfilm des Jahres, „The Company". Außerdem werden im Rahmen der Aktion fünf Stipendien für Jungen und junge Männer von acht bis 18 Jahren vergeben.

Alle, die sich oder einen jungen Mann aus ihrem Bekanntenkreis für ein Stipendium anmelden wollen, werden zu einem Casting ins Ballett Centrum eingeladen, bei dem in den Altersstufen acht bis zehn, elf bis 14 und 15 bis 18 Jahren bis zu fünf Stipendien vergeben werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. **Teilnahme per Postkarte** an: Ballett Centrum, Königstrasse 115, 90762 Fürth, oder per E-Mail an: info@ballettcentrum.de.

Bitte Absender, Telefon und E-Mail-Adresse sowie für das Stipendium das Alter des Bewerbers und das Stichwort „Casting" angeben. Einsendeschluss ist der 14.

... in aller Kürze

Sport für Schüler mit der DLRG

Die DLRG bietet eine Vielzahl von Sportmöglichkeiten für Schulen an. Die Rettungsgesellschaft in Fürth hat mit der Pestalozzi-Schule eine Sportarbeitsgemeinschaft abgeschlossen. Schwimmen, Rettungsschwimmen und Schnorcheltauchen für die Jugendlichen steht auf dem Programm. Mit der Pestalozzi-Schule wurde ein Pilotprojekt gestartet, bei dem die Schülerinnen und Schüler das Rettungsschwimmen erlernt haben. Im nächsten Schuljahr wird zusätzlich das Schnorcheltauchen angeboten. Die Schüler und Schülerinnen bekommen für ihren bestandenen Rettungsschwimmschein im Zeugnis eine gute Note.

Deutschkurse für Migranten

Der Internationale Bund in der Mathildenstraße 40 bietet ab Juli Deutschkurse für Migrantinnen und Migranten an. Die Kurse umfassen 80 Unterrichtsstunden und kosten pro Stunde einen Euro. Der **Grundkurs** beginnt am **Montag, 5. Juli,** und findet immer Montag und Mittwoch vormittags statt. Der **Aufbaukurs** beginnt am **Dienstag, 6. Juli.** Dieser Kurs wird jeweils dienstags und donnerstags um 17.30 Uhr abgehalten. Für beide Kurse sind noch Plätze frei. Nähere Informationen unter Telefon 7 66 10 81 12.

»» Fortsetzung auf Seite 14 ««

schlicht
malermeister
Maler- und Lackierarbeiten
Renovierungen
Fassaden
Wandgestaltung
Schilder
Werbeplanen
Sportplatzwerbung
Fürth / Jakobinenstr. 24
Tel./ Fax 0911/70 95 56
mobil 0170 412 70 26
www.maler-schlicht.de

MOLENDIJK
MARMOR GRANIT
FREITRAGENDE
UND BELEGTE
TREPPEN
BODENBELÄGE
KÜCHEN
ARBEITSPLATTEN
MASSIVSTUFEN
BILDHAUEREI
LANGE STRASSE 83 90762 FÜRTH
TEL 0911-70 93 15 FAX 780 95 24

Der richtige Zug!
• Außenwandschornsteine
• Kaminsanierungen
• Kaminmauerungen
• Abgasanlagen
• Verkleidungen
RAL-geprüft von Ihrem Meisterbetrieb
32 90 40
Volkmer Kamin
Abgas- und Schornsteintechnik
Leyher Straße 29 • 90431 Nürnberg
www.Volkmer-Kamin.de

Lundia®
Das flexible Wohnsystem
Weidenkellerstr. 10, 90443 Nürnberg
Tel.:09 11/23 23 73, Fax:09 11/23 23 74
E-mail: info@lundia-nuernberg.de

Gaststättenbepolsterungen und Sitzmöbeldesign
Martina Groß
Ob klassisch oder modern:
• reparieren • polstern
• beziehen
Tel. 0911-99 03 978

NÜSSEL GLASEREI
Ausführung sämtlicher Glasarbeiten
• Reparaturverglasungen
• Sicherheitsverglasungen
• Schaufenster- und Isolierglas
• Fenstermontage
• Glasplatten und Spiegel nach Maß
• Bilderrahmen
• Blei- und Kunstverglasungen
• Glasmalereien
Ludwigstraße 89
90763 Fürth
Fax 0911/71 25 76
Telefon
0911/71 21 79
Handy
0172/5 94 67 12

Meisterbetrieb
für Raumausstattung
UWE KASTL
Alles aus einer Hand!
Gardinen, Rollos, Jalousien
Tapezier- und Malerarbeiten
Laminat, Fertigparkett
Kork-, PVC-, und Teppichböden
www.kastl-uwe.de
Stadelner Hauptstr. 89 · 90765 Fürth
Telefon 33 27 33 · Fax 761 08 97

Neugierig? Rufen Sie uns an! 76 16 74
• Komplettbäder und Altbausanierung nach Wunsch zum Festpreis
• Fliesen-, Mosaik,- Natursteinverlegung
• Terrassen und Balkone
• Reparaturservice
Besuchen Sie unsere Ausstellung!
FLIESEN HOFMANN
Albert-Schweitzer-Str. 8 · Fürth-Stadeln
Tel. 0911-761674 · Fax 0911-765538
Fliesen-Hofmann-Fuerth@t-online.de

»» Fortsetzung von Seite 14 ««

Eröffnungsfeier im Jugendtreff Südstadt

Der Jugendtreff Südstadt in der Frauenstraße 13 wird nach der Renovierung am **Samstag, 3. Juli,** mit einem großen Fest wieder eröffnet. Beginn ist um 13 Uhr mit der Enthüllung des neuen Schriftzugs durch Bürgermeister Hartmut Träger. Nachmittags unterhalten eine Folkloregruppe des türkischen Konsulats und die Streetdance Performance Gruppe des Jugendtreffs die Besucher. Außerdem gibt es eine Führung durch die renovierten Räume, Masken schminken, Kreativwerkstatt und vieles mehr. Für Essen und Trinken ist natürlich auch gesorgt. Abends ab 20 Uhr heißt es für die Jugendlichen „Abtanzen" mit DJ Chingy.

Videodrehen für Kids

Einen Film zu drehen ist mit dem PC auch für Kinder gar nicht so schwer. In Connect in der Theresienstraße 9 können Kinder im Alter von 10 bis 13 Jahren unter Anleitung einen kleinen Videoclip erstellen. Ab **5. Juli** jeweils montags von 15 bis 18 Uhr, wird daran gearbeitet. Videodreh, Videoschnitt und das Brennen auf DVD wird dabei gezeigt. Anmeldungen sind bis 1. Juli unter Telefon 810 98 32 möglich.

3. Heilstättenfest

Das 3. Heilstättenfest findet am **Samstag, 3. Juli ab 11 Uhr** an der Wendeschleife am Kindergarten Paul-Keller-Straße in der Heilstättensiedlung statt. Für musikalische Unterhaltung sorgen die Musiker Georg Renner & Steve Olson. Für die Kids gibt es eine Hüpfburg, Kinderschminken und einen Clown.

VdK Fürth zieht um

De VdK Fürth zieht am 5. Juli um. Die neue Adresse lautet: Stresemannplatz 7 (ehemalige Sparkassenfiliale neben den Arbeitsamt), 90763 Fürth.

Das Müze informiert

Im Mütterzentrum finden zwei Abende zum Thema **„Kinderkrankheiten – natürlich behandeln"** am 30. Juni und 7. Juli, jeweils von 19 bis 22 Uhr, statt. Gezeigt werden Erste-Hilfe-Maßnahmen, außerdem gibt es praktische Tipps und Infos zu Impfungen und vieles mehr.
Kinder der Grundschulklassen eins bis vier, die ab September noch eine nachschulische Betreuung mit Freizeitgestaltung und Hausaufgabenbetreuung benötigen, können von ihren Eltern im Mütterzentrum vormittags angemeldet werden.
Anmeldung und nähere Informationen ab sofort beim Mütterzentrum, Gartenstraße 14, Telefon 77 27 99.

Jugendamt nicht erreichbar

Das Jugendamt stellt auf ein neues EDV-System um. Deshalb sind tageweise einige Abteilungen nicht erreichbar: Ab sofort bis Freitag, 2. Juli, sind die Abteilungen Beistandschaft, Amtsvormundschaft sowie die Beurkundungsstelle geschlossen. Vom Montag, 5., bis Montag, 12. Juli, ist die wirtschaftliche Jugendhilfe geschlossen, betroffen ist auch der parteiverkehrsintensive Bereich „Kostenübernahmen für Kindergärten und Horte". Vom Dienstag, 13., bis Dienstag, 20. Juli, kommt es im allgemeinen Sozialdienst zu Einschränkungen und vom Dienstag, 20., bis Freitag, 23. Juli, ist die Unterhaltsvorschussstelle geschlossen. Außerdem kann das gesamte Amt vom Mittwoch, 22., bis Montag, 26. Juli, nur eingeschränkt auf die Datenbank zugreifen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Betreute Reisen nach Rhodos und Mallorca

Das BRK bietet im Herbst wieder betreute Reisen nach Rhodos und Mallorca an. Senioren und behinderte Menschen können **vom 18. September bis 2. Oktober nach Rhodos und vom 16. bis 30. Oktober nach Mallorca** fliegen. Infos gibt es am **26. und 27. Juli von 10 bis 12 Uhr** bei Claudia Schwenker, BRK Fürth, Zimmer 21, Henri-Dunant-Straße 11, Telefon 7 79 81 28.

25 Jahre Tennis beim SV Poppenreuth

Vom **9. bis 11. Juli** feiert die Tennisabteilung des SV Poppenreuth ihr 25-jähriges Bestehen. Das Jubiläumsprogramm beginnt am **Freitag, 9. Juli,** um 19 Uhr mit einer Bierprobe. Am Samstag, 10. Juli, folgt das sportliche Programm: Tennis in allen Variationen ist angesagt. Abends gibt es ein Sommerfest mit Live-Musik und Buffet. Am Sonntag, 11. Juli, findet ab 10 Uhr ein Tennisfrühschoppem statt, bis 16 Uhr ist auf den Poppenreuther Tenniscourts „Tag der offenen Tür".

Neuer Schützenkönig

Die königlich privilegierte Schützengesellschaft Fürth hat mit Robert Fürst ihren 170. Schützenkönig. Außerdem wurden für 25 jährige Mitgliedschaft Stefan Sellerer und Alwin Bamberger, für 40 Jahre zugehörigkeit Willi Zeilinger, für 50 Jahre Karl Vogel, Helmut Berthold, Hilmar Walther, Robert Frisch und Dieter Streng geehrt.

4. Stadtteilfest „rund um die Mathildenstraße"

Am Samstag, **3. Juli,** ist es wieder so weit. Die Initiative Nachbarschaftshaus, die Marienstraßeninitiative, das Hotel Primavera, der Elternbeirat der Pfisterschule und das Quartiersmanagement Soziale Stadt lassen das 4. Stadtteilfest in der westlichen Innenstadt steigen. Ein buntes Bühnenprogramm lockt ebenso wie eine Kindermeile, ein Streetsoccerturnier, eine Tombola, Infostände und natürlich Essen und Trinken. Im Schulhof der Pfisterschule beginnt das Fest um 14 Uhr. Es werden auf der großen Bühne Tanz, Musik und ein buntes Unterhaltungsprogramm geboten. Ab 19 Uhr läuft auf der kleinen Bühne im Hof des Hotels PrimaVera in der Mathildenstraße ein Alternativ-Programm.

103 Jahre heiße Quellen

Willkommen in Bad Fürth! Nach dem historischen Stadtratsbeschluss in Sachen Thermalbad am Scherbsgraben lädt der Förderverein Fürther Heilquellen ein zum 4. Quellenfest in der Kleinen Mainau. Los geht es am **Sonntag, 4. Juli,** um 13.30 Uhr mit Unterhaltungsmusik des „Kurorchesters", ab 14 Uhr erzählt Ute Weidinger dann Märchen von Wunderwassern, im Kneipp-Garten werden Anwendungen angeboten, ab 14.45 Uhr spielen die Jungen Fürther Streichhölzer, um 15.15 Uhr haben die Elfen und Nymphen der Ballettakademie Fürth ihren Auftritt, dann erklingen noch einmal Märchen, außerdem ist die Spielkiste für die Jüngsten da. Natürlich muss auch niemand hungern und dursten.

4. Ditib-Sommerfest

Am **Sonntag, 4 . Juli** findet ab 10.30 Uhr in der Steubenstraße 13 das vierte Sommerfest des Türkisch Islamischen Kulturzentrums statt. Neben einem umfangreichem Unterhaltungsprogramm mit dem Auftritt von Folkloregruppen, Spielen für Jung und Alt und Führungen durch die Moschee gibt es auch ein reichhaltiges Informationsangebot. So wird ein InfoMobil zum Einsatz kommen, das sinnvolle Ergänzungen zum berufskundlichen Unterricht bereit hält.

„Das kann's doch wohl nicht gewesen sein..."

Was sind meine Bedürfnisse, wo sind meine Träume, was ist mit meinen Wünschen passiert? Im Kontakt und im Austausch mit Frauen in ähnlichen Lebenssituationen befassen wir uns mit der Frage: „Wo bleibe ich?" und finden gemeinsam erste Hilfen, wie damit umzugehen ist.

Fortlaufende Frauengruppe

Beginn: 29.09.2004, 10 Abende, jeweils Mittwoch 20-21.50 Uhr (nicht am 3.11.04)
Kursgebühr: 100 Euro
Ort: Hirschenstraße 3, 90762 Fürth
Kursleiterin: Petra Eberle, Dipl. Sozialpädagogin, Gestalttherapie
Anmeldung: Tel. 0911-784 8752 oder Handy 0172-86 82 527

Ich suche den Mann, der am Samstag, den 14.02.04 in **Bad Gögging im Gasthaus „Zur Sonne"**, den letzten Tanz mit meiner Mutter getanzt hat! Der sympathische, verwitwete Tänzer ist wohnhaft in Fürth, hat 5 Kinder, war bei der Post angestellt und singt in einem Männerchor.

Meine Mutter (trug einen dunkelblauen Hosenanzug und ein blaues T-Shirt) war zu dieser Zeit im Haus II der Kurklinik wohnhaft.

Da Sie an dem gemeinsamen Tanzen sehr viel Spaß gefunden hat, würde ich gerne eine Wiederholung für sie arrangieren. Falls genau Sie der gesuchte Tänzer sind (oder Sie ihn kennen) bitte (ohne jegliche Verpflichtungen) melden bei: C. Baron, Stadtplatz 11, 94333 Geiselhöring

Auflage: 62.000

Fürth Programm

Veranstaltungen, Termine und Tipps

vom 30. Juni bis 13. Juli

Mittwoch, 30.6.

Theater

19.30 Uhr
„Die Nächte des Kaspar Hauser“, Stück mit Musik nach einer Idee von Rainer Fliege, Bearbeitung durch Schüler des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums
Stadttheater

19.30 Uhr
„Caveman – du sammeln, ich jagen“, Solostück von Rob Becker
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellung

30.6. bis 13.7.
Das Portrait: Rudi Schurike, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

Bis 1.7.
„Bild-Geschichten“, Libanon-Syrien-Jordanien, Christine Wedel
Fotura-Galerie

Sommerfest Hardhöhe

Das Sommerfest Hardhöhe findet dieses Jahr vom **2. bis 7. Juli** in der Soldnerstraße statt. Das Sommerfest kann am Freitag, Samstag, Dienstag und Mittwoch von 11 bis 23 Uhr sowie am Sonntag und Montag von 11 bis 22 Uhr besucht werden.
Dabei sind 34 Schausteller und Händler, darunter: Verlosung, Spielwaren, Kindersportkarussell, Lederschuhwaren, Schießhallen, Autoskooter, Kinderschiffschaukel, Spickerwagen, Baby-Flug, Pfeilwerfen, Fahrgeschäft Polyp, Textilstand, Kinderkarussell, Ballwerfen, Fadenziehen, Entennageln, Handystand und Bierzelt. Selbstverständlich gibt es auch vieles zum Essen und Trinken.
Die Soldnerstraße ist bis einschließlich Freitag, 9. Juli, für den Durchgangsverkehr gesperrt. Der Verkehr einschließlich der Buslinie (VAG) wird über die Leibniz- und Reichenberger Straße umgeleitet.

Bis 2.7.
„Union des Artistes Peintres de Crozant“
Lim

Bis 3.7.
„Tor…Tor…Tor! – Geschichte und Geschichten um das runde Leder“
City-Center Fürth, Schwabacher Ebene

Bis 6.7.
„Ikonen – Fenster zum Himmel“, Ikonenmaler aus Xylokastro/Griechenland
ETWAS LOS im City-Center

Bis 10.7.
„Amerika“, Robert Steward
Stadttheater

Bis 18.7.
„Realismus“, Gerhard Prokop
Galerie artoz

Bis 18.7.
„Kunstbegegnungen“, organisiert von Gerd Scherm
Schloss Burgfarrnbach

Bis 25.7.
„Der Volksempfänger – Mythos und Wirklichkeit“, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

Bis 25.7.
„Gemälde und Zeichnungen“, Trude und Markus Gramer, (Infos unter Tel. 4720808)
WERKSTATT GALERIE; Wiesenstraße 31

Bis 30.7.
„Musiker, Tänzer, Momente im Café“, Hans Mulder Marcelis
Galerie „IM RAHMEN“, City-Center, Basement

Bis 30.7.
„Der Tag bricht an“, Malerei, Kubilay Tufan
Volksbücherei

Bis 1.8.
„du darfst“ – koscher essen
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Bis 1.8.
„1954 – Zwei Fürther in Bern“, Ausstellung zum Weltmeister-Aufgebot 1954
Rundfunkmuseum

Bis 27.8.
„Lichtblicke“, Jacomo Hollinger
Galerie Foerstermühle,

Bis Anfang September
„Bilderausstellung“, Gisela Luschner-Schiller
Boutique de Provence, Amalienstraße 65

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“, Vaios Fassoulas, Emigranten-Literatur
Lim

... und sonst

Bis 4.7.
täglich 15 Uhr (außer Montags)
Hörspiel: **„Draußen vor der Tür“,** W. Borchert, 1947
Rundfunkmuseum

19.30 Uhr
Arbeitskreis „Weltkindertag“, Veranstalter: Netzwerk kinderfreundliche Stadt e.V., Anmeldung unter Tel. 9792481
Netzwerkbüro im Kultur.trans.fair, Herrnstraße 71

19.30 Uhr
Vortrag: **„Klassische Homöopathie und AD(H)S“,** Leitung: Andreas Lux, Veranstalter: Netzwerk kinderfreundliche Stadt e.V., Anmeldung unter Tel. 9792481
Studienkreis im Kultur.trans.fair, Herrnstraße 71

Donnerstag, 1.7.

Theater

19.30 Uhr
„Die Nächte des Kaspar Hauser“, Stück mit Musik nach einer Idee von Rainer Fliege, Bearbeitung durch Schüler des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums
Stadttheater

19.30 Uhr
„Caveman – du sammeln, ich jagen“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“, Dr. Godehard Schramm, „Meteora“, Griechenland
Lim

... und sonst

12 bis 22 Uhr
Lange Öffnung mit Radiostammtisch
Rundfunkmuseum

Freitag, 2.7.

Theater

19.30 Uhr
„Caveman – du sammeln, ich jagen“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

19 Uhr Vernissage
Dauer 2.7. bis 8.8.
„Raoul Hausmann“, Malerei, Zeichnungen und Fotografien von Raoul Hausmann
kunst galerie fürth

20 Uhr Vernissage
Dauer 2.7. bis 17.7.
„Stadtstrukturen“, Fredder Wanoth
Galerie Seeling

19 Uhr Vernissage
Dauer 2.7. bis 19.8.
„Selbstportraits“, Bilder vieler Künstler in verschiedenen Techniken
Fotura-Galerie
19.30 Uhr Vernissage
Dauer 5.7. bis 30.7.
„Pforten der Wahrnehmung“, Christian Oberlander, Veranstalter: Sparkasse Fürth in Zusammenarbeit mit Art-Agency Hammond
Kundenhalle der Sparkasse Fürth, Maxstraße 32

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“, Heike Schultz, moderne griechische Lyrik
Lim

Feste

2.7. bis 7.7.
„Sommerfest Hardhöhe“
Hardhöhe
19 Uhr
„Weigels Kirchweih“, mit der Sawdust Country Band
Gasthof Weigel, Kronacher Wende 2

Tipp:
Accor Tag in Fürth

Das Novotel im Laubenweg 6, feiert am **Sonntag, 4. Juli von 11 bis 18 Uhr**, wieder den Accor Tag. Dieses Jahr beteiligen sich 360 Accor- und Dorint-Hotels an 60 Standorten vom Juli bis November für einen guten Zweck. Die Einnahmen des bundesweiten Benefiztages gehen an Mukoviszidose-Selbsthilfegruppen und erstmalig an die Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendtelefon und Elterntelefon e.V. Neuer Partner ist Plan International, eine der weltweit größten Kinderhilfsorganisationen. Das Novotel Fürth kooperiert auf dem Fest mit der lokalen Aktionsgruppe von Plan International, die in Brasilien mehrere Projekte fördert.
Für einen unterhaltsamen Tag sorgen viele Bands und Showeinlagen, Kinderanimation, eine Tombola und viele Überraschungen für die kleinen und großen Gäste. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Schirmherr des Accor Tages ist Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung.

Tipp:
3. Fürther Klassik Open-Air

Die Stadt Fürth und das Stadttheater Fürth laden am **Samstag, 3. Juli, um 20.30 Uhr,** alle großen und kleinen Freunde musikalischen Vergnügens zum dritten Klassik-Open-Air in den **Stadtpark zur Freilichtbühne** ein. Der Titel in diesem Jahr lautet „Holde Nacht, Du Liebesnacht …“ und wie immer ist der Eintritt frei.
2001 zum 50. Geburtstag der Freilichtbühne erstmalig initiiert, haben inzwischen über 2 000 Besucherinnen und Besucher das Angebot wahrgenommen. Das Bayerische Kammerorchester Bad Brückenau (früher Kammerorchester Schloss Werneck) spielt heuer unter leichter Hand seines Dirigenten Ulf Klausnitzer ein kurzweiliges Programm Klassik bis Romantik. Durch den Abend führten Moderator Enrico de Paruta und Barbara Bredow mit augenzwinkerndem Parlando.
Freuen Sie sich also auf einen musikalisch-prickelnden Abend in lauschiger Atmosphäre und bei freiem Eintritt.
Das Programm: Charpentier, Te Deum, Tschaikowsky, Blumenwalzer (aus der Nussknacker-Suite), Strauss, „Ich lade gern mir Gäste ein“ (Fledermaus), Offenbach, Cancan (Orpheus), Offenbach, Barcarole (Hoffmans Erzählungen), Bruch, Kol Nidrej, Bizet, Farandole (Arlesienne-Suite), Gounoud, Faust-Walzer, Dvorak, „An den Mond“ (Rusalka), Mascagni, Intermezzo (Cavallaria Rusticana), Gluck, Furientanz (Don Juan), Massenet, Meditation (Thais), Lehar, Gold und Silber-Walzer.

Kinder

20 Uhr
„Ester und der König“, biblische Geschichte aus Persien von Rudolf Herfurtner, für Kinder ab acht Jahren und Erwachsene, Stadttheater Fürth/Theater Pfütze, Inszenierung: Thomas Kiemle, Bühne: Andreas Wagner, Kostüme: Cornelia Kraske, Musik: Martin Zels, mit Daniela Dillinger, Regine Oßwald, Christopher Gottwald, Christof Lappler, Lutz Glombeck, Christian Kaltenhäußer, Norbert Mesmer, Robert Oschatz
Freilichtbühne im Stadtpark

... und sonst

18 Uhr
„Querfeld 7: Klang Bäng Bild“, Klang-Bild-Installation von Pirko Julia Schröder, Anders Möhl, Boaz Pinto, Lothar Schrems, Gunnar Tippmann
Kulturforum

Samstag, 3.7.

Musik

17 Uhr
Konzert zum Mitsingen: **„Sommer in der Stadtparkkirche“,** Sopran: Renate Bergmann, Orgel: Sirka Schwartz-Uppendieck, Leitung: Ingeborg Schilffarth
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15
19.30 Uhr
„Volksliedersingen unterm Ahornbaum“, Kinder-, Kirchen- und Posaunenchor der Christuskirche
Kirchplatz der Christuskirche, Paul-Gerhardt-Straße 4
20.30 Uhr
„3. Fürther Klassik Open Air“, Kammerorchester Bad Brückenau, Moderation: Barbara Bredow, Enrico de Paruta
Freilichtbühne im Stadtpark

Theater

19.30 Uhr
„Caveman – du sammeln, ich jagen“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Feste

11 Uhr
„3. Heilstättenfest“
Wendeschleife am Kindergarten Paul-Keller-Straße
14 Uhr
„4. Stadtteilfest Mathildenstraße“
Westliche Innenstadt

... und sonst

10 bis 17 Uhr
Workshop: **„Wunderwelt Zahlen“,** Leitung: Katrin Martiny, Veranstalter: Netzwerk kinderfreundliche Stadt e.V., Anmeldung unter Tel. 9792481
Studienkreis im kultur.trans.fair, Herrnstraße 71
17 Uhr
„Querfeld 7: Klang Bäng Bild“, (s.o.)
Kulturforum
19 Uhr
„Kinderszenen“, „Moldau“ und „Let’s dance“, Ballettabend mit Schülerinnen und Schülern von Studio arabesque, Choreografie: Julia Vitez
Stadttheater
19.30 Uhr
„Orientalische Tanzshow des Halima Verlages“
Stadthalle

Sonntag, 4.7.

Musik

18 Uhr
Gospelkonzert mit **„Bruce Bookshire“**
Heilig-Geist-Kirche, Max-Planck-Straße 15

Theater

19 Uhr
„Diven – Zarah Leander, Marlene Dietrich: Eine musikalische Begegnung“, mit Anja Hackel, Nadja Broili, Jürgen Heimüller, Robert-Stephan, Buch und Regie: Jan Burdinski
Kulturscheune Knorr, Mannhofer Straße 44

Ausstellungen

11 Uhr
Führung durch die Dauerausstellung
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Feste

10.30 Uhr
Sommerfest des DITIB Fürth: „Bildung und Ausbildung“
DITIB, Türkisch Islamisches Kulturzentrum Fürth, Steubenstraße 13
13 Uhr
Große Eröffnungsfeier „Grüner Markt“, bitte beachten Sie dazu auch Seite 5
13.30 Uhr
„Quellenfest“, Veranstalter: Förderverein Fürther Heilquellen
Kleine Mainau

Ausflug

8.10 Uhr
Tageswanderung: **„Zum Felsenbuamfest“,** Wanderführer: Toni Schommer, Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth e.V.
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

... und sonst

11 Uhr
Vortrag: **„Schlechter Atem, lockere Zähne, blutendes Zahnfleisch? – Parodontologie heute“**, Referent: Dr. Martin Ruppert
EuromedClinic, im Wintergarten des Convention-Centers LUXOR

11 bis 18 Uhr
Accor-Tag 2004: „Brasilien“, Benefizveranstaltung zugunsten Plan International, Mukoviszidose e.V., Sorgentelefon „Nummer gegen Kummer“
Novotel Fürth, Laubenweg 6

Montag, 5.7.

Ausstellungen

5.7. bis 30.7.
„Pforten der Wahrnehmung“, Christian Oberlander, Veranstalter: Sparkasse Fürth in Zusammenarbeit mit Art-Agency Hammond
Kundenhalle der Sparkasse Fürth, Maxstraße 32

19.30 Uhr
Führung durch die Ausstellung in französischer Sprache: **„Raoul Hausmann“,** mit Pascal Ropion
kunst galerie fürth

Dienstag, 6.7.

Musik

6.7., 8.7. und 10.7.
„Musische Woche“
Stadttheater

20 Uhr
„Jazzdiplome“,
Diplomabschlusskonzert Jazz, Hochschule für Musik Nürnberg-Augsburg
Kulturforum, Kleine Halle

Theater

19.30 Uhr
„Caveman – du sammeln, ich jagen“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

16.30 Uhr Ausstellungseröffnung
6.7. bis 21.7.
„Fürther Kinder als Künstler“
ETWAS LOS im City-Center

18.30 Uhr
Kurzführung: **„du darfst“ – koscher essen**
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“, Monika Widmaier, Märchenerzählerin
Lim

Kinder

10 Uhr
„Ester und der König“, (s.o.)
Freilichtbühne im Stadtpark

Mittwoch, 7.7.

Theater

19.30 Uhr
„Caveman – du sammeln, ich jagen“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

7.7. bis 6.8.
„Tour de France im Limousin“, in Zusammenarbeit mit der Stadt Limoges, dem Conseil Régional du Limousin, Newsport Limoges
Lim

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“, Erika Neumann, Mundart-Autorin
Lim

Kinder

10 Uhr
„Ester und der König“, (s.o.)
Freilichtbühne im Stadtpark

... und sonst

19 Uhr
Vortrag: **„Hüftgelenksleiden,** Referent: Dr. Michael N. Magin
EuromedClinic, im Wintergarten des Convention-Centers LUXOR

Donnerstag, 8.7.

Theater

19.30 Uhr
„Caveman – du sammeln, ich jagen“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“, Diethart Bischof, Marketing-Leiter
Lim

Kinder

10 Uhr
„Ester und der König“, (s.o.)
Freilichtbühne im Stadtpark

... und sonst

19 Uhr
Vortrag: **„Der Volksempfänger – Mythos und Wirklichkeit“,** Referent: Hans M. Knoll
Rundfunkmuseum

19.30 Uhr
Vortrag: **Der zukunftsorientierte Haushalt! Effizienter Umgang mit Energie im privaten Bereich – Die bundesweite „Initiative Energieeffizienz“,** Referent: Dipl.-Ing. (FH) Stefan Kupp, EnergieAgentur Mittelfranken e.V.
solid

Freitag, 9.7.

Musik

20 Uhr
„Blechforest Steelorchester“
Freilichtbühne im Stadtpark

Theater

19.30 Uhr
„Caveman – du sammeln, ich jagen“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Lesungen

12.30 Uhr

Tipp: Kunstgalerie zeigt: Werke von Raoul Hausmann

Raoul Hausmann (1886–1971) war eine der vielseitigsten Künstlerpersönlichkeiten des 20. Jahrhunderts. Eine Ausstellung mit 42 Arbeiten aus der „Fondation Hausmann“ ist vom 2. Juli bis 8. August in der kunst galerie Fürth zu sehen. Die Ausstellung zeigt vom frühesten erhaltenen Ölbild über Plakat- bzw. Lautgedichte bis hin zu Fotoarbeiten ausschnitthaft das Wirken eines ruhelosen Geistes und wahrhaft europäischen Künstlers, dessen Leben im Spannungsbogen zwischen seinen expressionistischen Anfängen und der geistigen Auseinandersetzung mit den Neo-Dadaisten stand.

Seine künstlerischen Anfänge liegen im Expressionismus, berühmt wurde der „Dadasoph“ als Mitbegründer des Berliner Dadaismus 1918. Doch sein Ideenreichtum endet nicht mit der Etablierung des Lautgedichts (lettristisch-optophonetische Poesie) oder als Miterfinder der Fotomontage (zusammen mit seiner damaligen Lebensgefährtin Hannah Höch). Trotz seiner „permanenten Emigration“ von Wien über Berlin nach Ibiza, Paris, Zürich, Prag, Peyrat-le-Chateau und Limoges und seiner Probleme mit den Augen ab Ende der 50er Jahre ist Raoul Hausmann bis kurz vor seinem Tod unglaublich produktiv: Er betreibt experimentelle Fotografie, malt, schafft Tastbilder und Zeichnungen, aber schreibt auch etwa 15 000 Seiten Manuskripte, von denen rund 5 000 zu Lebzeiten veröffentlicht wurden (Manifeste, Pamphlete, Kritiken, Fachbeiträge zur Fotografie).

Stets gab und gibt es die Schwierigkeit der Einordnung: Gehört Hausmann eher zur Abteilung Bildende Kunst oder zur Literatur? Für ihn, der auch Männermode entworfen hat und ein charismatischer Tänzer war, offenbar kein Problem.

Kulturreferent Dr. Karl Scharinger wird die Ausstellung am Freitag, 2. Juli, um 19 Uhr eröffnen. Professor Eugen Gomringer, der mit Hausmann in Briefkontakt stand, wird in die Ausstellung einführen.

Am Freitag, 16. Juli, 22 Uhr (Einlass ab 21 Uhr), findet begleitend zur Ausstellung folgendes Programm unter dem Titel „Hausmann & seine Freunde“ statt: Markus Nondorf (Regisseur und Schauspieler) und Katharina Tank (Schauspielerin) lesen Pamphlete, Manifeste, Lautpoesie von Hausmann und von befreundeten Literaten aus den 20er bis 60er Jahren des 20. Jahrhunderts. Robert Wechsler (Tänzer) tanzt zur Lesung der Ursonate von K. Schwitters (Uraufführung).

An den Sonntagen 11. und 25. Juli und am 8. August, finden jeweils um 11 Uhr Führungen statt. Pascal Ropion vom Lim führt am Montag, 5. Juli, in französischer Sprache durch die Ausstellung.

kunst | galerie | fürth

„Eine Stadt liest“, Claudia Floritz, neue Leiterin des Kulturamtes
Lim

Feste

9.7. bis 11.7.
„FürthFestival“
Innenstadt

Sport

9.7. bis 11.7.
„25 Jahre Tennisabteilung SV Poppenreuth“,
Jubiläumsprogramm mit Bierprobe, Tennis und Sommerfest
SV Poppenreuth, Am Kreuzsteinweg 15

Samstag, 10.7.

Musik

20 Uhr
Christian Gabriel: Jazzmesse, Jazzchor Gostenhof, Streichorchester, Mezzosopran: Daniela Jungblut, Tenor: Salvador Guzman, Altsaxofon: Markus Rießbeck
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

Theater

19.30 Uhr
„Caveman – du sammeln, ich jagen“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Kinder

10 Uhr
Theater-Workshop: **„Im Geisterschloss“,** Leitung: Sandra Wolf, Veranstalter: Netzwerk kinderfreundliche Stadt e.V., Anmeldung unter Tel. 9792481
20 Uhr
„Ester und der König“, (s.o.)
Freilichtbühne im Stadtpark

Ausflug

14 Uhr
Stadtspaziergang: **„Der Stadtpark – Die heimliche Liebe der Fürther“,** Veranstalter: Tourist-Information der Stadt Fürth
Treffpunkt: Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

... und sonst

9 bis 13 Uhr
„12. Pneumologisches Symposium“, neue Entwicklungen in der Diagnostik und Therapie pneumologischer Krankheitsbilder, Veranstalter: Klinikum Fürth
Stadthalle
10 Uhr
Seminar: **„Meditation – Den Weg zur Mitte finden“,** Referent: Burghard Knaut
Evangelisches Bildungswerk, Benno-Mayer-Straße 9
15 und 18.30 Uhr
„Die Schöne und das Biest“, Ballettabend der Ballettschule Gutierres
Stadthalle
19 Uhr
„Kommunikativer Stammtisch der Fürther Tafel e.V.“
Schützenhaus, Kapellenstraße

Sonntag, 11.7.

Ausstellungen

11 Uhr
Führung durch die Dauerausstellung
Jüdisches Museum Franken in Fürth
11 Uhr
Führung durch die Ausstellung: **„Raoul Hausmann“**
kunst galerie fürth

Kinder

15 Uhr
„Ester und der König“, (s.o.)
Freilichtbühne im Stadtpark

Ausflug

8.10 Uhr
Tageswanderung: **„Zum Backofenfest“,** Wanderführer: Siegfried Rakel, Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth e.V.
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth
9 Uhr
Wanderung von Bronn nach Pottenstein, Wanderführer: L. Engel, Veranstalter: T.C. Edelweiß e.V.
Treffpunkt: AOK Fürth
14 Uhr
Stadtspaziergang: **„Vom Palazzo zur besetzten Villa – Baudenkmälern in Fürth auf der Spur“,** Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
Treffpunkt: Königsplatz, Kunstgalerie
14 Uhr
Stadtrundgang: **„Spiegel, Bier und Brausebad – Fürth im 19. Jahrhundert“,** Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
Treffpunkt: Dreiherrenbrunnen, Fußgängerzone, Schwabacher - Ecke Rudolf-Breitscheid-Straße
14 Uhr
Stadtspaziergang: **„Wovon die Steine zeugen“,** Veranstalter: Tourist-Information der Stadt Fürth
Treffpunkt: Eingang alter Jüdischer Friedhof, Schlehengasse

... und sonst

11 Uhr
Vortrag: **„Eigene Zähne oder Implantate – Implantologie heute“,** Referent: Dr. Martin Ruppert
EuromedClinic, im Wintergarten des Convention-Centers LUXOR

Montag, 12.7.

Senioren

15 Uhr
„Seniorentanztee“, mit Franz Gebhart
Stadthalle

Dienstag, 13.7.

Theater

19.30 Uhr
„Caveman – du sammeln, ich jagen“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

19.30 Uhr Ausstellungseröffnung
Dauer 14.7. bis 17.10.
„Bert Stern – The Last Sitting“, die letzten Fotografien von Marylin Monroe
Jüdisches Museum Franken in Fürth
13.7. bis 1.8.
„Singende Sportler“, ein Spezial-Portrait mit singenden Sportlern und (Fußball)-Mannschaften, begleitende Veranstaltung zur Ausstellung „1954 – Zwei Fürther in Bern“
Runfunkmuseum

Kinder

10 Uhr
„Ester und der König“, (s.o.)
Freilichtbühne im Stadtpark

Tipp:

Fürther Theater-Stadel

Das Eheparr Gudrun und Georg Knorr zusammen mit Regisseur Jan Burdenski (2. v. rechts) und OB Dr. Thomas Jung

Fürth ist um eine ungewöhnliche, rustikale Theater-Spielstätte reicher: Landwirt Georg Knorr aus Mannhof stellt seinen idyllischen Heuschober der hohen Kunst zur Verfügung und so halten statt Strohballen und Traktoren Bühnenbilder und Scheinwerfer bei ihm Einzug. Knorr, der selbst ein begeisterter Hobby-Schauspieler ist, erfüllt sich mit dem Projekt einen lang gehegten Traum und bereichert den „Theatersommer Fränkische Schweiz“ um die witzigste Auftrittsmöglichkeit. Platz ist im Stadel für rund 100 Zuschauer und die Atmosphäre, zu der auch die Schwalben unter dem Scheunentor gehören, ließe sich stimmungsvoller kaum malen. Kein Wunder, dass auch OB Dr. Thomas Jung sich begeistert über Knorrs Theater-Ambitionen äußerte.

Die Termine im einzelnen: **Am 4. Juli** geht es los mit den „Diven“: Marlene Dietrich und Zarah Leander alias Anja Hackl und Nadja Broili treffen sich auf dem Lande, das erlebt man nicht alle Tage**. Am 13. August** folgt ernsterer Stoff: Nico Jilka präsentiert Franz Kafkas „Bericht für eine Akademie“. **Am 15. August** gastiert das „Trio 99“ mit „Mir ham se als jeheilt entlassen“, einem Otto-Reutter-Programm. Die Gäste erwarten allerdings nicht die klassischen Couplets des Berliner Kabarettisten, sondern aktuelle Blues- und Hip Hop-Melodien.

Der Kartenvorverkauf läuft bereits im Bauernladen von Familie Knorr in der Mannhofer Straße 44, Telefon 76 73 15. Weitere Informationen unter www.theatersommer.de.

mit freundlicher Unterstützung durch
Wochenblatt MarktSpiegel
Novotel Accor Hotels
Sparkasse Fürth
nh HOTELES
mehr als Energie infra
NORMA
Stadt Fürth

Fürth Festival 2004: Megaspektakel im Herzen der Kleeblattstadt

Verkaufsoffener Sonntag in der Fürther Innenstadt – Unterhaltung zwischen Freiheit und Grüner Markt auf neun Bühnen

Foto: Kramer

Im Rathausinnenhof geben in diesem Jahr französische Musiker den Ton an. Das Motto lautet: „Les trois nuits de la musique".

Foto: Mittelsdorf

Einer der Höhepunkte: das von der Comödie Fürth organisierte Programm auf der Fürther Freiheit, das diese Jahr in die Verlängerung geht.

Foto: Mittelsdorf

Am neu gestalteten Grünen Markt tobt das „Altstadt-Festival" mit zahlreichen heißen Szene-Bands.

Über 100 Konzerte, Vorführungen, Happenings, Ausstellungen und andere Events, Musik, Comedy, Bildende Kunst, Tanz, Film, – das FürthFestival, das in diesem Jahr vom **Freitag, 9., bis Sonntag, 11. Juli,** zum siebten Mal stattfindet, hat sich zu einem Spektakel der Superlative entwickelt. Die gesamte Innenstadt bis zum Grünen Markt und dem Kulturforum Fürth verwandelt sich in einen Erlebnis-Parcours mit zahlreichen attraktiven und unterhaltsamen Veranstaltungen.

Los geht es am Freitag, 9. Juli, um 18 Uhr im Rathaushof, wenn Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung den offiziellen Startschuss gibt. Danach lautet das Motto im Fürther Palazzo „Les trois nuits de la musique" mit französischem Savoir Vivre und Kulturellem aus dem Partnerland.

Neu ist in diesem Jahr, dass sich nach dem Ende des Fürth Festivals auf der Freiheit weitere Veranstaltungen der Comödie Fürth anschließen. Von 12. bis 15. Juli spielen unter anderem Hugo Strasser und Max Greger, sowie die Gruppe Haindling. Wie jedes Jahr bleiben zum FürthFestival am Sonntag wieder die meisten Geschäfte geöffnet. In vielen Läden gibt es zum Festival Angebote und Aktionen. Von 13 bis 18 Uhr können Sie shoppen, flanieren und sich bestens unterhalten lassen – und das bei freiem Eintritt. Veranstalter ist einmal mehr der Stadtmarketing-Verein Vision Fürth e.V. mit City-Manager Thomas Schier. Das informative Programmheft zum Festival erscheint Anfang Juli und ist unter anderem in der Bürgerberatung erhältlich. Weiter Informationen gibt es unter www.fuerth-festival.de. Die Programmübersicht finden Sie schon jetzt auf Seite 24.

Foto: Mittelsdorf

Foto: Altenberger

Foto: Mittelsdorf

Foto: Altenberger

Balu
FASHION FOR KIDS
Auf die gesamte Sommerkollektion 25%
Fürther Freiheit 2a · Tel. 749 95 31

Genniges
Bücher in Fürth
Schwabacher Straße 23 - direkt in der Fußgängerzone
Telefon 0911/77 51 18

HOMES & ROSES
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10-18 Uhr
Sa 10-14 Uhr
Nürnberger Str. 46
90762 Fürth
Telefon 77 10 92

vom FASS
Zum Fürth Festival
Samstag und Sonntag
große Weinprobe!
Schwabacher Straße 7
Telefon 0911/743 76 72

bilderfürst Fürth
Erwarten Sie von uns, was Ihnen Andere nicht bieten können: 30 Jahre Erfahrung und ein Unternehmenskonzept das sich höchster Bildqualität verschrieben hat, egal ob vom Film oder Digitalkamera.
Farbfotos in 1 Stunde
Rennwagen Aktion am 11.07 in Fürth
Wir fotografieren alle Kinder und Jugendliche im Formel - Rennwagen, nach 1 Stunde erhalten Sie kostenlos eine Vergrößerung von dem Foto
Verkaufsoffener Sonntag von 13:00 -18:00 am 11.07 nur in Fürth

OPTIK Unbehauen
Moststr. 19 • 90762 Fürth
Tel. 0911/779376

Produkt des Monats
mau-mau
statt € 79,95
€ 67,95
Basketballkorb
Standfest, fahrbar, höhenverstellbar von 165 cm bis 205 cm
Moststraße 19 · Fürth · Tel. 77 36 64

Schwabacherstr. 39
Mary Lou
CityCenter
90762 Fürth

BÜCHER EDELMANN
Fürther Freiheit 2a, 90762 Fürth
Tel.: 746 76 17 · Fax.: 746 76 19
Ihre Buchhandlung in Fürth
• Große Auswahl an Literatur
• Pfiffige Geschenkideen
• Besorgung vergriffener Bücher
• Modernes Antiquariat
• Buchausstellungen
• Großes Angebot an Sachbüchern

hirsch apotheke
Rudolf-Breitscheid-Straße 1
90762 Fürth, Fußgängerzone
Telefon (0911) 77 49 26
www.hirsch-apotheke-fuerth.de

Saima's Butt Moden
Schwabacher Straße 20
90762 Fürth
Telefon (0911) 77 26 54

LaPelle
Italienische Schuhmode
Blumenstr. 3 - 74 77 80

Uhren-Schmuck Hübner
Meisterbetrieb Uhrmacher Handwerk
Schwabacher Straße 8
90762 Fürth · Tel. 77 52 47

DAS BAD&MEHR
englische Wohlfühldüfte
Spa-Bademäntel
exklusive Handtücher
Bad-Accessoires
kreative Badteppiche
KRAUSS
90762 Fürth · Schwabacher Str. 18
Tel: 0911-77 37 11 · Fax: 0911-77 15 03

Lizenz- und Geschenkewelt
Schwabacher Straße 20
90762 Fürth · Tel. 974 66 73

NEUNZER
Fotografie & Galerie
Wohnaccessoires • Geschenkideen
Schmuck • Kunst • Rahmen • Labor
Moststraße • 21 Tel. 0911/7499156

NEUERÖFFNUNG
GANESHA-SHOP
Ludwig-Erhard-Str. 14
90762 Fürth
Mo-Fr: 10.30 - 18.30 Uhr
Sa: 10.30 - 15.00 Uhr
Tel. 9 79 26 25

Fleischmann Damenmoden
Maxstraße 28
Telefon 77 20 75

Satiro
kids · teens · shoes
Schnell sein lohnt sich!
Wir lösen unsere Babyabteilung auf.
Bis zu 50% reduziert
Moststraße 19 · 90762 Fürth
Telefon 0911/143 76 30

25 Jahre
elfi schrenk 0911 / 770484
cosmetic institut
parfümerie
parfum mode
moststr. 23 - 90762 fürth

ALLES RUND UM DEN SPORT
KASTNER'S SPORT-TREFF
90762 Fürth · Friedrichstraße 9
Tel. 0911 748106 · Fax 0911 746374

ecco
Schuhe für Damen und Herren
Schuhe vom Feinsten
Oehrlein
Fürth · Gustavstraße
Parkplätze im Hof

KASTNER SPORT OPTIK
... wenn es mal wieder richtig abgeht."
Lust auf Contactlinsen
5 Paar FOCUS Dailies Tages-Contactlinsen, 1 Mini-Radio mit Stereo-Kopfhörer und 1 Brillenbeutel
alles zusammen für sagenhafte 5,- €
Moststr. 1 • 90762 Fürth • Tel.: 0911 / 77 66 73
www.kastner-brillen.de

...feinste Zigarren
Casa del Puro Zigarren Ebert
Feuerzeuge
Pfeifen Pfeifentabak
Zigarren und Zigarrillos
Accessoires
Humidore
www.casa-del-puro.de Fürth · Rudolf-Breitscheid-Str. 1 · Tel. 97 46 690

Satte Rabatte!

am Samstag, den 10. Juli 2004 bis 18.00 Uhr

VEDES Spiel + Freizeit		Blumen-insel		Bäckerei Entner
	Keller's Bauernladen		adessa Moden	
Wiener Feinbäcker		Frisör Essanelle		Fashion Shop
	Boutique Mary Lou		American Bar Champs	
Ed Oro		Lederwaren Scherneck		Parfümerie Höfer
	Fashion Stores by Bätz		Flash Modeschmuck	
Quelle Fundgrube		Eiscafe Gondola		Papeterie Lennert
	Reformhaus Vitalia		Mode & Mehr	
Reisebüro Schielein		tabacon		Kingsgard Reinigung
	Photo Porst		Schuh-Mengin	
debitel		Deichmann		Zoo zum Goldfisch
	City-Bistro		fruchtgummi design der shop	
Profi-Hair-Shop COSMO		Mister Minit		Contipark
	Kräuterland		Bierquelle	
Cut & Color		Haken Geschenke		Apotheke

Live-Musik mit dem Duo Frizzante von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die genauen Rabatte erfahren Sie in den Geschäften!

City Center Fürth

Alexanderstraße 11 · D - 90762 Fürth · Telefon (0911) 76 66 4 - 0 · Einfahrt Parkhaus: Königstraße

www.city-center-fuerth.de

Neu Flachbild- und Heimkino-Studio Neu

TV HiFi schnatzky

Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth ☎ 77 22 11

Große Auswahl

WOLF am Bahnhof

Geschenkartikel
Haushaltswaren
Elektro-Kleingeräte

Fürth, Maxstraße 31
Telefon 77 20 41

Wetsch

Fürth Festival 2004

Verkaufsoffener Sonntag in der Innenstadt am 11. Juli

Sie suchen ein besimmtes Geschäft? Die Innenstadtbeauftragten der Stadt Fürth helfen Ihnen gerne weiter mit Tipps, Auskünften und Adressen!
Tel. 974-1065, Fax 974-1064;
einkaufen@fuerth.de;
www.fuerth.de

fürth alles

Einkaufsstadt Fürth. Für alles. Führt alles

7. FÜRTH FESTIVAL

www.fuerth-festival.de

Programmübersicht

9.-11. JULI 2004

VISION FÜRTH

Kinder machen Kultur · Jugendkulturbühne · Women in Action · Länderfestival Frankreich

	Fürther Freiheit	Moststraße	Hallplatz	Kohlenmarkt	Rathaushof	Waagplatz	Gustavstraße	Grüner Markt	Parkplatz am Kulturforum
Veranstalter am Platz:	Comödie Fürth	Satiro Moden / Netzwerk Kinderfreundl. Stadt e.V. / Vision Fürth	Jugendamt Fürth	Felicia Peters	Vision Fürth e.V.	Vision Fürth e.V.	Wirte der Gustavstraße	Szene Fürth e.V.	Vision Fürth e.V.
FREITAG, 9. JULI 2004									
15.00		Kinder machen Show! Singen, Tanzen, Musik, Akrobatik, Zauberei und Pantomime zum Mitmachen	„König der Löwen" Musical	Choco-Latte Folk/Blues Monica Calla Kabarett					
16.00	Whitey Whiteman and the Blackbeats Swing		Das grüne Telefon Rock	Claudia Bettag Duo Vocal Jazz	Mathieu Pallas Chansons				Andrea Lipka Kabarett
17.00			Suzuki-Violin-Orchester	Stagecoach Kids Musical					
18.00	Mashed Potatoes & The Greenhorns Soul/Blues			Natalia Merkel Gitarre		Irish Cottage Allstar-Band Rock/Folk/Blues	K.J. Ross & Cons Connection Funk/Jazz		Lilo Kraus Harfe
19.00	Gnadenlos Grand Prix Gaudiwettbewerb zum Mitmachen		HipHop Jam Rap	Popchor Wendelstein	Brassens de Pierre en Fils Chansons			Boom & the Ballroomshakers Jump/Jive/Swing	
20.00			True Stylists Rap	Omni Blues Band Blues					Marina Schütz: „Ich schlafe in deinem Hut" Tom Waits Liebesabend
21.00				Felicious Blues	Die Schoenen Chansons				
22.00									
23.00									
SAMSTAG, 10. JULI 2004									
11.00		Kinder machen Show! Singen, Tanzen, Musik, Akrobatik, Zauberei und Pantomime zum Mitmachen							
12.00	Whitey Whiteman and the Blackbeats (siehe Fr.)								
13.00									
14.00	Kids in Concert Musicals								
15.00				R.Trautwein Lesung „Frauen in Fürth"	Mathieu Pallas (siehe Fr.)			Tune Up Filmmelodien	
16.00	Lost in You Rock/Crossover/ Metal		Showtanz	Monica Calla (s. Fr.) Sabine Bickel/ Martin Schütz Songwriting				TomTom Brothers Jazz/Blues	„Diven" Stücke von Marlene Dietrich und Zarah Leander
17.00				Senf SingEnsemble Nürnberg/Fürth	Voltaire Chansons			KMK Musikschule Jazz bis Klassik	
18.00	Sportpark Fitness-Highlights			Sirka Gospel/Musical		Tony Barkham & Friends Rock/Blues/ Folk/Country	Fazzoletti Funk/Jazz	Cellomania Rock/Pop	Juri Kravets Jazz/Bolero/Samba
19.00	Viva voce A cappella		4. Open Air Dance Contest	Booker T. & the Empties Soul					
20.00	„Hossa" 70er Jahre Schlagerrevue			Shivas Psychedelic	Fanfan & Florence Absolu Französischer Pop			Sauti ya furaha Afrik. Rhythmen	Peterlesboum Revival Band Jazz
21.00				Chutney Soul				Hot Cargo Samba/Funk/ Blues/Soul	
22.00				Pearl A Tribute to Janis Joplin					
23.00									
SONNTAG, 11. JULI 2004			Verkaufsoffener Sonntag (außer City-Center) von 13.00 bis 18.00 Uhr!						
11.00	Reichenbacher Musikanten mit Volker Heißmann & Martin Rassau								
12.00									
13.00	Kabarettistischer Frühschoppen								
14.00	Sportpark Fitness-Highlights	Kinder machen Show! Singen, Tanzen, Musik, Akrobatik, Zauberei und Pantomime zum Mitmachen		Eva Frey Percussion Femmes Fada Tanz und Show				Kulturpolitische Diskussion	
15.00			„Sonnenblumen-Kinder" Akrobatik	Clowntheater	Voltaire (siehe Sa.)				Tonics Gesang/Tanz
16.00	Atze Bauer Hits, die keiner kennt		„B.I.T.B." Pop/Rock	Claudia Bettag Band Jazz/Pop/Blues			Rudi Madizius Band & Keili Keilhofer Shuffle/Blues/Soul	Mark'n'Simon MusiComedy	
17.00	WASSD SCHO? BASSD SCHO! Radiohits auf fränkisch			Joan Coker Folk/Blues	Mathieu Pallas & Clememtine Chansons	Duo Baessler/Barthmann Country/Folk/Rock			Thomas Fink Trio Swing/Jazz/Blues
18.00			Graffiti-Auktion	Brandy & Jojo Swing				7Eleven Funk	
19.00	Die Nachtschwärmer Oldies/Evergreens/ Hits			Isa Project Songwriting	La Marmotte französisch-keltischer Folk	Whistling to the Bird Folk			Tom Haydn Band Chansons
20.00			Connected II Rap					Bernd Begemann & die Befreiung Rock	
21.00				Himmel im Ohr Gospel/Soul					
22.00									

Die infra sorgt für einen sicheren Nachhauseweg

Viele Menschen scheuen sich, im Dunkeln öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen. Oft ist der Grund in den Fußwegen zu se hen, die die Fahrgäste von der Haltestelle bis nach Hause zurücklegen müssen. Folgende Angebote der infra fürth verkehr gmbh sorgen für Abhilfe und einen bequemen Nachhauseweg:

- Nach 20 Uhr halten die Busse auf Wunsch auch zwischen den Haltestellen (sofern dies die Straßenverkehrsordnung zulässt); einfach den Busfahrer eine Haltestelle vorher informieren.
- Tageszeitlich unabhängig besteht die Möglichkeit, sich beim Einsteigen an den Fahrer zuwenden und über Funk ein Taxi an die Zielhaltestelle bestellen zu lassen. Außer dem gewöhnlichen Taxi-Tarif fallen keine Mehrkosten an.
- Fühlt sich der Fahrgast bedroht, kann der Fahrer jederzeit über die zentrale Service-Leitstelle entsprechende Maßnahmen veranlassen.

mehr als Energie
infra
- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr

www.infra-fuerth.de

Die infra fürth verkehr gmbh zählt auf Sie

denn Ihre Meinung als unser Kunde ist uns wichtig. Wir verstehen uns als moderner Nahverkehrsdienstleister zum Wohle unserer Fahrgäste. Deshalb geben wir uns nicht damit zufrieden, Sie einfach möglichst schnell von A nach B zu transportieren, sondern wollen darüber hinaus in und um unsere Busse und Bahnen einen Mehrwert für unsere Kunden bieten, der Fürth für Sie „erfahrenswert“ macht.

Deshalb wollen wir künftig noch besser auf Ihre spezifischen Probleme, Wünsche und Anregungen aus dem Bereich des Fürther Nahverkehrsgeschehens reagieren und diese aufarbeiten. Teilen Sie uns einfach mit, was Ihnen unter den Nägeln brennt. Wir werden uns dann mit dem Thema auseinandersetzen und ausgewählte Anliegen in unserer Kundenzeitschrift „infra mobil“ veröffentlichen. Natürlich freuen wir uns auch über Lob aus den Reihen unserer Kunden, und wenn dies auf einen von Ihnen geäußerten und durch uns behobenen Kritikpunkt zurückzuführen ist, umso besser. Denn wer Fürth bewegen will, muss sein Ohr am Kunden haben.

Ihre Anfragen, Anregungen und Wünsche richten Sie bitte an: infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Telefon 9704-211, Fax 9704-607, E-Mail: verkehrsbetrieb@infra-fuerth.de, Internet: www.infra-fuerth.de.

Wir freuen uns auf Ihre Zuschriften und bedanken uns schon jetzt für Ihre Unterstützung!

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-18.30 Uhr
und Sa 9-14 Uhr

Naturkost Malcher e.K.
Naturfeinkost und Naturwaren

Friedrichstr. 3
90762 Fürth
0911/766 53 05

Gehen Sie mit uns neue Wege!

Werden Sie bei uns Mitglied und sparen Sie beim Einkauf Geld.

Wir starten im Herbst 2004.

Die Mitgliederanzahl ist begrenzt. Jetzt in die Interessentenliste eintragen! Näheres bei uns im Laden.

Wertstoffzentrum Veitsbronn GmbH

Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region

Gebrauchtwarenhof

Abholung Annahme Verkauf

- Kleiderladen
- Möbel
- Elektrogeräte
- Haushaltswaren
- Phonogeräte
- **Beleuchtung**
- Bücher
- Selbstanlieferung
- Abholung
- Wohnungsauflösung
- Information

Beleuchtung

Für alle Schwarzseher

Gebrauchte Lampe mit Ausstrahlung steckt noch voller Energie und brennt darauf, endlich wieder einmal Licht ins Dunkel zu bringen. Ich behalte stets die Fassung und rücke jeden Raum ins rechte Licht.

Industriestraße 46
Rückgebäude
90765 Fürth / Bislohe
Buslinie 179 - Haltestelle Bislohe-Nordring

☎ **(09 11) 3 07 32-0**

Montag bis Freitag: 10 bis 18 Uhr
1. Samstag im Monat: 10 bis 16 Uhr

Mitglied im Diakonischen Werk Bayern

Ihr kompetenter Partner für

- Elektrotechnik
- Solartechnik
- Kundendienst
- Datentechnik
- BK- und SAT-Antennenanlagen
- EIB-Instabus / Powernet EIB
- Telefonanlagen

Wir freuen uns über Ihren Besuch in unserem Haus und beraten Sie gern – kompetent und unverbindlich!

ELEKTRO Winter

Elektro Winter GmbH
Rosenstraße 8
90762 Fürth
Tel. (09 11) 77 14 33
Fax (09 11) 77 56 52
info@elektro-winter.de

Der richtige Baustoff macht´s

Wer für seine vier Wände ein Höchstmaß an Komfort und Bequemlichkeit bevorzugt, erreicht dies nicht nur durch die Wahl des richtigen Interieurs. Bereits in der Planungsphase gilt es, sich über den richtigen Baustoff für Außen- und Innenwände Gedanken zu machen. Denn er soll im Gebäude eine Vielzahl an Funktionen übernehmen, die eine optimale Wohnqualität garantieren. Die sorgfältige Auswahl des Wandbaustoffs ist deshalb entscheidend. Fehler, die hier gemacht werden, lassen sich nicht mehr korrigieren. Und den Schaden haben die Bewohner – oft ein Leben lang. Innen- und Außenwände mit Kalksandstein (KS) erfüllen alle wichtigen Anforderungen wie Wärme-, Schall- und Brandschutz optimal.

Wärmeschutz: Eine wesentliche Aufgabe von Außenwänden ist der Wärmeschutz, der mit dem Wärmedurchgangskoeffizient U ausgedrückt wird. Die Kalksandsteinindustrie kombiniert seit über

40 Jahren in einem Schichtaufbau Baustoffe mit den jeweils günstigsten Eigenschaften zu einer Funktionswand, zum Beispiel der KS-Thermohaut, und nutzt die wärmespeichernde Masse von massivem, schweren Mauerwerk. Damit erreichen KS-Wände einen U-Wert von unter 0,3 W/(m²K) und erfüllen so nicht nur die gesetzliche Mindestanforderung nach der Energieeinsparverordnung. Wer ein staatlich gefördertes Energiesparhaus mit geringem Heizöl- beziehungsweise Gasverbrauch bauen will, liegt mit Kalksandstein richtig. Denn die Wände lassen sich auf jedes Anforderungsniveau bis hin zum Passivhaus optimal und stufenlos ausrichten, und das bei geringen Wanddicken.

Auch im Sommer, wenn die Temperaturen sehr hoch ansteigen, erweist sich Kalksandstein als vorteilhaft. Denn der natürliche Wärmespeicher Kalksandstein entzieht der Raumluft überschüssige Wärme und reduziert so die Innenraumtemperatur. Besonders gut lässt sich dieser Effekt bei Einfamilien- und Reihenhäusern nutzen, denn hier besteht in aller Regel die Möglichkeit, durch die Lüftung über Nacht den KS-Wärmespeicher wieder abzukühlen. Tagsüber kann dann die Wand erneut wie eine eingebaute Klimaanlage der Raumluft große Wärmemengen entziehen und die Zimmertemperatur deutlich senken.

Schallschutz: Masse ist Klasse

Bei Einfamilienhäusern wird auf Schallschutzmaßnahmen häufig verzichtet. Ein nicht wieder gut zu machender Fehler, denn schlechter Schallschutz

lässt sich nicht reparieren. Deshalb sollten Wände innerhalb des eigenen Wohnbereichs, wie zum Beispiel zwischen Wohn- und Kinderzimmer, ein Schalldämm-Maß (R'w) von mindestens 47 Dezibel haben, um wenigstens sicherzustellen, dass Stimmen im Nebenzimmer zwar noch zu hören, aber die Gespräche nicht mehr zu verstehen sind.

Dabei ist zu beachten, dass der Schall immer den leichten Weg nimmt. Die Bauteile müssen daher überall dort, wo es auf Schall- beziehungsweise Lärmschutz ankommt, möglichst schwer sein. Das gilt nicht nur für die eigentlichen Trennwände, wie beispielsweise Wohnungstrennwände in Mehrfamilienhäusern, sondern auch für alle flankierenden Bauteile, also Betondecken, Außen- und Innenwände. Denn sie sind maßgeblich an der Schallübertragung in benachbarte Räume – sowohl nach nebenan als auch nach oben und unten – beteiligt. So kann es im Extremfall passieren, dass mehr Schall über die flankierende Außenwand in den Nachbarraum transportiert wird, als über die trennende Wand selbst – gerade bei Mauersteinen, die aus Gründen der Wärmedämmung mit immer leichterem Gewicht hergestellt werden. Deshalb sind schwere Kalksandsteine auch in der Außenwand von Vorteil.

Weitere Informationen bei: Kalksandsteinindustrie Bayern e.V., Rückersdorfer Straße 18, 90552 Röthenbach, Telefon 0911/54 06 03-0, Telefax 0911/54 06 03-9 oder im Internet unter www.kalksandstein.de.

Wir bauen auch Ihr Traumhaus – schlüsselfertig!

SAMMET
WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH

Ausführung von Hoch- und Tiefbauarbeiten

Schlüsselfertiges Bauen - individuell -

FINKENSCHLAG 23
90579 LANGENZENN

POSTFACH 110
TELEFON 0 9 01/10 07
FAX 0 91 01/99 77 22

Gewinnspiel

Bauherren aufgepasst! Gewinnen Sie Kalksandsteine für Ihren Keller* im Wert von bis zu 3.000 Euro!

Um zu gewinnen, müssen Sie nur folgende Frage beantworten:
Wie viele KS-Anzeigen mit dem Satz „Das Original ist ..." befinden sich in dieser Ausgabe?

Und jetzt einfach den Coupon ausfüllen, ausschneiden und bis zum 31. Juli 2004 unfrei an Kalksandsteinindustrie Bayern e.V., Rückersdorfer Straße 18, 90552 Röthenbach a. d. Pegnitz schicken.

Ich will Kalksandsteine für meinen Keller (Steinmaterial frei Baustelle) im Wert von bis zu **3.000 Euro** gewinnen.

Antwort: _____

Vorname, Name: _____

Straße, Hnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

* Steinmaterial frei Baustelle. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ADEL
BAU GmbH
Hoch- und Tiefbau

Zirndorfer Str. 25 · 90574 Großweismannsdorf
Telefon 091 27 / 65 07 · Telefax 091 27 / 96 69
E-Mail: adel-bau@pcconnect.de

Ihr Partner für energiesparendes Bauen

ROST
WOHNBAU GMBH
Schlüsselfertiger Wohnungs-, Gewerbe- und Industriebau, Bauplanung und Bauausführung
Libellenweg 5 · 90768 Fürth-Burgfarrnbach
Tel. 0911 / 75 10 02 · Fax 0911 / 75 28 09
http://www.Rost-Wohnbau.de
e-mail: Info@Rost-Wohnbau.de

Kilometer der „Tour de Jumelage“ kaufen

GiroTeam Franken tritt für Lebenshilfe in die Pedale

Acht Radler vom GiroTeam Franken treten ab dem 10. Juli wieder für einen guten Zweck in die Pedale und strampeln rund 1 100 Kilometer zugunsten der Lebenshilfe. Jeder gefahrene Kilometer soll dazu wieder für zwei Euro „verkauft“ werden. Ziel der „Tour de Jumelage“ (Partnerschaftsfahrt) genannten Benefizfahrt ist die französische Partnerschaft Limoges, wo am 12. und 13. Juli die Tour de France Station macht. Logistisch unterstützt wird die Aktion unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung von den Firmen UVEX, NORMA und Auto Graf. Auch die AOK steht dem Verein als verlässlicher Partner zur Verfügung und unterstützt dieses soziale Engagement. Organisator Helmuth P. Schuh betont, dass jeder Euro ungekürzt und ohne Abzug von Verwaltungskosten auf das Spendenkonto der Lebenshilfe (Konto Nr. 75 002 bei der Sparkasse Fürth, BLZ 762 500 00) eingeht. Wer die gute Sache unterstützen will, kann den nebenstehenden Kilometer-Kaufauftrag ausfüllen und abschicken. Unter allen Kilometerkäufern werden attraktive Preise wie Reisen oder ein Fahrrad verlost.

Die Aktion kann aber auch anders unterstützt werden: Bei der Jedermann-Etappe haben Hobbyradler die Möglichkeit, die Radsportler auf dem letzten Stück ihrer Etappe von Zirndorf nach Fürth zu begleiten – gegen ein Startgeld von 10 Euro, das ebenfalls der Lebenshilfe zugute kommt. Angeführt von einer Polizei-Eskorte geht es zum Ziel, dem Limoges- und Limousin-Haus in der Gustavstraße. Dort sorgen neben einem Prominenten-Trimmradspektakel, Luftballonweitflugwettbewerb, einer Glücksrad-Station und einer Tombola der LBS viele weitere Aktionsstände für Unterhaltung.

Über 63.000 Euro hat das GiroTeam Franken seit 1999 mit ihren „Goodwilltouren“ schon für soziale Zwecke erlöst. In den vergangenen Jahren profitierten die Krebsambulanz des Klinikums (neues Labormikroskop), der Therapeutische Spieltreff der Kinderklinik und die Kinderarche von dem Kilometer-Verkauf der Radsportler. ■

Bitte unbedingt ausfüllen - dient gleichzeitig als Teilnahmeschein für das Gewinnspiel

O **Ja, ich möchte die Goodwilltour Tour der Jumelage zur Tour de France „Fürth-Limoges-Fürth“ unterstützen**

und kaufe _____ Spendenkilometer

á 2 Euro = _____ Euro zu Gunsten der LEBENSHILFE Fürth

O **Ich wünsche eine Spendenbescheinigung, die ich bei meinem Finanzamt steuerlich geltend machen kann**

O Diesen Betrag in Höhe von Euro _____ bitte ich von meinem

Konto Nr. _____ bei _____

BLZ _____ abzubuchen.

Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Unterschrift: _____

O Der Betrag von Euro _____ wird von mir selbst auf das Spendenkonto **Nr. 75002 der LEBENSHILFE** bei der Sparkasse Fürth **BLZ 762 500 00** überwiesen.

O Ich möchte am Gewinnspiel teilnehmen (unabhängig von einer Spende)
1. Preis: Ein hochwertiges Fahrrad
(insgesamt stehen Preise im Wert von über 5.000 EURO zur Verfügung).
(zutreffendes bitte ankreuzen)

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ Alter: _____

Bitte einsenden an Helmuth P. Schuh c/o Sparkasse Fürth, Maxstr. 32, 90762 Fürth oder faxen 0911/7878-1050 (privat: 09161/61 416 E-Mail: info@goodwilltour.de)

Saisonauftakt

Am 04. Juli 2004 um 10.00 Uhr fällt im Playmobil-Stadion der traditionelle Startschuss für die neue Saison. Highlight der Veranstaltung ist die Vorstellung der neuen Mannschaft. Abgerundet wird die Veranstaltung mit Livemusik, einer Aktionsbühne, großem Kinderland, Autogrammstunde mit den Profis und vielem mehr. In diesem Rahmen werden auch die Freigetränke aus unserer Aktion „Wir bleiben drin!!!“ ausgeschenkt.

Saisonvorbereitung

Der Saisonbeginn ist nicht mehr fern und die erste Mannschaft der SpVgg Greuther Fürth macht sich fit für die kommende Saison. Kommen Sie und erleben Sie die Profis hautnah!

Spieltermine in der Vorsaison:

03.07.2004 Sa. 16.00 Uhr Jahn Forchheim – SpVgg Greuther Fürth
04.07.2004 So. 16.00 Uhr SpVgg Erlangen - SpVgg Greuther Fürth
09.07.2004 Fr. 17.30 Uhr SV Bad Heilbrunn - SpVgg Greuther Fürth
11.07.2004 So. 15.00 Uhr TSV Neustadt/Aisch - SpVgg Greuther Fürth
18.07.2004 So. 14.00 Uhr TSV Crailsheim - SpVgg Greuther Fürth

Trainingslager

Dieses Jahr geht es vom 18. bis 25. Juli in den Naturpark Südschwarzwald. Das Feintuning der Mannschaft nimmt Trainer Benno Möhlmann im ELZTAL HOTEL vor. Optimale Trainingsbedingungen garantiert! Hat sich hier doch auch die Deutsche Nationalmannschaft auf die EM 2004 in Portugal vorbereitet.

24. - 25. Juli:
Teilname der Lizenzmannschaft am Kaiserstuhl-Cup in Balingen

Der Dauerkartenverkauf für kommende Saison geht noch bis zum 04. August 2004. Zu kaufen gibt es die Dauerkarten von Mo.-Fr. von 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr bzw. am Samstag von 9.30 Uhr bis 13.30 Uhr und das nur im Greuther Teeladen im Laubenweg 60 in Fürth.

Sie wollen noch mehr Informationen rund um die SpVgg Greuther Fürth? Dann schnell das Wichtigste nachgelesen unter www.greuther-fuerth.de.

Karstadt Quelle Versicherungen BUNDESLIGA www.greuther-fuerth.de

Viel Resonanz für die Fürther in Bern

Foto: Kramer

SpVgg-Greuther-Fürth-Präsident Helmut Hack studiert interessiert die Exponate bei der gut besuchten Eröffnung.

Im Stile von Herbert Zimmermann, der bei der Fußball-WM 1954 mit seiner legendären Rundfunkreportage das Endspiel zwischen Deutschland und Ungarn kommentierte, eröffnete Volker Heißmann die Sonderausstellung im Rundfunkmuseum mit dem Titel „1954 – Zwei Fürther in Bern“.
Wie bereits berichtet, erinnert die Ausstellung an die beiden SpVgg-Spieler Karl „Charly“ Mai und Herbert „Ertl“ Erhard und bietet einen spannenden und interessanten Blick auf die damalige Zeit. Persönliche Gegenstände der beiden Fußballgrößen, die Else Mai und Herbert Erhard dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt haben, Zeitungsausschnitte, Rundfunkreportagen und vieles mehr versetzten die Besucher in die fünfziger Jahre und zeigen, dass das „Wunder von Bern“ nicht nur ein Fußballereignis, sondern auch ein gesellschaftspolitisch interessantes Geschehnis war.
Alle Besucher können zudem bei einem Quiz ihr Wissen testen. Eine schön gestaltete Broschüre vertieft das Thema unter anderem mit Zeitzeugenberichten und ist auch im Museum erhältlich.
Noch bis 1. August ist die Ausstellung im Rundfunkmuseum zu sehen; die Öffnungszeiten sind Dienstag bis Freitag von 12 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 17 Uhr. ■

NONG Thai-Massage
traditionelle Thaimassagen
Fußreflexzonenmassagen
Ludwigstr. 53, Fürth
Tel.: 68 90 715

Individuelle **Krankenpflege** daheim
Das Kleeblatt
• häusliche Alten- und Krankenpflege
• Behandlungspflege
• Krankenhausnachbehandlung
• Vertragspartner aller Kassen
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne
Tel. 0911/97 61 080
Fax 0911/97 61 081
Ute Mützel-Dinges & Anita Ettner
Johannisstraße 12 • 90763 Fürth

Jiri Vanek gewinnt Schickedanz Open

Foto: privat

Insgesamt 12000 Zuschauer sahen die spannenden Spieler des weltweit ältesten Challenger-Turniers

Vom 30. Mai bis 6. Juni fanden die 26. „Schickedanz Open“ auf der Anlage des TV Fürth 1860 statt. Neben der Kombination aus Qualifikation und Hauptfeld haben sich die Veranstalter des weltweit ältesten Challenger-Turniers in diesem Jahr noch etwas Neues einfallen lassen: Es wurde an den vier Tagen vor dem offiziellen Turnierbeginn ein Vorqualifikationsturnier gespielt. Alle Spieler, die das Halbfinale erreichten, haben sich so die Teilnahme an der Qualifikation gesichert, darunter auch der Fürther Nachwuchsspieler Jean Zietsman vom TV Fürth 1860.

Insgesamt konnten die Veranstalter 12000 Zuschauer zählen, am Finaltag waren 2300 auf der Anlage der 60er und konnten mitverfolgen, wie sich die beiden Spieler Adrian Garcia und Janko Tipsarevic mit einem 6:4 und 6:4 in die Liste der Doppelsieger eintragen durften. Im darauf folgenden Einzelfinale ging es um 60 Weltranglistenpunkte und 7.150 Euro. Der Sieger der „26. Schickedanz Open“ heißt Jiri Vanek!

FSV Stadeln veranstaltet große Jugendturniere

Vom **9. bis 11. Juli** findet das große Jugend-Turnierwochenende des FSV Stadeln statt. Bereits am Freitag, 9. Juli, trägt die erste Mannschaft des FSV ab 18 Uhr ein Freundschaftsspiel gegen den ASV Fürth aus. Danach veranstaltet die Jugendabteilung einen Schlagerabend. Am Samstag und Sonntag, 10. und 11. Juli, beherrscht dann der Nachwuchs das Geschehen auf der FSV-Sportanlage am Kronacher Wald. Einer schönen Tradition folgend lädt die Jugendabteilung des FSV Stadeln zahlreiche Sportvereine aus der näheren und weiteren Umgebung zu interessanten Vergleichen ein.

Es beginnen am 10. Juli ab 9 Uhr die E1-Junioren mit den Spielen um den Allianz-Winner Cup. Fortgesetzt wird das Programm nachmittags ab 14 Uhr mit dem Turnier der D-Junioren um den Pokal der Sparkasse Fürth. Im Anschluss an diesen Wettkampf am Samstag veranstaltet die Jugendabteilung eine „Beach-Party“ auf dem FSV-Sportgelände.

Am darauffolgenden Sonntag, 11. Juli, eröffnen am zweiten Tag um 9 Uhr die F-Junioren das Marian-Druckguß-Turnier. Nach einem Einlagespiel der F-Jugend-Mütter gegen eine FSV-Auswahl bilden die C-Junioren den Abschluss der Veranstaltung. Hier spielen ab 13.30 Uhr folgende Mannschaften um den „Günter-Lang-Gedächtnis Pokal“: TSV Burgfarrnbach, SpVgg Erlangen, DJK Langwasser, SG 83 Nbg.-Fürth, FC Bayern Kickers, ESV Flügelrad, ASV Vach und der Gastgeber und Titelverteidiger FSV Stadeln.

Anzeige

Nordic Walking — Mehr als nur Wandern mit Stöcken

Das neue Fitnesskonzept Nordic Walking bietet jedem die Möglichkeit, sich im Rahmen seiner Möglichkeiten zu bewegen. Nordic Walking ist mehr als Wandern mit Stöcken. Nordic Walking ist eine ideale Bewegungsform, um den ganzen Körper gleichmäßig in Form zu bringen, die Ausdauer zu verbessern, und den Körper dabei sanft und effektiv zu trainieren.

Gesundheitsaspekte von Nordic Walking:

- verbrennt bis zu 35 % mehr Kalorien als Walking
- benötigt ca. 85-90 % der gesamten Muskulatur
- entlastet die Gelenke um bis zu 30% gegenüber Jogging
- trainiert die Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Koordination
- ist ein wirksames und gelenkschonendes Ganzkörpertraining
- erlaubt längeres Trainieren mit höherer Herzfrequenz bei weniger negativer Einwirkung
- löst Verspannungen im Nacken und schont Schultern und Rücken

Diese positiven Effekte treten aber nur dann ein, wenn die Nordic Walking Technik richtig erlernt wird, und die typischen Nordic Walking Merkmale ausgeführt werden:

- Ähnliche Bewegung wie beim klassischen Skilanglauf
- Raumgreifender Armschwung mit funktionell angepasster Schrittlänge
- Effektiver Stockeinsatz
- Funktionelle Fußarbeit
- Aufrechte Körperposition
- Rotation der Becken- gegen die Schulterachse (wichtig zur Ernährung der Bandscheiben)

Zu jeder Nordic Walking Stunde gehört nicht nur das Erlernen der Grundtechnik, sondern auch ein spezielles Aufwärmprogramm, einige Kräftigungsübungen, Spiele und auf jeden Fall ein Stretchingprogramm .

Fisch Eberle Schwabacher Str. 163 (gegenüber Stadtverwaltung) ☎ 710073

- **Großes Angebot an Frischfisch**
- **Räucherfisch aus eigener Räucherei**
- **Marinierte Salzheringe**
- **Grillfertige Makrelen und Heringe**
- **Backfisch**

Mo 8.30-13.30, **Di-Do** 8.30-13.30 + 15.30-18.30, **Fr** 8.30-18.30, **Sa** 8.30-14.30

abgefahren ist …

… wenn der Zug weg ist und es trotzdem weitergeht.

D.A.S. Hauptgeschäftsstelle
Amalienstrasse 58
90763 Fürth
Tel.: 0911 /9 71 98 90
Fax: 0911 / 7 41 84 52

… der D.A.S. Sicherheitsbrief.
Der komplette Schutz für unterwegs.

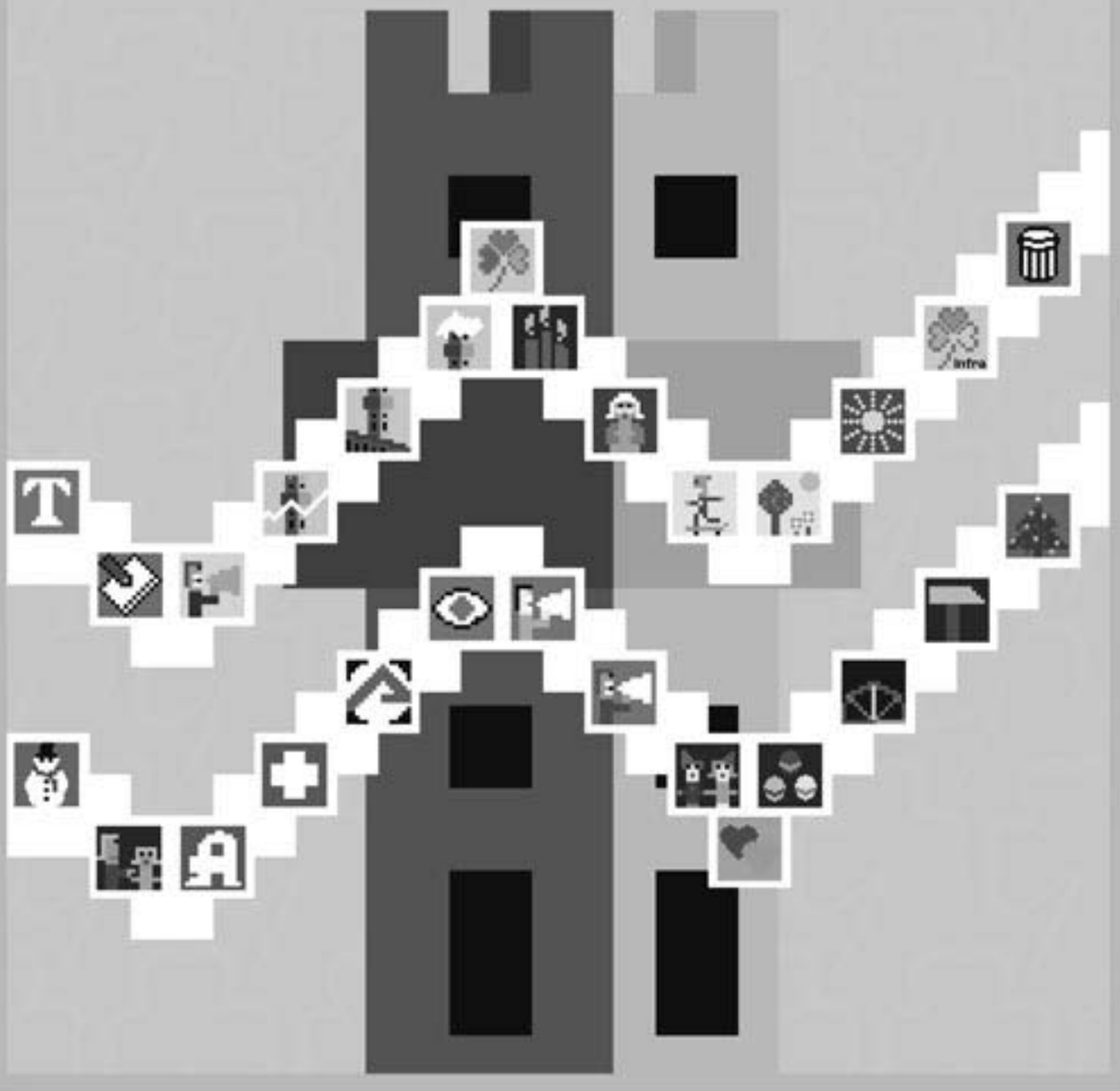
Wir regeln DAS für Sie!

Europas Nr. 1 im Rechtsschutz

Die D.A.S. Ein Unternehmen der **ERGO** Versicherungsgruppe.

So vielfäftig wie unsere Stadt – die Themen in der

StadtZeitung



Nutzen Sie dieses im Großraum einmalige Medium für Ihre Belange. **Anzeigen in der FürtherSTADTZEITUNG** zeigen ihre Wirkung genau dort wo Ihre Kunden sind – in allen 62.000 Fürther Haushalten, Betrieben, Läden, Büros, Praxen ... und es werden täglich mehr. Informieren Sie sich.

766 714 40

Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen – Eheschließungen – Geburten – Sterbefälle

Anmeldung der Eheschließungen

Martin-Bernhard Groß – Grozda Luburic, Badstraße 22; Jürgen Homuth – Michaela Schröder, Herrnstraße 57 B; Miklos Förster – Brigitte Merkel, Mörikeweg 44; Markus Zweckstätter, Stephanskirchen – Nicole Webersberger, Stadelner Str. 24.

Eheschließungen

Günter Hermann Ammon – Irmgard Potzel, Rosenstr. 16-20; Ralf Frohnmayer – Heike Kammermeier, Aussiger Str. 14; Andreas Fischer – Sabine Pfann, An der Leiten 10; Dimitrij Schipilov, Fronmüllerstr. 38 – Antonia Rastjagajew, Friedrich-Ebert-Str. 10 a; Ermis Sertan – Sahra-Jane de Oliveira, Katharinenstr. 1; Ceylan Aytugan – Olesja Möller, Ludwigstr. 112; Dr. Thomas Heyden – Angela Wenzel, Luisenstr. 9; Roland Emmert – Alexandra Bach, Soldnerstr. 18; Christian Adler, Irisweg 6 – Kerstin Kammerer, Forchheim; Thomas Samek – Cornelia Rascher, Kurgartenstr. 15; Thomas Biller – Nadine Keßler, Platanenweg 12.

Geburten

Daniela und Manuel Stöhr, Tochter Leonie Jasmin, Seukendorf; Anna Wolter und Markus Langhans, Sohn Nico Wolter, Amalienstr. 71; Sonja und Jürgen Klose, Sohn Kevin Andre, Cadolzburg; Katharina und Tobias Wagner, Tochter Viktoria Franca Bernadette, Vacher Str. 437 c; Carmen und Michael Dietel, Tochter Sorina; Liane und Jürgen Nitsch, Sohn Leon Felix, Roßtal; Sina und Thomas Fierus, Tochter Zoe Novalee June, Soldnerstr. 1; Mihaela und Otto Friedsam, Sohn David, Ludwigstr. 94; Karin Sünkel und Frank Krüger, Sohn Marwin Sünkel, Vacher Str. 195; Gwendolyn und Sven Mündler, Tochter Maya Olivia, Oberreichenbach; Jadranka und Reinhold Jäger, Sohn Sandro, Adelsdorf; Karin und Antonio Marini, Tochter Svenja, Liesl-Kießling-Str. 27; Zele und Abdullah Aktürk, Sohn Enver Emirhan, Theresienstr. 3; Beate Harreuther und Robert Novoselic, Sohn Robin Josip Novoselic; Fronmüllerstr. 3; Nesrin und Gürol Yamurluk, Tochter Elif, Siemensstr. 32; Sabine und Magnus Hannawald, Sohn Lukas, Boenerstr. 18; Pelin und David Deans, Sohn Aaron Ali, Flößaustr. 50; Silke und Thorsten Blaufelder, Tochter Leonie, Herzogenaurach; Adalet Vural-Hengl und Andreas Hengl, Sohn Levi Michael Timur-Han, Nürnberger Str. 3.

Sterbefälle

Thekla Schaller (93), Graf-Pückler-Limpurg-Str. 77; Werner Zeilmann (68), Gartenstr. 6; Frieda Mau (91), Schwabacher Str. 206; Peter Walz (63), Damaschkestr. 41; Rudi Hofmann (74), Schulstr. 10; Ludwig Großmann (87), Schirmstr. 8; Therese Beck (73), Rosenstr. 16; Eugen Hipfner (74), Voltastr. 1; Hannelore Polleter (62), Schwabacher Str. 203; Franz Schätzko (88), Praterweg 1; Therese Munker, Nürnberg; Friedrich Barthel, Zirndorf; Johann Untch (76); Heinz Köbler (70), Bussardstr. 29; Kurt Sauer (73); Helmut Mörtel (71); Anna Stimpfig (67), Espanstr. 69; Friederike Lennert (84), Erlangen; Horst Krause (65), Hardstr. 135; Richard Knorr (90), Rosenstr. 16; Wilhelmine Rössl (91), Stiftungsstr. 9; Johann Franz Sasek, Sandleithe 59; Anna Brönner (76), Habichtstr. 36; Bodo Maier (46), Marienstr. 4; Friedrich Rebelein (73), Metzer Str. 7; Berta Maria Stadler (78), Schwandweg 39; Margarete Haubt (84), Stiftungsstr. 9.

Mit der Veröffentlichung der hier genannten Angaben bestand Einverständnis.

Blumen spenden Trost
Wir helfen Ihnen im Trauerfall
BLUMEN KRIEGBAUM
Erlanger Str. 28 · 90765 Fürth
Tel: 0911/7906941 · Fax: 0911/793268

Praxiseröffnung
Praxis für ganzheitliche Körper- und Schmerztherapie
Heilpraktiker
Harry Kapp
Gebhardtstraße 2 - 90762 Fürth
Telefon 0911/787 10 42
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Fachärzte für Anästhesie
Dr. Susanne & Friedrich Fichtner
Dr. Karin Hof-Schüßler
Stefanie Schwemmer
- **Schmerzbehandlung**
- **Akupunktur**
nach Traditioneller Chinesischer Medizin (TCM) bei Schmerzerkankungen und bei nicht schmerzhaften Erkrankungen
Behandlungszeiten: Ganztägig nach individueller Vereinbarung
Sprechzeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr
Rudolf-Breitscheid-Str. 1 · 90762 Fürth
Telefon (0911) 740 66 04

Gesundheitsberaterin
sucht Mitarbeiter für Beratung und Vertrieb
0170/586 24 13

Neu im
Café Mozart
Mo.- Fr. von 9 -12 Uhr
Frühstücksbuffet 6,60 Euro
pro Person, inkl. Tee oder Kaffee, täglich frisches Gebäck auch zum mitnehmen.
Neumannstr. 28 · Fürth · Tel. 719 719

TOP ANGEBOT
SEERSUCKER BETTWÄSCHE
mit Reißverschluß, waschbar bei 60°C, 100% Baumwolle,135 x 200 cm
~~€ 29,95~~ **€ 19,95**
Gesunder Schlaf ist keine Glückssache!
bed&fun
Ihr Spezialist rund um´s Bett
bei C&A im City-Center-Fürth • Alexanderstr. 21–25
90762 Fürth • Telefon 0911/741 92 09

GRABMALE SIEBENKÄSS
GROSSE AUSWAHL FERTIGER GRABSTEINE VOM LAGER
>>> SEHR GÜNSTIG <<<
INFORMIEREN SIE SICH IN UNSEREM GESCHÄFT
GEGNÜBER DEM FRIEDHOF HAUPTEINGANG
ERLANGER STR. 88 · 90765 FÜRTH · TEL. 790736

Versicherungsverein Fürth VvaG.
- Sterbegeldkasse seit **über 200 Jahren**
- konstante Beiträge bei kontinuierlichen **Leistungssteigerungen**
- doppeltes Sterbegeld bei Unfalltod
- Sofortauszahlung im Versicherungsfall, auch Barabwicklung möglich
- **Sichere Anlage der Mitgliedsbeiträge**

Rudolf-Breitscheid-Straße 17 · 90762 Fürth
Tel. 77 05 29 · Fax 97 16 994 · versicherungsverein@gmx.de

Notdienste

Ärzte

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr, sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag, 8 Uhr, erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 1 92 92 oder 01805/19 12 12. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche.

Ärztliche telefonische Beratung ist ebenfalls über die Rufnummer 1 92 92 oder 01805/19 12 12 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwoch von 15 bis 20 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertage von 10 bis 18 Uhr die Bereitschaftspraxis Fürth, Gebhardtstraße 2, 5. Stock (Hochhaus am Bahnhof), zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 1 92 92 oder 01805/19 12 12).

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Rettungsleitstelle Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 1 92 22, erreichbar.

Suche 13
Personen die ernsthaft
10-20 kg
abnehmen möchten.
D. Münzer **0911/33 68 77**
Selbst. Herbalife-Beraterin

Ambulanter Sozialer Pflegedienst

Hauskrankenpflege Nürnberg/Fürth

- Ambulante Krankenpflege / medizinische Versorgung
- Intensivpflegeversorgung / Wundtherapie
- Essen auf Rädern / Hausnotruf
- Pflegehilfsmittel / Pflegebedarf
- Kurzzeitpflege / betreutes Wohnen
- Krankenpflege durch Pflegefachpersonal

Informieren Sie sich: 0911 / 77 02 14
www.asp-pflege.de

Mitglied im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe
Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken, Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, ist Montag bis rstag von 18 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr unter Telefon 424-855-0 zu erreichen. Die Adresse ist: An den Rampen 29 (Rückgebäude) in Nürnberg.

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr wird am **Samstag, 3.,** und **Sonntag, 4. Juli,** von Zahnarzt Werner Lutz, Mühltalstraße 103, Telefon 73 73 00,
am **Samstag, 10.,** und **Sonntag, 11. Juli,** von Zahnärztin Dr. Gabriele Wichmann, Coseler Straße 12, Telefon 73 29 99, wahrgenommen.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen.

BESTATTUNGEN Geyer
Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen
Wir helfen Ihnen im Trauerfall
☎ 0911 / 77 10 38
90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 15

Apotheken – Nachtdienste

Mittwoch	30.6.04	Nr. 27
Donnerstag	1.7.04	Nr. 28
Freitag	2.7.04	Nr. 29
Samstag	3.7.04	Nr. 1
Sonntag	4.7.04	Nr. 2
Montag	5.7.04	Nr. 3
Dienstag	6.7.04	Nr. 4
Mittwoch	7.7.04	Nr. 5
Donnerstag	8.7.04	Nr. 24
Freitag	9.7.04	Nr. 7
Samstag	10.7.04	Nr. 8
Sonntag	11.7.04	Nr. 9
Montag	12.7.04	Nr. 10
Dienstag	13.7.04	Nr. 11
Mittwoch	14.7.04	Nr. 12
Donnerstag	15.7.04	Nr. 13

1 **Apotheke im Bahnhof-Center**
Gebhardtstr. 2
90762 Fürth, 74 96 74

2 **Hirsch-Apotheke**
Rudolf-Breitscheid-Str. 1
90762 Fürth, 77 49 26

3 **West-Apotheke**
Komotauer Str. 45
90766 Fürth, 73 18 54

4 **Apotheke am Kieselbühl**
Hansastr. 5
90766 Fürth, 73 10 53

5 **Kreuz-Apotheke**
Schwabacher Str. 25
90762 Fürth, 74 87 60

6 **Lessing-Apotheke**
Schwabacher Str. 61
90763 Fürth, 77 10 85

7 **Bavaria-Apotheke**
Schwabacher Str. 155
90763 Fürth, 71 24 91

8 **Adler-Apotheke**
Theodor-Heuss-Str. 2
90765 Fürth-Stadeln,
97 68 56 90

8 **Euromed-Apotheke**
Europaallee 1
90763 Fürth, 97 14 11 00

9 **Jakobinen-Apotheke**
Nürnberger Str. 67
90762 Fürth, 70 68 67

9 **Apotheke zur grünen Schlange**
Kapellenplatz 1
90768 Fürth-Burgfarrnbach,
75 17 41

10 **Berolina-Apotheke**
Königstr. 134
90762 Fürth, 77 26 18

11 **Staufen-Apotheke**
Schwabacher Str. 37
90762 Fürth, 77 78 78

12 **Mohren-Apotheke**
Königstr. 82
90762 Fürth, 77 01 96

13 **Apotheke am Prater**
Erlanger Str. 63
90765 Fürth, 7 90 69 31

14 a **Fichten-Apotheke**
Schwabacher Str. 85
90763 Fürth, 77 40 50

14 b **Frosch-Apotheke**
Vacher Str. 462
90768 Fürth, 765 86 38

15 **Park-Apotheke**
Königswarterstr. 18
90762 Fürth, 97 71 50

16 **Rathaus-Apotheke**
Hirschenstr. 1
90762 Fürth, 97 71 90

17 **St.-Pauls-Apotheke**
Amalienstr. 57
90763 Fürth, 77 14 83

18 **Apotheke im City-Center**
Alexanderstr. 9
90762 Fürth, 7 49 80 44

19 **Stern-Apotheke**
Mathildenstr. 28
90762 Fürth, 77 02 35

20 **Schwanen-Apotheke**
Erlanger Str. 11
90765 Fürth, 7 90 73 50

21 **Billing-Apotheke**
Billinganlage 3
90766 Fürth, 73 14 70

22 **Dürer-Apotheke**
Riemenschneiderstr. 5
90766 Fürth, 73 54 00

23 **Süd-Apotheke**
Flößaustr. /Ecke Hätznerstr.
90763 Fürth, 71 37 38

24 **Apotheke Breitscheid-Straße**
Rudolf-Breitscheid-Str. 41
90762 Fürth, 77 33 36

25 **Altstadt-Apotheke**
Geleitsgasse 6
90762 Fürth, 77 96 82

26 **Friedrich-Apotheke**
Friedrichstr. 12
90762 Fürth, 77 16 25

27 **Alpha-Apotheke**
(Kalbsiedlung)
Schwabacher Str. 265
90763 Fürth, 971 22 38

28 **Luisen-Apotheke**
Nürnberger Str. 38
90762 Fürth, 77 03 90

29 **Ronhof-Apotheke**
Ronhofer Weg 16
90765 Fürth, 7 90 77 00

29 **Apotheke am Stadtwald**
Heilstättenstr. 103
90768 Fürth, 72 27 45

Auflage: 62.000

Fürth Amtsblatt

AMTLICHE MITTEILUNGEN
DER STADT FÜRTH
30. JUNI [NR. 13]

Herausgeber: Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt, Wasserstraße 4, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-12 04

Amtliche Bekanntmachungen

Vollzug des Allg. Eisenbahngesetzes (AEG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG);

2. Planänderung zur Planfeststellung mit integrierter Umweltverträglichkeitsprüfung für das Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Schiene Nr. 8 Ausbaustrecke Nürnberg – Ebensfeld, Planfeststellungsabschnitt 15 „Fürther Bogen", Strecke Nürnberg – Bamberg, km 7,570 bis km 12,400

Im Oktober 1995 wurde das Planfeststellungsverfahren für die o.g. Baumaßnahme eingeleitet. Ein Erörterungstermin fand im April 1996 statt. Noch während des laufenden Verfahrens wurde im Februar 1997 hierzu ein Änderungsverfahren beantragt und durchgeführt. Die Planfeststellung wurde bisher nicht abgeschlossen.

Zwischenzeitlich wurde für das oben angegebene Bauvorhaben auf Veranlassung der DB ProjektBau GmbH das 2. Planänderungsverfahren eingeleitet. Hierfür wird die Planfeststellung nach dem Allg. Eisenbahngesetz (einschließlich Umweltverträglichkeitsprüfung) gem. §§ 18 ff i.V.m. § 76 und § 73 Abs. 3 Satz 2 VwVfG durchgeführt. Die Regierung von Mittelfranken ist hier Anhörungsbehörde.

Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen Fürth, Stadeln, Unterfarrnbach und Vach beansprucht.

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit vom **5. Juli bis 4. August 2004,** im Stadtplanungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, III. Stock, Zimmer 319, während der Dienststunden Montag bis Donnerstag von 8 bis 15.30 Uhr und Freitag von 8 bis 12.30 Uhr zur allgemeinen Einsicht aus.

1. Jeder, dessen Belange durch die Änderung der Planung berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **18. August 2004,** bei der Stadt Fürth, 90744 Fürth oder bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach, Einwendungen gegen diese Änderung schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf dieser Frist sind Einwendungen gegen den Plan ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (Art. 73 Abs. 4 Satz 3 BayVwVfG).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Rechtzeitig erhobene Einwendungen werden in einem Termin erörtert, der noch ortsüblich bekannt gemacht wird.

Diejenigen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter, werden von dem Termin gesondert benachrichtigt.

Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

3. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

4. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

5. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Eisenbahn-Bundesamt) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

6. Die Nummern 1, 2, 3 und 5 gelten für die Anhörung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Bauvorhabens nach § 9 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglich keitsprüfung entsprechend.

Fürth, 22. Juni 2004, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Europäischer Biotopverbund „Natura 2000"

Nachmeldung schutzwürdiger Flächen nach der Fauna-Flora-Habitat-(FFH-)Richtlinie und der Vogelschutzrichtlinie der Europäischen Union (EU);
Dialogverfahren zur Anhörung der Öffentlichkeit

Auf Grund der FFH-Richtlinie und der Vogelschutzrichtlinie der EU ist der Freistaat Bayern verpflichtet, naturschutzfachlich besonders schutzwürdige Flächen an die EU zu melden. Damit soll ein europaweites Biotopverbundsystem zum Schutz seltener und vom Aussterben bedrohter Tier- und Pflanzenarten geschaffen werden, das Netz „Natura 2000". Der Freistaat Bayern ist verpflichtet, für die Erhaltung der gemeldeten Gebiete zu sorgen. Gemeldete Gebiete dürfen nicht erheblich beeinträchtigt werden.

Der Freistaat Bayern hat ebenso wie die anderen deutschen Bundesländer und Mitgliedstaaten der EU bereits eine erhebliche Anzahl von FFH- und Vogelschutzgebieten gemeldet. Das vorliegende Nachmeldeverfahren hat zum Ziel, aus der europäischen Gesamtschau begründete Forderungen der EU nach der Schließung noch vorhandener Lücken im Netz „Natura 2000" nachzukommen. Zu diesem Zweck hat das Bayerische Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz auf der Grundlage der fachlichen Vorgaben der EU-Richtlinien Ergänzungsvorschläge zu bereits gemeldeten Gebieten bzw. weitere Gebietsvorschläge ausgearbeitet, die auf **Karten** im Maßstab 1 : 25.000 dargestellt sind.

Diese das Stadtgebiet betreffenden zusätzlichen Gebietsvorschläge (Karten bzw. Listen mit Arten und Lebensraumtypen) einschließlich der zugehörigen Gebietsbeschreibungen liegen bei der **Stadt Fürth – Ordnungsamt, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, Zimmer 337 noch bis 6. August 2004,** Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Montagnachmittag von 13.30 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung zur allgemeinen Einsicht aus.

Die Auslegungsunterlagen können auch beim Landwirtschaftsamt Fürth/Höchstadt, Jahnstraße 7, 90763 Fürth, Zimmer 2, zu folgenden Zeiten eingesehen werden: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Beim Forstamt Erlangen, Universitätsstraße 38, 91054 Erlangen können die Auslegungsunterlagen zu folgenden Zeiten eingesehen werden: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Die Anhörung der Öffentlichkeit soll dazu dienen, über den vorgesehenen Umfang der zur Nachmeldung vorgeschlagenen Gebiete zu informieren und Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Jeder, der sich durch einen Gebietsvorschlag berührt sieht, kann bis zum Ende der Auslegung Einwendungen erheben.

Zur Abgabe von Anregungen und Stellungnahmen liegen am Auslegungsort **Formblätter mit Hinweisen zum Ausfüllen** bereit. Es wird gebeten, nur diese Formblätter zu verwenden, da nur so eine vollständige und recht-

zeitige Erfassung der Einwendungen gewährleistet werden kann.
Anregungen und Stellungnahmen können am Ort der Auslegung der Unterlagen hinterlegt werden. Die Anregungen und Stellungnahmen können auch digital über das Internet unter der Adresse www.natur.bayern.de abgegeben werden.
Nach Würdigung der Anregungen und Stellungnahmen wird die Staatsregierung abschließend über die an die EU nachzumeldenden FFH- und Vogelschutzgebiete beschließen und die Öffentlichkeit im Wege einer amtlichen Bekanntmachung voraussichtlich Anfang 2005 über die gemeldeten Gebiete und zusammengefasst über die Würdigung der erhobenen Einwendungen informieren.

Fürth, 16. Juni 2004, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Borkenkäfergefahr in Fichtenbeständen

Das Forstamt Erlangen informiert:
Das vorjährige Trockenjahr hat zu einer Massenvermehrung der Fichtenborkenkäfer, **Kupferstecher** und **Buchdrucker** geführt. Die Regierung von Mittelfranken hat den gesamten Regierungsbezirk zum Befallsgebiet erklärt. In der diesbezüglichen Verordnung werden **Waldbesitzer,** die in ihren Beständen **Fichten** haben, **verpflichtet, ihre Wälder** vom 1. Oktober bis 31. März mindestens einmal, vom 1. April bis 30. September mindestens zweimal auf Borkenkäferbefall **zu kontrollieren.**
Indizien für einen Befall sind brauner **Bohrmehlauswurf, Kronenverfärbung** (rot-braun) und/oder **abblätternde Rinde.**
Bei festgestelltem Befall sind die Brutbäume unbedingt **einzuschlagen** und wie folgt weiter zu behandeln: Starke Bäume **entrinden** sowie Schwachholz, Reisig und Rinde **häckseln.** Vom Verbrennen des Brutmaterials ist auf Grund der Waldbrandgefahr in den Sommermonaten abzuraten. Eine rasche **Abfuhr** des unentrindeten Holzes (mindestens 500 m vom Waldrand entfernt) ist eine weitere Maßnahme zum Schutz der Fichtenbestände. Es besteht voraussichtlich auch die Möglichkeit, staatliche Fördermittel für die Borkenkäferbekämpfung in Anspruch zu nehmen.
Wer die Aufarbeitung des Käferholzes und das Häckseln des Brutmaterials nicht selbst durchführen kann, der kann sich an den Maschinenring Erlangen/Forchheim, Telefon 09131/ 993267 wenden.
Bitte melden Sie einen Borkenkäferbefall der Forstdienststelle Erlangen, Telefon 09131/47467. Diese steht Ihnen für eine Beratung gerne zur Verfügung.

Öffentliche Ausschreibungen

a) Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Amt für Informationstechnik/Informationstechnik 3, 90744 Fürth.
b) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOL.
c) Vertragsform: Kaufvertrag über den Kauf von Hardware und die Überlassung von Standardsoftware gegen Einmalvergütung (25 PCs, 2 Notebooks, 24 TFTs mit Zubehör und Dienstleistung).
d) Vorbehalte: Entfällt.
e) Ausführungsfristen: Lieferung und Leistung spätestens 15 Werktage (Samstage nicht mitgerechnet) nach der Auftragsvergabe.
f) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 012, 90762 Fürth, Telefon 974-2602, Fax 974-2611. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle **ab dem 1. Juli 2004** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben. Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags (siehe Buchst. h) abgeholt werden.
g) Verdingungsunterlagen und Anschreiben können eingesehen werden bei der unter Buchst. f bezeichneten Stelle.
h) Kosten für die Vervielfältigung: 10,20 Euro. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 76250000) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.
i) Einreichungstermin: 22. Juli 2004.
j) Zur Angebotseröffnung sind keine Bieter zugelassen.
k) Sicherheitsleistungen werden nicht gefordert.
l) Zahlungsbedingungen sind Bestandteil des Angebotes.
m) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen: Entfällt.
n) Zuschlags-/ Bindefrist: Der Anbieter ist bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist an sein Angebot gebunden. Die Zuschlagsfrist endet mit Ablauf des 27. August 2004.
o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27 VOL/A).

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): infra fürth gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Telefon 9704-209, Fax 9704-408.
2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.
b) Vertragsform: Liefervertrag nach VOL.
3. a) Ort der Lieferung: infra fürth gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth.
b) Auftragsgegenstand: Beleuchtungsanlage Flutbrücke und Billinganlage, Fürth.
Lieferung der Straßenbeleuchtung bestehend aus:
- 27 Aufsatzleuchten, Fabrikat: BEGA
- 17 Lichtmaste, Fabrikat: BEGA
- 8 Lichtmaste, Fabrikat: BEGA
- 25 Anschlusskästen, Fabrikat: BEGA.

c) Unterteilung in Lose: Entfällt.
4. Liefertermin: 6. September 2004.
5. a) Anforderung der Unterlagen bei: infra fürth gmbh, Herrn Neß, Leyher Straße 69, Zimmer 024, 90763 Fürth, Telefon 9704-205, Fax 9704-407. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle **ab dem 28. Juni 2004** in der Zeit von 7 bis 15 Uhr ausgegeben.
b) Anforderung der Verdingungsunterlagen: Die Anforderung der Verdingungsunterlagen ist bis zum Ablauf der Angebotsfrist (siehe hierzu Ziff. 5. a) möglich.
c) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung von 10 Euro abgeholt werden. Eine Anforderung der Bedingungsunterlagen ist ebenfalls möglich. Bei Anforderung ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 9999954 (BLZ 762 500 00) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.
6. a) Schlusstermin Angebotseingang: 23. Juli 2004, 10 Uhr.
b) Angebotseinreichung: Die Angebote sind an die unter Ziff. 5. a) genannte Stelle zu richten bzw. dort einzureichen.
c) Sprache: Deutsch.
7. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOL/B in Verbindung mit den ZVB der infra fürth gmbh.
8. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.
9. Mit dem Angebot sind vorzulegen: Entfällt.
10. Zuschlags-/ Bindefrist bis: 20. August 2004.
11. Zuschlagskriterien: Gem. § 25 VOL/A.
12. Änderungsvorschläge: Nicht zugelassen.
13. Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter sind nicht zugelassen (VOL/A § 22).
14. Sonstige Angaben: Die Erteilung des Auftrages kann von Nachweisen gem. § 7 Nr. 4 VOL/A abhängig gemacht werden. Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. § 27 VOL/A.
15. Nachprüfstelle: Nachprüfstelle nach § 32a VOL/A: Regierung von Mittelfranken, VOL-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon 974-2602, Fax 974-2611.
2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.
b) Vertragsform: Bauvertrag nach VOB.
3. a) Ausführungsort: Generalsanierung der Turnhalle Geb. 1471, John-F.-Kennedy-Straße 29, 90763 Fürth.
b) Auftragsgegenstand: Aussenanlagen. Eröffnungstermin: 13. Juli 2004, 14 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro, Ausführungsfrist: ab KW 32 (Anfang August) 2004, Fortgang und Abschluss je nach Witterung.
Leistungsumfang: ca. 100 m² Schotterrasen, ca. 160 m² Asphalt, ca. 100 m² Rasengitter, ca. 700 m² Pflanzflächen, verschiedene Einbauten.
c) Unterteilung in Lose: Entfällt.
d) Anfertigung von Entwürfen: Entfällt.
4. Ausführungsfristen: Siehe 3. b).
5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 012, 90762 Fürth, Telefon 974-2602, Fax 974-2611. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle **ab dem 28. Juni 2004** ausgegeben.
b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags gemäß der Aufstellung unter 3.b) abgeholt werden. Bei Anforderung

der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin Angebotseingang: Siehe 3. b).

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 013, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Bei Eröffnung zugelassen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) Tag, Stunde, Ort: Siehe 3. b), Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 013, 90762 Fürth.

8. Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit ZVB.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Zuschlags-/ Bindefrist bis: 12. August 2004.

13. Zuschlagskriterien: Gem. § 25 VOB/A.

14. Nebenangebote: Wertung nach VOB und den Bewerbungsbedingungen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon 974-26 02, Fax 974-26 11.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag nach VOB.

3. a) Ausführungsort: Sanierung Jugendzentrum Lindenhain – ELAN, Kapellenstraße 47, 90762 Fürth.

b) Auftragsgegenstand:

b1) Gerüstarbeiten: Eröffnungstermin: 14. Juli 2004, 14 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 35. KW 2004 – 49. KW 2004. Leistungsumfang: 2 000 m² Stahlrohrrahmengerüst, 170 m Konsolen, 440 m Dachdeckerfanggerüst.

b2) Zimmerer: Eröffnungstermin: 14. Juli 2004, 14.15 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 34. KW 2004 – 38. KW 2004. Leistungsumfang: 12,00 m³ Bauholz für Dachstuhl, Nadelholz S10, 19,00 m³ Bauholz für Dachstuhl, BSH 11, 480,00 m² Verschalung.

b3) Dachdecker(Trapezprofil / Warmdach): Eröffnungstermin: 14. Juli 2004, 14.30 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 35. KW 2004 – 39. KW 2004. Leistungsumfang: 560,00 m² Trapezprofildach, 360,00 m² Warmdach (20 cm PS mit Bitumenschweißbahnabdichtung.

b4) Flaschner: Eröffnungstermin: 14. Juli 2004, 14.45 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 35. KW 2004 – 40. KW 2004. Leistungsumfang: 180,00 m Regenrinne in Titanzink, 205,00 m² Einblecharbeiten (Traufblech, Abdeckungen Attika etc.).

b5) Aussenputzarbeiten: Eröffnungstermin: 15. Juli 2004, 14 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 40. KW 2004 – 49. KW 2004. Leistungsumfang: 1400 m² Wärmedämmverbundsystem 20-24 cm.

b6) Innenputzarbeiten: Eröffnungstermin: 15. Juli 2004, 14.15 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 40. KW 2004 - 44. KW 2004 (+ Vorabarbeiten). Leistungsumfang: 1450 m² Gipsputz, 400 m² Kalkzementputz.

b7) Trockenbauarbeiten: Eröffnungstermin: 15. Juli 2004, 14.30 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 37. KW 2004 – 46. KW 2004. Leistungsumfang: 160 m² Metallständerwand, 670 m² Decken-/Dach-Gipskartonbekleidung, 190 m³ Mineralwolldämmung.

b8) Fliesenarbeiten: Eröffnungstermin: 15. Juli 2004, 14.45 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 35. KW 2004 – 49. KW 2004. Leistungsumfang: 520 m² Bodenfliesen, 350 m² Wandfliesen im Dünnbett.

b9) Estricharbeiten: Eröffnungstermin: 20. Juli 2004, 14.30 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 41. KW 2004 – 46. KW 2004. Leistungsumfang: 610 m² Anhydritestrich zzgl. Dämmung, 700 m² Zementestrich zzgl. Dämmung.

b10) Betonsanierung: Eröffnungstermin: 20. Juli 2004, 14.45 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 38. KW 2004 – 41. KW 2004. Leistungsumfang: 50 m Stemmarbeiten, Untergrundvorbereitung, 50 m Korrosionsschutz, Reprofilierung, 30 Stck Rissbohrungen/ Injektionen 2000 m².

b11) Schreinerarbeiten/Kunststofffenster: Eröffnungstermin: 21. Juli 2004, 14 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 39. KW 2004 – 43. KW 2004. Leistungsumfang: 60 Stück Fenster und z. T. große Fensterelemente, 3-fach-Wärmeschutzverglasung und gedämmte Rahmen, U_w = 0,8 W/(m²K).

b12) Außentüren Aluminium/ Kunststoff: Eröffnungstermin: 21. Juli 2004, 14.15 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 42. KW 2004 – 45. KW 2004. Leistungsumfang: 16 Stück Außentüren/ Doppeltürelemente, 3 Stück Windfang-Innentürelemente.

b13) Schreinerarbeiten (Innentüren, Sonderbauteile): Eröffnungstermin: 21. Juli 2004, 14.30 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 3. KW 2005 – 7. KW 2005. Leistungsumfang: Los 1: 55 Stück Innentüren, Sondertüren T-30; Los 2: 1 Stück variable Trennwand zwischen zwei Seminarräumen 5,50 / 2,70 m, 15 lfdm WC-Abtrennungen.

b14) Bodenbelagsarbeiten: Eröffnungstermin: 21. Juli 2004, 14.45 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 3. KW 2005 – 7. KW 2005. Leistungsumfang: 830 m² Linoleum / PVC-Belag, 500 m Sockelleisten.

b15) Sanitärarbeiten: Eröffnungstermin: 27. Juli 2004, 14.30 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 35. KW 2004 – März 2005. Leistungsumfang: 16 Klosettanlagen, 9 Urinalanlagen, 12 Waschtischanlagen, 6 Ausgussanlagen, 12 Geräteanschlüsse, 2 Schmutzwasserpumpen, ca. 100 m Entwässerungsleitungen DN 50 – DN 125 (Kunststoff), ca. 350 m Trinkwasserleitungen DN 15 – DN 50 (Edelstahl, gepresst).

b16) Heizungsarbeiten: Eröffnungstermin: 27. Juli 2004, 14.45 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 35. KW 2004 – Januar 2005. Leistungsumfang: 2 Gas-Brennwert-Heizkessel je ca. 50 kW (Wandgerät), ca. 70 m Gasleitung, 1 Trinkwarmwasserbereiter, 62 Röhrenradiatoren, 18 vorhandene Röhrenradiatoren wiederverwenden, 9 RLT-Anlagen heizungsseitig anschließen, ca. 50 m Stahlrohr DN 15 – DN 50 (geschweißt), ca. 800 m Präzisionsstahlrohr DN 10 – DN 50 (gepresst).

b17) Lüftungsarbeiten: Eröffnungstermin: 28. Juli 2004, 14 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro. Ausführungsfrist: ca. ab KW 37. 2004 – März 2005. Leistungsumfang: ein kombiniertes Zu- und Abluftgerät mit Wärmerückgewinnung 6.000 m³/h, 7 kombinierte Zu- und Abluftgeräte mit Wärmerückgewinnung 300 – 500 m³/h, ca. 6 Kanalschalldämpfer, ca. 70 Rohrschalldämpfer,ca. 125 Luftdurchlässe, ca. 100 m² Luftkanäle, ca. 450 m Wickelfalzrohr DN 100 – DN 500

b18) Elektroarbeiten: Eröffnungstermin: 28. Juli 2004, 14.15 Uhr, LV-Kosten: 25 Euro. Ausführungsfrist: Leerrohre in Betonwänden und Decken: September 2004, Rohinstallation: Oktober 2004, Fertiginstallation: Januar 2005, Inbetriebnahme: März 2005. Leistungsumfang: ca. 1 Stck. Hauptverteiler, ca. 10 Stck. Bereichsunterverteiler, ca. 300 Stck. Installationsmaterial (Schalter Steckdosen usw.), ca. 8000 m Kabel und Leitungen, ca. 700 m Verlegesysteme (Wandkanäle, Rohre usw.), ca. 35 m Fußbodenkanäle incl. 10 Fußbodendosen, ca. 150 Stck. neue Beleuchtungskörper, ca. 30 Stck. Brandwandabschottungen.

c) Unterteilung in Lose: Entfällt.

d) Anfertigung von Entwürfen: Entfällt.

4. Ausführungsfristen: Siehe 3. b).

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 012, 90762 Fürth, Telefon 974-26 02, Fax 974-26 11. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle **ab dem 28. Juni 2004** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags gemäß der Aufstellung unter 3.b) abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin Angebotseingang: Siehe 3. b).

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 013, 90762 Fürth.
c) Sprache: Deutsch.
7. a) Bei Eröffnung zugelassen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
b) Tag, Stunde, Ort: Siehe 3. b), Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 013, 90762 Fürth.
8. Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.
9. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit ZVB.
10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.
11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).
12. Zuschlags-/Bindefrist bis: Grundsätzlich 44 Tage nach Submissionstermin, (siehe entsprechende LV's).
13. Zuschlagskriterien: Gem. § 25 VOB/A.
14. Nebenangebote: Wertung nach VOB und den Bewerbungsbedingungen.
15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Verhandlungsverfahren

1. Öffentlicher Auftraggeber
a) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Stadt Fürth, Baureferat, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon 974 26 02 bzw. 27 25, Fax 974 26 11.
b) Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe 1. a).
2. Auftragsgegenstand
2.1 Beschreibung
a) Art des Dienstleistungsauftrags: Dienstleistungskategorie 12.
b) Rahmenvertrag: Nein.
c) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber: Faulbehälter einer Kläranlage.
d) Beschreibung / Gegenstand des Auftrages: Die Stadt Fürth beabsichtigt die Planung eines Faulbehälters auf dem Gelände der Hauptkläranlage Fürth mit einem Volumen von ca. 6000m³ mit Anschluss an das vorhandene Schlammbehandlungssystem (Bauwerke und Rohrleitungen). Es wird von ca. 4.500.000 Euro Gesamtbaukosten ausgegangen. Der Auftraggeber beabsichtigt eine stufenweise Beauftragung der Planungsleistungen nach HOAI Teil VII § 55 „Objektplanung für Ingenieurbauwerke" Leistungsphasen 1-4, 5-7, 8-9. Die „Örtliche Bauüberwachung" wird gemäß HOAI § 57 honoriert. Die Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination wird ab der Leistungsphase 5 beauftragt.
e) Ort der Ausführung: Stadt Fürth/ Bayern.
f) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45252122-9.
g) Andere einschlägige Nomenklaturen (CPC): 867.
h) Aufteilung in Lose: Nein.
i) Werden Nebenangebote / Alternativvorschläge berücksichtigt: Nicht anwendbar.
2.2 Menge oder Umfang des Auftrags:
a) Gesamtmenge bzw. -umfang: Siehe 2.1 d).
b) Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrages: Voraussichtlicher Beginn der Dienstleistung: Februar 2005. Fertigstellung der Entwurfsplanung: Juli 2005. Ablieferung der Verdingungsunterlagen: November 2005. Voraussichtliche Baufertigstellung: Juni 2007.
3. Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen
3.1. Bedingungen für den Auftrag:
a) Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Dienstleistern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss:. Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigten Vertretern.
3.2. Bedingungen für die Teilnahme:
3.2.1 Angaben zur Situation des Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt:
a) Rechtslage – Geforderte Nachweise:
- Vertragssprache der Vertragsleistung: Deutsch;
- Es gilt die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) in der jeweilig gültigen Fassung;
- Nachweis der uneingeschränkten Bauvorlageberechtigung nach BayBO;
- Erklärung, sich im Auftragsfalle nach dem Verpflichtungsgesetz (BGBL. 1974) verpflichten zu lassen;
- Erklärung, dass ein Ausschlussgrund nach § 11 VOF nicht vorliegt;
- Nachweis nach §§ 13 und 23 VOF;
- Angaben zur personellen Ausstattung, wobei neben dem Büroinhaber mindestens ein Mitarbeiter, der schwerpunktmäßig mit Bauleitung befasst ist, vorhanden sein muss. Es ist jeweils mindestens ein Fachhochschulabschluss nachzuweisen. Der Name, die Qualifikation und die Erfahrung des Mitarbeiters ist anzugeben.
- Erklärung nach § 7 Abs. 2 und Abs. 3 VOF;
- Zusicherung des Bewerbers, während der Lph. 2 – 7 in höchstens 24 Stunden nach Aufforderung durch den Auftraggeber im Büro des Auftraggebers sein zu können, während der Lph. 8 in höchstens 2 Stunden an der Baustelle vor Ort, wobei darzulegen ist, wie dies realisiert werden soll (z. B. durch Vorhalten eines Baustellenbüros vor Ort oder durch Einschaltung eines ortsansässigen Ingenieurs).

b) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit – Geforderte Nachweise:
- Nachweise nach § 12 VOF;
- Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, dass sie bereit ist, mit dem Bewerber im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung über mindestens 1.500.000 Euro bei Personenschäden und 1.500.000 Euro bei sonstigen Schäden abzuschließen oder eine solche Versicherung bereits ständig geschlossen ist;
- Umsatz bei vergleichbaren Leistungen innerhalb der letzten drei Jahren.

c) Technische Leistungsfähigkeit – Geforderte Nachweise:
- Es ist nachzuweisen, dass die Bewerber umfangreiche Kenntnisse in der Planung von Kläranlagen bzw. mit den betrieblichen Abläufen in Kläranlagen besitzen. Eine entsprechende Referenzliste über abgewickelte Projekte im Kläranlagenbau ist vorzulegen. Zusätzlich sind Referenzen (mit Plänen und evtl. Bildern) vorzulegen jeweils für einen Faulbehälter: 1) Form Faulei mit Umwälzung mit Schraubenschaufler 2) Form Zylinder mit Gaseinpressung. Die Referenzen müssen Projekte umfassen, die mit maschinell eingedicktem Klärschlamm geplant und ausgeführt wurden. Die Referenzen müssen auch die klärtechnische Ausrüstung bzw. die komplette Rohrleitungsverlegung in Werkstoff 1.4571 umfassen.
- Die Referenzen, die in Größe und Umfang mit dem geplanten Bauvorhaben vergleichbar sein müssen, müssen von den Bewerbern innerhalb der letzten fünf Jahre selbständig als Planer abgewickelt worden und innerhalb der letzten fünf Jahre fertiggestellt worden sein. Der Ansprechpartner beim Auftraggeber, die Baukosten und die Leistungszeit sind anzugeben. Es ist nachzuweisen, dass die ausführenden Mitarbeiter noch weiterbeschäftigt und für die vorgesehene Maßnahme eingesetzt werden können. Die Namen, die Qualifikation und die Erfahrung der Mitarbeiter sind anzugeben.
- Angabe der technischen Ausstattung und Nachweis der Kompatibilität mit der vom Tiefbauamt verwendeten Software (CAD-Zeichnungen im dwg-Format, ARRIBA).

3.3 Bedingungen betreffend dem Dienstleistungsauftrag:
a) Ist die Dienstleistungserbringung einem besonderen Berufsstand vorbehalten? Ja.
- Natürlichen Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur" berechtigt sind. Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 89/48 EWG gewährleistet ist.
- Juristische Personen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Ingenieur gemäß Absatz 1 benennen.
- Arbeitsgemeinschaften, bei denen jedes Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an natürliche oder juristische Personen als Bewerber gestellt werden.

b) Müssen juristische Personen die Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Personen angeben?: Ja.

4. Verfahren

4.1 Verfahrensart: Verhandlungsverfahren.

a) Sind bereits Bewerber ausgewählt worden?: Nein.

b) Zahl der Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen: 3.

Aus der Reihe der Bewerber, die die unter 3. gestellten Kriterien/Bedingungen und Nachweise vollständig erfüllen, werden die drei Bewerber mit der besten Eignung zur Verhandlung eingeladen. Sind mehr als drei Bewerber mit der besten Eignung (gleiche Punktezahl bei der Bewertung) vorhanden, entscheidet das Los!

4.2 Zuschlagskriterien: Die aufgrund der in der Aufforderung zur Angebotsabgabe im Verhandlungsverfahren genannten Kriterien zu erwartende bestmögliche Leistung.

4.3 Verwaltungsinformationen

a). Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 20. August 2004.

b). Versendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe an ausgewählte Bewerber: Voraussichtlicher Zeitpunkt 30. September 2004.

c). Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können: Deutsch.

5. Andere Informationen

a) Ist die Bekanntmachung freiwillig: Nein.

b) Angabe, ob dieser Auftrag regelmäßig wiederkehrt: Nein.

c) Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben/Programm in Verbindung, das mit Mitteln der EU-Strukturfonds finanziert wird?: Nein.

d) Ist das Beschaffungsübereinkommen (GPA) anwendbar? Ja.

e) Sonstige Informationen: Stelle, an die sich der Bewerber zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann: Nachprüfstellen: Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach und Vergabekammer bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach.

6. Angebote/Teilnahmeanträge sind an folgende Anschrift zu schicken: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 13, 90762 Fürth. ■

Kleinanzeigencoupon

Die Couponzeilen entsprechen in etwa den Druckzeilen.

Bitte schalten Sie für mich in der nächstmöglichen Ausgabe der Fürther **StadtZEITUNG** eine:

❑ Gewerbliche Kleinanzeige

Gewerbliche Kleinanzeigen haben keinen privaten oder Gelegenheitscharakter. Hierzu gehören z.B. auch Dienst-leistungsangebote von privat.

›› bis 4 Zeilen ›› 11,00 €
jede weitere Zeile ›› 2,50 €
›› Buchung per Fax (0911/78 72 503) oder E-mail: fsz@designdepartment.de
›› Zahlart: per Bankeinzug oder Barzahlung
›› alle Preise zzgl. 16% MwSt.

❑ Private Kleinanzeige

Als private Kleinanzeige gelten Anzeigen mit ausschließlich privatem oder Gelegenheitscharakter. Im Zweifelsfall entscheidet die Anzeigenverwaltung über die Einschätzung des Anzeigentexte.

›› bis 4 Zeilen ›› 5,10 €
jede weitere Zeile ›› 2,00 €
›› Buchung per Fax (0911/78 72 503) oder E-mail: fsz@designdepartment.de
›› Zahlart: per Bankeinzug oder Barzahlung

Nachfolgender Anzeigentext soll unter der **Rubrik** ❑ Stellenmarkt ❑ Immobilien ❑ Vermietungen ❑ Kaufe & Verkaufe ❑ Gesundheit & Wellness ❑ Unterricht ❑ Verschiedenes ... erscheinen.

Erscheinungsweise: ❑ einmalig ❑ mehrmals (Anzahl eintragen)

❑ bis auf weiteres in **jeder** Ausgabe ❑ bis auf weiteres in **jeder zweiten** Ausgabe

Anzeigentext (eine Zeile kann ca. 27 Zeichen enthalten und entspricht in etwa einer Druckzeile):

Firma _____ Name _____

Straße _____ HausNr. _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon _____ Fax _____

Email _____

Konto-Nr. _____ BLZ _____

Bank _____

Datum _____ Unterschrift _____

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Kontakt: Agentur für Arbeit Fürth, Telefon 0911/97 05-195

Achtung: Bitte geben Sie als Stichwort die Kenn.-Nummer, Beruf und die Nummer der Stadtzeitung an.

Filialleiter/-in, Verkaufsstellenleiter/-in

Anforderungen: Selbstständiges Führen einer Filiale mit Inventur-, Umsatz-, und Personalverantwortung, Warenbewegung, Disposition, personelle Einsatzplanung, Belegwesen, Kassieren, usw.; **Betriebsart:** Einzelhandel; **Kenntnisse:** Abgeschlossene Ausbildung, entsprechende Berufserfahrung, psychisch belastbar, flexibel, Alter bis max. 45 Jahre; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort

Norma GmbH & Co. Kg, Ruhsteinweg 66, 90766 Fürth, Tel.: 0911/973 94 04, Fr. Schröder

Fliesenfachverkäufer

Anforderungen: Für die Beratung und den Verkauf in einem Fliesenfachmarkt; **Betriebsart:** Großhandel; **Kenntnisse:** Abgeschlossene Ausbildung, Branchen- bzw. Fachkenntnisse unbedingt erforderlich, PC-Kenntnisse, Erfahrung im Umgang mit Staplerfahrzeugen; **Arbeitsort:** Fürth-Bislohe; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** 1.7.2004.

KennNr.: 73509 160604 88445

Ergotherapeut / in

Anforderungen: Für inhaltliche Aufgabenverteilung, 90 Prozent Pädiatrie/10 Prozent Neurologie; **Betriebsart:** Ergotherapiepraxis; **Kenntnisse:** Abgeschlossene Ausbildung, Berufserfahrung und Fortbildung sind zwingend erforderlich, Interesse an Familienarbeit, Pädagogik, insb. im Bereich ADHS; **Arbeitsort:** Ammerndorf; **Arbeitszeit:** Teilzeit flexibel, 28-35 Std./Wo.; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

Praxis für Ergotherapie Iris Wendt, Bahnhofsplatz 4, 90614 Ammerndorf, Tel.: 09127/57 00 87, Fr. Wendt

Küchenhilfe

Anforderungen: Für Hotelküche, Gemüse putzen, Salate waschen, Spül- u. Reinigungsarbeiten; **Kenntnisse:** Gastronomieerfahrung, Spätschicht (ab 14-15 Uhr bis 23, bzw. 24 Uhr), Wohnort Fürth oder PKW und Führerschein erforderlich; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

KennNr.: 73509 180604 88595

Empfangsdame

Anforderungen: Gute Deutsch- u. Englischkenntnisse; **Kenntnisse:** PC-Kenntnisse, Empfang im Hotel, überwiegend Spätschicht ab ca. 14 Uhr, nach Bedarf Donnerstag bis Sonntag; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Teilzeit; **Lohn:** 400 Euro; **Ab:** Sofort

KennNr.: 73509 150604 88364

Stuckateur

Anforderungen: Berufsabschluss und Berufserfahrung; **Kenntnisse:** Außen- und Innenputz, Vollwärmeschutz, Fassaden, Malerkenntnisse, Führerschein Kl. B; **Arbeitsort:** Großraum; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

KennNr.: 73509 180604 88620

Gärtner/-in im Garten- und Landschaftsbau

Anforderungen: Pflaster- und Natursteinarbeiten, Pflege von Pflanzungen, Gehölzschnitt, Teichbau, Holzarbeiten, Haus-, garten-, Neuanlagen; **Kenntnisse:** Abgeschlossene Ausbildung wünschenswert, auch Gartenbauhelfer mit entsprechenden Kenntnissen; **Arbeitsort:** Cadolzburg; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

Firma Reisch Gartenservice, Bergstraße 12, 90556 Cadolzburg, Tel. 09103/22 44, Hr. Reisch

Außendienstmitarbeiter/-in

Anforderungen: Bereich Kältetechnik; **Kenntnisse:** Abgeschlossene Ausbildung im HOGA-Bereich oder auch Kälte- und Klimatechnik, Berufserfahrung im erlernten Beruf und Außendiensterfahrung erforderlich, Führerschein notwendig; **Arbeitsort:** Fürth und Umgebung; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Festgehalt und Provision; **Ab:** Sofort

Firma Emmerich GmbH, Kälte-Klima-Großküchentechnik, Blütenstraße 41, 90765 Fürth, Tel.: 0911/93 68 00, Hr. Frank Emmerich

Kassierer/-in

Anforderungen: In Lebensmitteldiscountfiliale für alle berufsüblichen Tätigkeiten; **Kenntnisse:** Mindestens Hauptschulabschluss, flexibel, Erfahrung im Handel wünschenswert, Alter 20 bis 35 Jahre; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Teilzeit, 20 Stunden / Woche; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

KennNr.: 73509 080604 87616

Facharzt/-ärztin Innere- und Allg.-Medizin

Anforderungen: Für die Gemeinschaftspraxis; keine Besonderheiten; **Arbeitszeit:** ca. 5-15 Std./Wo., je nach Absprache, ggf. Einstellung auch früher möglich; auch Berufsrückkehrer/in haben eine Chance; **Betriebsart:** Arztpraxis; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Teilzeit; **Lohn:** nach Vereinbarung; **Ab:** 1.1.2005

KennNr.: 73509 240504 85748

Stadt Fürth

Die Stadt Fürth sucht für das **Tiefbauamt / Hauptkläranlage** eine / einen

www.fuerth.de

Facharbeiterin / Facharbeiter.

Lohngruppe 6 3 7 4 7a BMT - G II

Die teilweise körperlich schweren Tätigkeiten umfassen das Überwachen, Betreuen und Unterhalten der Schlammentwässerungsanlage im Wechselschichtbetrieb (5-Tage-Woche) sowie Mitarbeit und Einsatz im allgemeinen Kläranlagenbetrieb während der Tagesschicht.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Energieanlagen-Elektronikerin / Energieanlagen-Elektroniker mit Berufserfahrung
- Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik sowie im Bereich der speicherprogrammierbaren Steuerungen (SPS), die dem neuesten Ausbildungsstand entsprechen
- Fahrerlaubnis Klasse B (früher 3)

Wünschenswert ist eine Berufserfahrung in der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik in Abwasserreinigungsanlagen sowie in Abwasserpumpstationen und Regenwasserbehandlungsanlagen. Da auch in tiefe und enge Räumen eingestiegen werden muss, sollten Bewerberinnen / Bewerber keine Platzangst haben. Der Einsatz in einem Rufbereitschaftsdienst ist angedacht und nicht auszuschließen. Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Bewerbungen werden bis spätestens 20. Juli 2004 an die Stadt Fürth, Personalamt, 90744 Fürth, erbeten. Für Rückfragen steht Herr Belian vom Tiefbauamt unter Rufnummer 0911 / 974-2501 zur Verfügung

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Vorschau

Die nächste Ausgabe der StadtZeitung erscheint am 14. Juli unter anderem mit diesen Themen:

- Einweihung der Firma daum electronic
- Verleihung Goldenes Kleeblatt
- Neuer Radweg fertiggestellt

Impressum

Herausgeber: Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Tel. 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion: Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf, Andrea Grodel, Inge Mirwald, Claudia Schuller

Auflage: 60.300, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise: Alle 14 Tage, mittwochs, 24 Mal jährlich

Druck: Fränkischer Tag, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler: Direktwerbung Franken, Tel. 0911/96 98 110

Layout und Anzeigen:
design department fürth,
Rosenstraße 13, 90762 Fürth
Tel. 0911/766 714-40
Fax 0911/766 714-41
ISDN 0911/78 72 504
fsz@designdepartment.de
www.designdepartment.de

Anzeigen-, Kleinanzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der **5.7. bzw. 7.7.2004 .**

Kleinanzeigen

Stellenmarkt

Niederschlagswassergebühr. Wir helfen Ihnen bei der Ermittlung der Flächen für den Erhebungsbogen. Tel.: 0911/632 71 81

Zusatzeinkommen, seriös, neu, kein Wellness o. Nahr.-Erg., Top-Chance, Tel.: 0911/787 93 01

Bekanntes Grossunternehmen vergibt verschiedene Nebentätigkeiten an Hausfrauen und Muttis bei freier Zeiteinteilung. Tel.: 09127/57 08 99

Zweiteinkommen, seriös. Tel.: 0911/74 60 53 oder 77 68 11

Immobilien

Maisonette-Whg., 4-Zi. + ausgeb. Hobbyr., Erstbez. 2000, 108 qm Wfl. mit Doppelparker 123 qm, Garten, 226.000,- €. Tel.: 0911/97 58 30

Schöne helle 2-Zi.-ETW., Fürth Nord: 65 qm, 1. St., Lift, SWB m. Blick i. Grüne. Bisher nur o. Eigt. genutzt, ruhige u. gepflegte Anlage, verkehrsg., kl. Extras, sowie Einb. schr., EBK u. Tiefg.stellpl. inkl., v. priv.: Interesse geweckt??? VP 105.000,- €. Tel.: 0174 /646 97 19

Immobilien-Verkäufe – Eigentumswohnung, 3-Zi.-ETW in Fürth-Südst., 70 qm, 2. OG, Lift, Balkon u. Keller, Garage, Nähe Bahnhof, VB 110.000.- €, v. priv. Tel.: 0911/72 19 83

Helle 1 1/2 Zi-Whg., 36 qm, Fürth, gute Verkehrsanbindung, 1. OG, TG, Blk., Keller, Hausmeister, Bj. 92, von priv. 67.000 €. Tel.: 759 74 08

Denkmal-Highlights im Westen. Bis ca. 70% Abschreibung auf nachträgliche Herstellungskosten (§§ 7i,7h und 10f EkStG) möglich. Exklusive Wohnungen Innenstadtlage. Beratung und Verkauf Tel: 0911/817 23 80

3 1/2-Zimmer-Wohnung, 90qm, Jugendstil mit Terrasse von privat, 135.000.- Euro. Tel.: 0911/26 40 14

Vermietungen

Nachmieter für schöne Altstadtwohnung, ca. 34 qm. Küche, Bad, Wohnzimmer. 270,- € warm im Monat und 500,- € Kaution. Täglich ab 14 Uhr. Tel.: 0179/736 41 77

Altenpflegerin mit 12-jähr. Tochter und Hund sucht Whg. in Fürth bis 400,- € warm. Tel.: 01 60/94 82 02 17

Lagerhalle in Fürth-Burgfarrnbach, 200 qm, 980,- € incl. NK. Tel.: 0911/97 58 30

Suche günstige Unterstellmöglichkeit für Holz/Skulpturen ab 25 qm in Fürth od. Umgebung (für ca. 4 Monate). Tel.: 977 24 99

Kaufe/Verkaufe

www.artist-art.de, Künstlerbedarf, Kunst-, Grußkarten, Pinsel und Staffeleien. Tel.: 0911/97 79 20 28

Suche Autos und Busse aller Fabrikate mit und ohne Tüv. Zustand und Km egal. Tel.: 0171/172 81 96

Suche Militaria, Orden, Urkunden, Uniformen, Soldaten-Fotoalben. Tel.: 0911/73 31 31

Suche Schallplatten, CD's und sonstige Tonträger (keine Klassik). Tel.: 0911/749 92 59

Gesundheit

Judiths mobile, professionelle med. Fußpflege & Nagelmodellage. Nur Hausbesuche. Termine nach Vereinbarung. Tel.: 0170/405 54 86

Keine Angst vor Elektrosmog, Funkantennen, Erdstrahlen: Schutz durch positive Energien aus der Natur, PENYANG®System Beratung/ Test bei Gesundheitsoase Dessipris Tel.: 75 67 670

Wellnesspraxis – Gesunde Füße, gesunder Körper = Wohlbefinden Fußreflexzonenbehandlung, kosm. Fußpflege, Hausbesuche Tel. 0911/72 12 96

Aloe-Vera-Produkte, Beratung und Verkauf unter 0911/749 84 52 oder mobil 0174/957 39 96

Med. Fußpflege, nur Hausbesuche. Tel.: 790 88 55

Med. Fußpflege im Klinikum Fürth für alle Problemfälle. Hausbesuche möglich. Tel. 787 19 65

Rosige Zeiten für Ihre Haut dank Mikrodermabrasion von Reviderm. Studio Relax, Espanstr. 58, Tel. 0911/75 67 166

Abnehmen ohne Hunger! Tel.: 0911/790 30 14

www.shiatsu-fuerth.de Shiatsu & Atemtherapie bei Vera Smitt, Heilpraktikerin, Friedrichstr. 10, Tel.: 71 80 51

Medizinische Fußpflege, komme ins Haus. Auch Problemfälle. 18,– Euro. Tel.: 0911/73 87 19

Heikes Kosmetikländle: Med. Fußpflege mit Lack 14,- Euro, Kosmetikbehandlung (Eine umfassende Pflege aller Hauttypen mit Macon Meeresprodukten) 35,- Euro, Nagelmodellagen Gel Technik 49,- Euro. Ich berate Sie gerne kostenlos, vereinbaren Sie einfach einen Termin 0911/790 90 44, Heike Bauer, Ronhof nähe Frankenwohnland. Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-20 Uhr, Sa 8-16 Uhr

Zwickts und drückts an Ihren Füßen dann möchten wir Sie im Studio – Relax herzlich bergrüßen. Espanstr. 58, Tel. 0911/756 71 66

Unterricht

Für Grundschüler! Mehr Freude am Lernen haben u. bess. Leistg. erzielen. Gebe Hilf und Unterstützg., komme ins Haus. Tel.: 322 32 50

Aikido Anfängerkurs, dienstags 18.15-19.45 Uhr. SV Poppenreuth, Kreuzsteinweg 15. Info Tel.: 0911/70 88 62

Intensive Einzelnachhilfe beim Schüler in Stadt und Landkreis Fürth, ABACUS Nachhilfeinstitut. Tel. 0911/7 87 40 55

PC-Computer-Internet-Hilfe; auch vor Ort. Tel.: 0911/77 14 96

Verschiedenes

Hochzeit, Fete ... 1 Film 36 Aufn. je 1 glanz. 10 x 15 cm Bild digit. optim. inkl. Index + Negative + 1 CD mit 3,1 MPixel je Bild, 99,-- € in FÜ-, N-Stadtgebiet, ausserhalb a. Anfrage Internet-Shop: www.foto-beck.de Hiltmannsdorfer Str. 24, Burgfarrnb., Tel.: 0911/22 60 88, Fax 22 24 20

Fernseh Leidenberger – Reparaturen aller Marken günstig und zuvervlässig, Billinganlage 16, Tel. 73 66 00

Übernehme Buchhaltung für kleinere Firmen und Handwerksbetriebe. Arbeite schnell, zuverlässig und diskret. Tel. 0911/76 31 97

Geflechte-Werkstatt – Gebrauchskörbe, Reparartur von Stühlen, Maßanfertigungen. Diana Stegmann, Hirschenstr. 28, Tel.: 0911/9790521

Kindergartenplätze in kleiner familiärer Einrichtung, für Kinder ab 2 Jahren, ab September frei. Kinderhaus Bunte Klexe, Kaiserstr. 3, Tel.: 0911/711016

Hortplätze in kleiner familiärer Einrichtung, für Kinder bis 10 Jahren, ab sofort frei. Kinderhaus Bunte Klexe, Kaiserstr. 3, Tel.: 0911/71 10 16

Ihre Belege, Unterlagen ordnet Spezialistin für Systematik und Struktur. Tel.: 0911/780 96 53

Gartenbau- und Pflegebetrieb, Gehsteigreinigung, Hecken- und Strauchschnitt, Fällarbeiten. Jörg Morawski, Tel.: 0911/77 13 14

Ihr Musikhaus Fürth – Immer für Sie da – Instrumente – Zubehör – Noten. Königstr. 44, Telefon 77 37 38

Staatl. geprüfte Erzieherin bietet Kinderbetreuung ab Okt. 04 in Fürth Atzenhof. 6 Euro/Std. Bitte jetzt anmelden! Tel.: 0170/941 93 02

Praxisgemeinschaft

Carmen Leinberger
Telefon (0911) 78 75 61

Cornelis M. van der Valk
Telefon (0911) 765 90 22

Psychotherapie (HPG)
Familientherapie
Krisenintervention

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Nürnberger Straße 75
90762 Fürth

Hunde- und Katzennahrung Tiefel

Gustavstr. 28 · Tel./AB 787 95 40

Tiernahrung gekocht, roh oder tiefgefroren. Lieferung auf Anfrage – nur samstags – möglich.

Montag	16.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag	15.30 - 20.00 Uhr
Samstag	10.00 - 14.00 Uhr

Second-Hand-Möbel und Elektrogeräte zum Superpreis!

Lieferung und Montage gegen geringen Aufpreis möglich!

Aktionshalle Stein
Flößaustr. 100 • 90763 Fürth
Tel.: 09 11 / 70 53 77

Umzüge mit Fachpersonal !!!
Sozialumzüge !!!
Kostenloses Angebot !!!
Günstig und zuverlässig.
Hole gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte kostenlos ab
Tel.: 09 11 / 70 53 69

VELUX®
Lebensqualität ganz oben

Ihr Info-Center für den Dachausbau
Ihr Meisterbetrieb für's Dach

Blumenstraße 21 + 25
90762 Fürth
Tel. 0911/97709-0
Fax 0911/97709-20

Für ein Beratungsgespräch in unserer Ausstellung bitten wir um Terminvereinbarung

Gebührenfreie Kundendienst-Annahme: ***0800/3224110 [DACH110]***

Franken glas
Autoglas-Zentrum

Lange Straße 53
90762 Fürth

Ruf
0911/7 84 90 41
Telefax 70 97 43

Windschutzscheiben-Soforteinbau
Steinschlag-Reparatur

PETER · ERICH
SCHMITT
Seit 1924

SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI/DACHDECKEREI
PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG

Schöner Wohnen? Keine Frage! Wir machen alles – vom Dach bis zum Bade.

Kanaluntersuchung mit TV-Kamera
Reinigung-Prüfung-Sanierung

Tel.: (0911) 324 16-0
Fax: (0911) 324 16-30
E-mail: p-e-schmitt@t-online.de

Dorfäckerstaße 41
90427 Nürnberg

weru
Fenster und Türen *fürs Leben*

IHR NEUES PALAZZO
Das Fenster, mit dem Sie keine halben Sachen machen.

Gebrüder Lohnert GMBH
Schreinerfachbetrieb
90587 Obermichelbach, Vacher Str. 43
(OT Untermichelbach, Gewerbegebiet Ostring)
Tel. 0911/76 580 76 · www.lohnert.de · Große Ausstellung!

Lohnert lohnt sich - seit 150 Jahren! 1854-2004

Sorgfältige Montage durch unsere Schreiner - garantiert!

Wir verschönern Ihr Zuhause
mit Schreinerarbeiten 1. Klasse.

Individueller Innenausbau von A-Z

Anrichten	Möbel zum Dachausbau	Verkleidungen für
Begehbare Schränke	Regale	Wand und Decke
Bücherschränke	Schlafzimmer	Wohnzimmer
Dielenmöbel	Tische und Stühle	Zimmertüren
Eckbänke	Treppenhaus-Ausbau	
Einbauschränke		...und vieles mehr-
Küchen		alles nach Maß

Gebrüder Lohnert GMBH
Schreinerfachbetrieb
90587 Obermichelbach, Vacher Str. 43
(OT Untermichelbach, Gewerbegebiet Ostring)
Tel. 0911/76 580 76 · www.lohnert.de · Große Ausstellung!

Lohnert lohnt sich - seit 150 Jahren! 1854-2004

Wir werden Ihre Aufträge pünktlich, zuverlässig und preiswert ausführen

Installation
Rohrreinigungs-Service
Kundendienst
Komplett-Bäder

Unterfarrnbacher Str. 208 90766 Fürth
Telefon: (0911) 73 73 41 Telefax: 75 77 07